



**Bericht
des Finanzministeriums**

**Haushartsrechnung und Vermögensübersicht für das
Haushalt Jahr 2011**

Gemäß Artikel 55 Absatz 1 der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein und § 114 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung lege ich die „Haushartsrechnung und Vermögensübersicht für das Haushalt Jahr 2011“ vor.

Der Landesrechnungshof übermittelt die „Bemerkungen 2013 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein mit Bericht zur Landeshaushartsrechnung 2011“ dem Landtag unmittelbar.

gez. Monika Heinold

Land Schleswig-Holstein



Haushaltsrechnung
und
Vermögensübersicht
für das
Haushaltsjahr 2011

Land Schleswig-Holstein

Haushaltsrechnung

und

Vermögensübersicht

für das

Haushaltsjahr 2011

Land Schleswig-Holstein

Haushaltsrechnung
und
Vermögensübersicht
für das
Haushaltsjahr 2011

gemäß Artikel 55 Absatz 1 der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein
sowie § 114 Absatz 1 und § 86 Absatz 2 der Landeshaushaltssordnung

Die Haushaltsrechnung zeigt auf, wie sich der Vollzug des Haushaltsplans im Vergleich zu den Haushaltsansätzen entwickelt hat und inwieweit der Haushaltsplan eingehalten worden ist. Sie bildet - zusammen mit den Bemerkungen des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein - die Grundlage für die Entlastung der Landesregierung durch den Schleswig-Holsteinischen Landtag.

Inhaltsübersicht

Haushaltsrechnung 2011

A. Abschlussbericht	1-12
I. Vorbemerkung	1-2
II. Überblick	3
III. Entwicklung der Ausgaben	4-7
1. Personalausgaben (HGr. 4)	4
2. Sächliche Verwaltungsausgaben (OGr. 51 bis 54)	4
3. Ausgaben für den Schuldendienst (OGr. 56 bis 59)	5
4. Ausgaben für Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 6)	5-6
5. Baumaßnahmen (HGr. 7)	6
6. Ausgaben für sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (HGr. 8)	7
7. Besondere Finanzierungsausgaben (HGr. 9)	7
IV. Entwicklung der Haushaltsreste	8
1. Ausgabereste	8
2. Einnahmereste	8
V. Entwicklung der Einnahmen	9-11
1. Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (HGr. 0)	9
2. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (HGr. 1)	9
3. Einnahmen aus Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 2)	10
4. Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuwendungen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (HGr. 3)	11
VI. Verschuldung	12
 B. Abschluss	13-27
I. Allgemeines	13
Vorspann	13
1. Einnahmesoll	13
2. Ausgabesoll	13
3. Soll der Verpflichtungsermächtigungen	13
II. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO)	13-14
1. Kassenmäßiges Jahresergebnis	13
2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis	13
3. Ermittlung des Finanzierungssaldos	14
4. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	14
III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)	14-16
1. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis	14-15
2. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis	15
3. Kreditaufnahmen	16
IV. Finanzierungsrechnung	17
1. Ermittlung des Finanzierungssaldos	17
2. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	17
V. Kreditfinanzierungsrechnung	18
1. Kredite am Kreditmarkt (Nettoneuverschuldung)	18
2. Kredite im öffentlichen Bereich	18
3. Gesamtkreditaufnahme	18
VI. Rechnungslegung für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“	19-21
1. Ermächtigungsrahmen	19
2. Zinsausgaben	19-20
3. Zinsrücklagen	20-21
4. Wirtschaftliches Ergebnis	21
VII. Haushaltsüberschreitungen	22-25
1. Zusammenstellung der überplanmäßigen Ausgaben, der außerplanmäßigen Ausgaben und Vorgriffe sowie Aufteilung auf Hauptgruppen	22-23
2. Deckung der Haushaltsüberschreitungen	24
3. Deckungsausgleich für Haushaltsüberschreitungen ohne Einwilligung	25
4. Zusammenstellung der im Haushalt Jahr 2011 zu erwirtschaftenden Beträge	25

VIII.	Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen.....	26-27
1.	Jahresergebnis.....	26-27
2.	Überschreitungen der Verpflichtungsermächtigungen.....	27
C.	Gesamtrechnung Einnahmen und Ausgaben	28-35
I.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen	29-30
II.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen.....	31-34
III.	Gesamtabchluss	35
D.	Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen	36-41
I.	Gesamtabchluss nach Gruppen	37-38
II.	Gesamtabchluss nach Einzelplänen.....	39-41
E.	Übersichten zum kassenmäßigen Abschluss der Einnahmen und Ausgaben	42-67
I.	Gruppierungsübersicht	43-51
II.	Funktionenübersicht	52-67
F.	Übersichten zum Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen	68-80
I.	Gruppierungsübersicht	69-73
II.	Funktionenübersicht	74-80
G.	Anlagen zur Haushaltsrechnung 2011.....	81-195
I.	Übersichten über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben	
1.	§ 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	82-89
2.	§ 8 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	90-97
3.	§ 10 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	98-99
4.	§ 20 Abs. 5 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	100-104
5.	§ 20 Abs. 16 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	128-109
6.	§ 25 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	110
7.	§ 30 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	111-117
8.	§ 30 Abs. 2 Haushaltsgesetz 2011/2012.....	118-119
9.	Zusammenstellung der Punkte 1-8	120-121
II.	Übersicht über umgesetzte Einnahme- und Ausgabemittel.....	122-126
III.	Übersicht über überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich der Vorgriffe, ihre Begründung und Zusammenstellung	127-135
IV.	Übersicht über zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen	136-139
V.	Übersicht über umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen und über Verschiebungen gemäß § 38 (3) LHO.....	140-144
VI.	Übersicht über überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen und ihre Begründung	145-146
VII.	Übersicht über den Bestand an Rücklagen	147-150
VIII.	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben sowie den Bestand an Sondervermögen...	151-165
1.	Tierseuchenfonds	151-153
2.	Kommunaler Investitionsfonds	154-157
3.	Versorgungsrücklage.....	158-160
4.	Ausgleichsabgabe	161-165
IX.	Übersicht über umgesetzte übertragene Haushaltsreste.....	166-167
X.	Übersicht über den Bestand an Verpflichtungen	168-173
1.	Gesamtbestand nach Gruppen	169-170
2.	Gesamtbestand nach Einzelplänen	171-173
3.	Gesamtbestand	173
XI.	Übersicht über die Gesamtbeträge der im Haushaltsjahr 2011 gemäß § 59 Landeshaushaltssordnung erlassenen Ansprüche.....	174
XII.	Rückstandsübersicht 2011	175
XIII.	Übersicht über die Erwirtschaftung globaler Einsparungen in 2011	176-177
XIV.	Übersicht über in 2011 erwirtschaftete globale Mehreinnahmen.....	178
XV.	Übersicht über den Jahresabschluss bei Landesbetrieben	179-187
1.	Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr.....	180-181
2.	Landesbetrieb Landeslabor Schleswig-Holstein.....	182-183
3.	Landesbetrieb Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz.....	184-185
4.	Landesbetrieb Vollzugliches Arbeitswesen	186-187
XVI.	Übersicht über die Ergebnisse budgetierter Bereiche	188-195
1.	Bezügezahlung.....	189-195

Vermögensübersicht 2011

A. Vermögen	196-208
I. Grundvermögen	197
II. Bewegliches Vermögen	198
III. Kapitalvermögen	199-208
 B. Schulden	 209-213
 C. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen..... (Eventualverbindlichkeiten)	 214-216

Hinweis

Die im Text, in den Tabellen, Übersichten usw. verwendeten Begriffe bedeuten:

- 1. Ansatz/veranschlagt** : Haushaltsplan
- 2. Soll** : Ansatz (siehe unter 1.) +/- Solländerungen (einschl. Umsetzungen)
- 3. Gesamtsoll** : Soll (siehe unter 2.) + Reste/- Vorgriffe

Haushaltsrechnung 2011

A. Abschlussbericht

I. Vorbemerkung

1. Haushaltssoll

Mit dem Haushaltsgesetz 2011/2012 vom 17. Dezember 2010 (GVOBl. Schl.-H. Seite 818 ff.) wurde der Haushaltsplan des Landes Schleswig-Holstein für das Haushaltsjahr 2011

in Einnahme und Ausgabe auf	12.192.181.500,-- Euro
sowie hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen auf	663.521.000,-- Euro

festgestellt.

Diese Summen sind im Laufe des Jahres 2011 durch Änderungen des Haushaltssolls gemäß § 31 Haushaltsgesetz wie folgt fortgeschrieben worden:

a) Gemäß haushaltsgesetzlichen Ermächtigungen nach

– **§ 6 Absatz 1 Haushaltsgesetz**

darf das Finanzministerium, auch wenn kein Fall des § 37 Abs. 1 oder des § 38 Abs. 1 Landeshaushaltsgesetz vorliegt, in Ausgaben oder in Verpflichtungen einwilligen, wenn und soweit hierfür nicht veranschlagte Mittel zweckgebunden von anderer Seite gezahlt oder rechtsverbindlich zugesagt sind.

Hierdurch hat sich in 2011 das Haushaltsvolumen

in den Einnahmen und Ausgaben um jeweils	+ 316.600,-- Euro
sowie hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen um	+ 3.001.000,-- Euro

erhöht.

– **§ 20 Absatz 5 Haushaltsgesetz**

wird das Finanzministerium ermächtigt, im Zusammenhang mit dem Betrieb und der Fortentwicklung des Sprach- und Datennetzes Schleswig-Holstein (Landesnetz) sowie anderer IT- und E-Government-Maßnahmen die erforderlichen Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen mit den entsprechenden Ansätzen und den entsprechenden Haushaltsvermerken einzurichten und zu ändern sowie im Einvernehmen mit dem abgebenden Ressort Planstellen und Stellen umzusetzen sowie in zusätzliche Ausgaben und Verpflichtungen einzuwilligen, wenn und soweit die Finanzierung der Maßnahmen gedeckt ist.

Hierdurch hat sich in 2011 das Haushaltsvolumen

in den Ausgaben um	+ 81.000,-- Euro
erhöht und um	- 81.000,-- Euro

gemindert.

– **§ 26 Absatz 8 Haushaltsgesetz**

darf das Finanzministerium auf Antrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Gesundheit im Zusammenhang mit der Aufarbeitung der Fürsorgeerziehung in der Zeit von 1949 bis 1975 für daraus folgende Aufwendungen (z.B. sächliche Verwaltungsausgaben, Nachzahlungen in eine Rentenversicherung, Renten- und Entschädigungszahlen) erforderliche Titel einschließlich Verpflichtungsermächtigungen mit den entsprechenden Ansätzen und Haushaltsvermerken einrichten, umsetzen und ändern und in zusätzliche Ausgaben und Verpflichtungen einwilligen, wenn und soweit die Maßnahmen gedeckt sind.

Hierdurch haben sich die Verpflichtungsermächtigungen um	+ 1.660.000,-- Euro
erhöht und um	- 1.660.000,-- Euro

gemindert.

– **§ 30 Absatz 1 Haushaltsgesetz**

wird das Finanzministerium ermächtigt, die Ansätze für die Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ an die dem Land vom Bund endgültig bereitgestellten Beträge anzupassen. Eine daraus sich ergebende Nettomehrbelastung ist durch Einsparungen an anderer Stelle des Haushalts zu decken.

Hierdurch hat sich in 2011 das Haushaltsvolumen

in den Einnahmen um	+ 532.000,-- Euro
erhöht in den Ausgaben um	+ 844.000,-- Euro
erhöht und um	- 312.000,-- Euro

gemindert.

Das fortgeschriebene Haushalts-Soll beläuft sich demgemäß in
2011 in Einnahme und Ausgabe

auf	12.193.030.100,-- Euro
-----	-------------------------------

sowie hinsichtlich

der Verpflichtungsermächtigungen auf	666.522.000,-- Euro.
--------------------------------------	-----------------------------

(I. Vorbemerkung)

2. Organisatorische und veranschlagungstechnische Veränderungen:

- 2.1 Für die Haushaltsjahre 2011/2012 wurde ein Doppelhaushalt aufgestellt.
- 2.2 Mit Verabschiedung der Hochschulgesetznovelle 1999 hat die Überführung der Hochschulhaushalte in eigene Haushaltspläne stattgefunden. Seit 2006 führen die Hochschulen ihre eigenen Haushaltspläne mit eigenständiger Buchführung außerhalb des Landeshaushalts. Im Landeshaushalt waren lediglich die Zuschüsse des Landes für die Hochschulen veranschlagt.

3. Kassenmäßiger Abschluss

Im Haushaltsjahr **2011** beläuft sich das **Haushalts-Ist**
in Einnahme und Ausgabe auf 12.355.404,808,02 Euro .

Damit weist die Haushaltswirtschaft im Rechnungsjahr 2011 einen ausgeglichenen Abschluss auf.

Die Ist-Einnahmen und die tatsächlich
geleisteten Ausgaben lagen damit um jeweils 162.374.708,02 Euro oder 1,3 v.H.
über dem Haushaltssoll (ohne übertragene Haushaltsreste aus Vorjahren).

4. Abschluss nach Hauptgruppen

Die Ist-Einnahmen und die Ist-Ausgaben verteilen sich auf die einzelnen Hauptgruppen wie folgt:

HGr 0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	6.327,1 Mio. €
HGr 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen.....	459,7 Mio. €
HGr 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.310,0 Mio. €
HGr 3 Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen	4.058,3 Mio. €
HGr 3 Besondere Finanzierungseinnahmen	200,3 Mio. €
	Gesamteinnahmen
	12.355,4 Mio. €
HGr 4 Personalausgaben.....	3.339,0 Mio. €
HGr 5 Sächliche Verwaltungsausgaben	425,1 Mio. €
HGr 5 Ausgaben für den Schuldendienst.....	3.983,0 Mio. €
HGr 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.580,2 Mio. €
HGr 7 Baumaßnahmen	166,2 Mio. €
HGr 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.....	798,2 Mio. €
HGr 9 Besondere Finanzierungsausgaben	63,7 Mio. €
	Gesamtausgaben
	12.355,4 Mio. €

5. Bewirtschaftungsmaßnahmen 2011

Grundlage der Haushaltsführung neben den Gesetzen zum Haushaltspflichten war der Haushaltserlass des Finanzministeriums vom 29. Dezember 2010.

II. Überblick

	2011 - Mio. € -	2010 - Mio. € -	Veränderung	
			- Mio. € -	v.H.
1. kassenmäßiger Fehlbetrag	-,-	-,-	-	-
2. Ist-Einnahmen	12.355,4	12.799,9	- 444,5	- 3,5
3. Ist-Ausgaben	12.355,4	12.799,9	- 444,5	- 3,5
4. Nettoeinnahmen	8.570,5	7.986,2	+ 584,3	+ 7,3
5. Nettoausgaben	9.260,5	9.315,6	- 55,1	- 0,6
6. Finanzierungssaldo	690,0	1.329,3	- 639,3	- 48,1

7. Der maßgebliche Haushaltsabschluß 2011 (einschließlich der übertragenen und zu übertragenden Einnahme- und Ausgabenreste) ergibt sich aus folgenden Saldierungen:

Einnahmen		Mehr-einnahmen Mio. €	Minder-einnahmen Mio. €
HGr. 0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	+ 361,7	
HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	+ 82,1	
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	+ 92,3	
HGr. 3	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen		- 509,8
HGr. 3	Besondere Finanzierungseinnahmen	+ 186,3	
	zusammen	+ 722,4	- 509,8
			+ 212,6
Mehreinnahmen			
Ausgaben		Mehr-ausgaben Mio. €	Minder-ausgaben Mio. €
HGr. 4	Personalausgaben		- 63,0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben	+ 11,7	
HGr. 5	Ausgaben für den Schuldendienst	+ 11,3	
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	+ 135,0	
HGr. 7	Baumaßnahmen		- 25,3
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	+ 108,2	
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	+ 3,6	
	zusammen	+ 269,8	- 88,3
			+ 181,5
Mehrausgaben			
Rechnungsmäßiges Jahresergebnis		+ 31,1	

8. Beim Vollzug des Haushalts 2011 sind Mehrausgaben in Höhe von insgesamt 6.392.609,39 € über- und außerplanmäßig geleistet worden. Von dem Gesamtbetrag entfallen 6.171.476,86 € auf überplanmäßige Ausgaben und 221.132,53 € auf außerplanmäßige Ausgaben.

Hinsichtlich der Deckung siehe Übersichten zu VII.2 und VII.3.

III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen

1. Personalausgaben (HGr. 4)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2011 (einschl. Reste)	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	3.415,3 ¹⁾	3.338,9	3.267,5	+ 71,4	+ 2,2
darunter:					
Bezüge für Beamte usw., Entgelte für Arbeitnehmer	2.160,8	2.142,2	2.100,8	+ 41,4	+ 2,0
Versorgungsbezüge.....	938,9	928,8	891,8	+ 37,0	+ 4,1
Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	236,7	224,5	231,5	- 7,0	- 3,0

¹⁾ Im Haushalt 2011 waren für Personalausgaben 3.415,3 Mio. € veranschlagt (einschließlich Solländerungen). Die Ist-Ausgaben mit 3.338,9 Mio. € lagen 76,4 Mio. € unter dem Gesamtsoll. Reste Ende 2011 wurden in Höhe von 13,3 Mio. € gebildet.

2. Sächliche Verwaltungsausgaben (OGr. 51 bis 54)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2011 (einschl. Reste)	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	438,9 ¹⁾	425,1	469,9	- 44,8	- 9,5
davon					
Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	30,7	30,1	27,1	+ 3,0	+ 11,1
Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	22,9	23,2	21,7	+ 1,5	+ 6,9
Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	58,2	53,8	56,0	- 2,2	- 3,9
Mieten und Pachten.....	30,2	33,5	85,7	- 52,2	- 60,9
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen An- lagen	15,9	15,9	9,1	+ 6,8	+ 74,7
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Ver- mögens	3,0	3,0	2,8	+ 0,2	+ 7,1
Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	0,1	0,1	0,1	-	-
Aus- und Fortbildung.....	10,1	8,1	7,6	+ 0,5	+ 6,6
Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	124,5	135,4	135,3	+ 0,1	+ 0,1
Dienstreisen.....	7,0	6,5	6,4	+ 0,1	+ 1,6
Verfügungsmittel.....	0,5	0,4	0,4	-	-
Ausgaben aufgrund von Werkverträgen	113,5	88,8	83,5	+ 5,3	+ 6,3
Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	19,2	20,0	29,8	- 9,8	- 32,9
Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3,3	6,2	4,3	+ 1,9	+ 44,2

¹⁾ Im Haushalt 2011 waren für sächliche Verwaltungsausgaben 419,4 Mio. € veranschlagt (einschließlich Solländerungen). Am Ende des Jahres 2011 waren Haushaltsreste in Höhe von 20,9 Mio. € verblieben, hiervon wurden 1,4 Mio. € in Abgang gestellt, so dass insgesamt 438,9 Mio. € zur Verfügung standen. Die Ist-Ausgaben mit 425,1 Mio. € lagen 13,8 Mio. € unter dem Gesamtsoll; Reste Ende 2011 wurden in Höhe von 25,6 Mio. € gebildet.

(III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen)

3. Ausgaben für den Schuldendienst (OGr. 56 bis 59)

Schuldendienstart	Ansatz 2011	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- v.H. -
Tilgungsausgaben Kreditmarkt (ohne Umschuldungen nach § 18 Abs. 5 LHO)	3.012,2	3.011,0	3.089,2	- 78,2	- 2,5
Umschuldungen (§ 18 Abs. 5 LHO)	30,0	30,0	125,1	- 95,1	- 76,0
Zinsausgaben Kreditmarkt	958,9	941,5	968,6	- 27,1	- 2,8
Übrige Zins- und Tilgungsausgaben	0,5	0,5	0,5	-	-
Schuldendienst insgesamt	4.001,6	3.983,0	4.183,4	- 200,4	- 4,8

4. Ausgaben für Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 6)

Bezeichnung	Gesamt- Soll 2011 (einschl. Reste)	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	3.485,5 ¹⁾)	3.580,2	3.616,9	- 36,7	- 1,0
darunter					
als wesentliche Positionen:					
Einzelplan 04					
Bereich Städtebau, Wohnungs- und Bauwesen	77,1	68,6	79,9	- 11,3	- 14,1
Darin enthalten:					
Wohngeld	77,0	68,6	79,8	- 11,2	- 14,0
Einzelplan 06					
Maßnahmen aus Regionalisierungsmitteln.....	222,8	223,1	220,0	+ 3,1	+ 1,4
Darin enthalten:					
An öffentliche und private Verkehrsunter- nehmen für den Schienenpersonennahverkehr	167,5	168,9	169,5	- 0,6	- 0,4
ÖPNV-Kommunalisierung.....	57,3	57,3	57,3	-	-
Davon in Regionalisierungsmitteln enthalten:	29,3	29,3	29,3	-	-
Ausbildungsförderung.....	67,7	70,5	63,8	+ 6,7	+ 10,5
Überregionale Forschungsfinanzierung	37,6	40,2	35,6	+ 4,6	+ 12,9
Zuschüsse für Universitätsklinikum Schl.-Holst.	107,8	107,8	112,7	- 4,9	- 4,3
Betriebszuschüsse für den Landesbetrieb Stra- ßenbau u. Verkehr	49,1	49,1	54,5	- 5,4	- 9,9
Einzelplan 07					
Zuschüsse an deutsche Privatschulen	48,2	46,5	43,9	+ 2,6	+ 5,9
Zuschüsse an Schulen der dänischen Minderheit	27,1	27,6	30,2	- 2,6	- 8,6
Einzelplan 10					
Sozialhilfe (einschl. Grundsicherung)	733,9	688,8	724,0	- 35,2	- 4,9
Zahlungen des Bundes für Unterkunft zur Weiter- leitung an Kreise und kreisfreie Städte	-	169,4	108,9	+ 60,5	+ 55,6
Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes	37,2	35,4	35,9	- 0,5	- 1,4

(III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen)

(noch 4.)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2011 (einschl. Reste)	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
Einzelplan 11					
Kommunaler Finanzausgleich (ohne Titel der HGr. 5, 8 und 9) einschl. Erstattungsbeträge für BEZ	936,7	945,1	1.074,6	- 129,5	- 12,1
Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende	51,0	51,0	51,0	-	-

- ¹⁾ Das Soll 2011 (einschl. Solländerungen) für diese Ausgabeart hat 3.444,0 Mio. € betragen. An Haushaltsresten waren Ende 2010 = 42,2 Mio. € verblieben; hiervon wurden 0,7 Mio. € in Abgang gestellt, so dass 2011 insgesamt 3.485,5 Mio. € zur Verfügung standen. Dieses Gesamtsoll ist um 94,7 Mio. € überschritten worden (Ist = 3.580,2 Mio. €); Reste Ende 2011 wurden in Höhe von 40,3 Mio. € gebildet.

5. Baumaßnahmen (HGr. 7)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2011 (einschl. Reste)	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	192,3 ¹⁾	166,2	188,3	- 22,1	- 11,7
davon					
Hochbau.....	192,0	165,1	187,0	- 21,9	- 11,7
Tiefbau	0,3	1,1	1,3	- 0,2	- 15,4

- ¹⁾ Das Soll 2011 (einschl. Solländerungen) für diese Ausgabeart hat 190,2 Mio. € betragen. An Haushaltsresten waren Ende 2010 = 2,1 Mio. € verblieben, so dass 2011 insgesamt 192,3 Mio. € zur Verfügung standen. Dieses Gesamtsoll ist um 26,1 Mio. € unterschritten worden (Ist = 166,2 Mio. €); Reste Ende 2011 wurden in Höhe von 0,8 Mio. € gebildet.

(III. Entwicklung der Ausgaben im Einzelnen)

6. Ausgaben für sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (HGr. 8)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2011 (einschl. Reste)	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	739,0 ¹⁾	798,2	794,0	+ 4,2	+ 0,5
darunter					
als wesentliche Positionen:					
Einzelplan 06					
Bundesmittel an Gemeinden und Gemeindeverbände für Straßenbaumaßnahmen.....	43,1	24,5	26,2	- 1,7	- 6,5
Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein	71,8	40,1	14,5	+ 25,6	+ 176,6
Investitionszuschüsse für den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr	33,4	33,4	42,6	- 9,2	- 21,6
Einzelplan 10					
Krankenhausfinanzierung	44,6	41,8	41,9	- 0,1	- 0,2
Einzelplan 11					
Kommunaler Finanzausgleich (ohne HGr. 5, 6 und 9).....	113,4	107,7	119,4	- 11,7	- 9,8
Einzelplan 13					
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	56,3	58,0	62,7	- 4,7	- 7,5

¹⁾ Das Soll (einschl. Solländerungen) für die Ausgaben für sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2011 hat 692,4 Mio. € betragen; dazu kommen Reste aus 2010 in Höhe von 49,0 Mio. €. Hiervon wurden 2,4 Mio. € in Abgang gestellt; hiernach standen 739,0 Mio. € zur Verfügung. Die Ist-Ausgaben mit 798,2 Mio. € lagen 59,2 Mio. € über dem Gesamtsoll; Reste Ende 2011 wurden in Höhe von 49,0 Mio. € gebildet.

7. Besondere Finanzierungsausgaben (HGr. 9)

Bezeichnung	Soll 2011	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	v.H.			
insgesamt.....	60,1	63,7	280,0	- 216,3	- 77,3
davon:					
– Globale Mehr-/Minderausgaben	- 4,9	-	-	-	-
– Fehlbeträge aus den Vorjahren	-	-	-	-	-
– Haushaltstechnische Verrechnungen	13,0	9,9	9,9	-	-
– Zuführungen an Rücklagen	52,0	53,8	270,1	- 216,3	- 80,1
darunter:					
Personalrücklagen	-	9,7	37,4	- 27,7	- 74,1

IV. Entwicklung der Haushaltsreste

Zusammenstellung der am Schluss des Haushaltsjahres 2011 verbliebenen Haushaltsreste

	2011 €	Veränderungen ggü. 2010 €
Einnahmereste		
Epl. 06	5.478.879,83	+ 245.835,74
Epl. 11	50.000.000,00	- 161.529.116,44
Summe Einnahmereste	55.478.879,83	- 161.283.280,70
Ausgabereste		
Epl. 04	1.574.369,38	- 976.957,18
Epl. 06	61.529.530,58	+ 2.190.244,23
Epl. 07	884.137,12	+ 89.203,47
Epl. 09	94.962,00	+ 94.962,00
Epl. 10	515.583,53	- 1.284.165,69
Epl. 11	26.485.892,36	+ 12.617.924,70
Epl. 12	647.811,08	- 1.050.646,04
Epl. 13	37.404.975,86	+ 2.996.416,25
Summe Ausgabereste	129.137.261,91	+ 14.676.981,74
Summe Vorgriffe	-	-

Darunter:

1. Ausgabereste

Einzelplan 06

Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	11,0 Mio. €
Maßnahmen im Rahmen des Regionalprogramm 2000.....	5,1 Mio. €
Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein	21,6 Mio. €
Hochschulpakt (Phase I und II).....	15,4 Mio. €
Freie-Elektronen-Röntgenlaser XFEL.....	2,6 Mio. €

Einzelplan 11

Finanzzuweisungen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs.....	7,3 Mio. €
Zuweisungen an den Kommunalen Schulbaufonds	5,2 Mio. €
Beihilfen	13,3 Mio. €

Einzelplan 13

Maßnahmen zum flächenhaften Grundwasserschutz	20,5 Mio. €
Unterhaltung der Gewässer, Deiche und Schöpfwerke.....	9,9 Mio. €

2. Einnahmereste

Einzelplan 06

Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	5,5 Mio. €
Einzelplan 11	

Kreditaufnahmen	50,0 Mio. €
-----------------------	-------------

V. Entwicklung der Einnahmen

1. Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (HGr. 0)

Bezeichnung	Ansatz 2011	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
Gemeinschaftsteuern	5.353,1	5.631,6	5.304,3	+ 327,3	+ 6,2
Gewerbesteuerumlage	164,7	164,6	146,6	+ 18,0	+ 12,3
Landessteuern	387,6	471,7	383,2	+ 88,5	+ 23,1
Zwischensumme Steuern	5.905,4	6.267,9	5.834,1	+ 433,8	+ 7,4
Steuerähnliche Abgaben.....	60,0	59,2	63,3	- 4,1	- 6,5
insgesamt	5.965,4	6.327,1	5.897,4	+ 429,7	+ 7,3
Gemeinschaftssteuern im Einzelnen:					
Lohnsteuer.....	1.807,4	1.823,7	1.736,7	+ 87,0	+ 5,0
Veranlagte Einkommensteuer	473,5	776,3	541,6	+ 234,7	+ 43,3
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlagsteuer).....	133,2	115,6	144,6	- 29,0	- 20,1
Zinsabschlagsteuer.....	96,7	80,3	104,2	- 23,9	- 22,9
Körperschaftsteuer	136,6	233,8	169,1	+ 64,7	+ 38,3
Umsatzsteuer einschl. Einfuhrumsatzsteuer	2.705,7	2.601,9	2.608,2	- 6,3	- 0,2
Steuerähnliche Abgaben im Einzelnen:					
Abgaben von Spielbanken.....	7,8	6,6	11,7	- 5,1	- 43,6
Abgaben nach dem Abwasserabgabengesetz ...	9,5	10,5	9,8	+ 0,7	+ 7,1
Abgaben nach dem Grundwasserabgabengesetz	21,5	22,3	20,4	+ 1,9	+ 9,3
Abgaben nach dem Oberflächenwasserabgabengesetz	20,1	18,5	20,1	- 1,6	- 8,0
Einnahmen aus der Jagdabgabe	0,5	0,7	0,7	-	-
Einnahmen aus der Fischereiabgabe	0,6	0,7	0,7	-	-

2. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (HGr. 1)

Bezeichnung	Ansatz 2011	Ist 2011	Ist 2010	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	377,6 ¹⁾	459,7	397,3	+ 62,4	+ 15,7
darunter:					
Gebühren, Geldstrafen und Geldbußen	211,8	233,5	227,2	+ 6,3	+ 2,8
Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	1,5	3,9	1,5	+ 2,4	+ 160,0
Konzessionsabgaben / Einnahmen aus Lotterie, Lotto.....	141,7	181,3	142,8	+ 38,5	+ 27,0

¹⁾ Der Ansatz bei dieser Einnahmeart ist um 82,1 Mio. € überschritten worden.

(V. Entwicklung der Einnahmen)

3. Einnahmen aus Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 2)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2011 (einschl. Reste) - Mio. € -	Ist 2011 - Mio. € -	Ist 2010 - Mio. € -	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	1.217,7	1.310,0	1.361,4	- 51,4	- 3,8
davon					
OGr. 21 „Allgemeine Finanzzuweisungen aus dem öffentlichen Bereich“					
Bundesergänzungszuweisungen	435,2	454,4	437,4	+ 17,0	+ 3,9
Ausgleichszuweisungen der Länder	119,2	90,8	134,5	- 43,7	- 32,5
Finanzausgleichsumlage gem. § 30 FAG.....	-	15,1	16,4	- 1,3	- 7,9
zusammen	554,4	560,2	588,3	- 28,1	- 4,8
OGr. 22 bis 29 „Übrige Einnahmen“.....	663,3 ¹⁾	749,7	773,1	- 23,4	- 3,0
Wesentliche Einzelpositionen bzw. Maßnahmen					
Einzelplan 04					
Bundesanteil am Wohngeld	38,5	34,3	39,9	- 5,6	- 14,0
Einzelplan 06					
Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs	214,7	215,0	213,9	+ 1,1	+ 0,5
Ausbildungsförderung	61,1	63,7	40,8	+ 22,9	+ 56,1
Einzelplan 10					
Zahlungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft	-	169,4	108,9	+ 60,5	+ 55,6
Krankenhausfinanzierung	20,1	20,1	32,3	- 12,2	- 37,8
Einzelplan 13					
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	40,2	39,1	40,3	- 1,2	- 3,0

¹⁾ Bei den OGr. 22 bis 29 hat das Soll (ohne Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen – OGr. 21 –) in 2011 = 663,3 Mio. € betragen und wurde vom Ist 2011 in Höhe von 749,7 Mio. € um 86,4 Mio. € überschritten.

(V. Entwicklung der Einnahmen)

4. Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuwendungen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen
(HGr. 3)

Bezeichnung	Gesamt-Soll 2011 (einschl. Reste) - Mio. € -	Ist 2011 - Mio. € -	Ist 2010 - Mio. € -	Veränderung Ist 2011/Ist 2010	
				- Mio. € -	v.H.
insgesamt.....	4.637,6 ¹⁾	4.258,6	5.143,8	- 885,2	- 17,2
<u>OGr. 31</u> „Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen“	-	-	-	-	-
<u>OGr. 32</u> „Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt“	4.497,3	3.594,6	4.585,6	- 991,0	- 21,6
davon:					
– Neuverschuldung.....	1.286,6	565,4	1.371,3	- 805,9	- 58,8
– Anschlussfinanzierung für planmäßig fällige Tilgungen	2.999,2	2.999,2	3.089,2	- 90,0	- 2,9
– Umschuldung vorzeitig getilgter Darlehen	-	30,0	25,0	+ 5,0	+ 20,0
– Anschlussfinanzierung von im Rahmen der Marktpflege zurückgekauften Emissionen des Landes	-	-	100,1	- 100,1	- 100,0
<u>OGr. 33 + 34</u> „Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich“ und „Beiträge und sonstige Zu- schüsse für Investitionen“	337,8	463,8	320,2	+ 143,6	+ 44,8
darunter:					
Einzelplan 06					
Bundeszuswendungen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz für kommunale Straßenbaumaßnahmen	29,4	29,4	32,4	- 3,0	- 9,3
Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Ziels „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in der Strukturfonds-Förderperiode 2007 - 2013“	54,4	72,6	25,8	+ 46,8	+ 181,4
<u>OGr. 35</u> „Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken“	1,0	190,4	228,1	- 37,7	- 16,5
darunter:					
Verminderung des Kreditbedarfs	-	-	61,9	- 61,9	- 100,0
<u>OGr. 37</u> Globale Mehr-/Mindereinnahmen	-	-	-	-	-
<u>OGr. 38</u> Haushaltstechn. Verrechnungen	13,0	9,9	9,9	-	-

¹⁾ Das Soll 2011 hat 4.632,3 Mio. € betragen. Ende 2010 waren Einnahmereste in Höhe von 216,8 Mio. € verblieben, 211,5 Mio. € wurden in Abgang gestellt. Das Gesamtsoll betrug 4.637,6 Mio. € und wurde um 379,0 Mio. € unterschritten; Reste Ende 2011 wurden in Höhe von 55,5 Mio. € gebildet.

VI. Verschuldung

Die Schulden des Landes für den Kernhaushalt zum Ende des Haushaltsjahres 2011 sind in der Vermögensübersicht Abschnitt B. Schulden detailliert dargestellt.

In Abgrenzung hierzu erfolgt eine Veröffentlichung der Schulden öffentlicher Haushalte durch das Statistische Bundesamt (Finanzen und Steuern – Fachserie 14 Reihe 5) stichtagsbezogen zum Ende des Kalenderjahres. Für die Berechnung der Ergebnisse der Schuldenstatistik je Einwohner werden die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum 30.06. des Berichtsjahres verwendet.*)

Schleswig-Holstein

Schulden des Kernhaushaltes am 31.12.2010 +)	
Schulden beim nicht öffentlichen Bereich	25.519,56 Mio. Euro
je Einwohner 9.013 Euro	

(SH Einwohnerzahl per 30.06.2010 insgesamt 2.831.364)

+) Quelle Fachserie 14 Reihe 5 (2010) Ziffer 5.1 Schuldenstand und Ziffer 5.2 je Einwohner

Schulden des Kernhaushaltes am 31.12.2011 -)	
Schulden beim nicht öffentlichen Bereich	26.507,58 Mio. Euro
je Einwohner 9.349 Euro	

(SH Einwohnerzahl per 30.06.2011 insgesamt 2.835.467)

-) Quelle Fachserie 14 Reihe 5 (2011) Ziffer 5.1 Schuldenstand und Ziffer 5.2 je Einwohner

*) Das Tabellenprogramm der Fachserie wurde gegenüber den früheren Berichtsjahren grundlegend überarbeitet. Ab dem Berichtsjahr 2010 gibt es neue begriffliche Abgrenzungen. So wurden die Kreditmarktschulden durch die Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich ersetzt, in denen auch die Kassenkredite beim nicht-öffentlichen Bereich enthalten sind. Diese Änderungen im Erhebungsprogramm sind auf EU-Anforderungen zurückzuführen.

B. Abschluss

I. Allgemeines

Der Haushaltsrechnung liegen zugrunde:

a) das Haushaltsgesetz 2011/2012 vom 17. Dezember 2010 - GVOBI. Schl.-H. 2010 Seite 818 ff. -,

b) die haushaltsgesetzlichen Ermächtigungen, in zusätzliche Einnahmen, Ausgaben oder in Verpflichtungen einzuwilligen.

Wegen der Voraussetzungen sowie weiterer Einzelheiten, insbesondere Höhe der Beträge, Deckungen und Solländerungen, wird auf die Ausführungen im Teil A. Abschlußbericht, I. Vorbermerkung, Ziffer 1 und Teil G. Anlagen zur Haushaltsrechnung 2011, I. und IV., verwiesen.

Das Soll der Einnahmen und der Ausgaben war ausgeglichen; es betrug für

a) den Haushaltsplan 2011	12.192.181.500,-- €
b) die zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben gemäß	
– § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2011/2012	+ 316.600,-- €
– § 30 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2011/2012	+ 532.000,-- €
	<u>+ 848.600,-- €</u>
	<u>Haushaltssoll 2011 insgesamt</u>
	<u>12.193.030.100,-- €</u>

Unter Berücksichtigung der am Schluss des Haushaltsjahres 2010 verbliebenen und in das Haushaltsjahr 2011 übertragenen Haushaltsreste ergab sich folgendes Gesamtsoll:

1. Einnahmesoll

1.1 Einnahmen gemäß Haushaltsplan 2011 und Solländerungen	12.193.030.100,-- €
1.2 aus dem Haushaltsjahr 2010 übertragen:	
Einnahmereste	216.762.160,53 €
davon im Laufe des Haushaltjahres 2011 in Abgang gestellt.	– 211.529.116,44 €

	<u>5.233.044,09 €</u>
--	-----------------------

1.3 Gesamtsoll der Einnahmen	<u>12.198.263.144,09 €</u>
------------------------------------	----------------------------

2. Ausgabesoll

2.1 Ausgaben gemäß Haushaltsgesetz 2011 und Solländerungen	12.193.030.100,-- €
2.1 aus dem Haushaltsjahr 2010 übertragen:	
Ausgabereste	114.460.280,17 €
davon im Laufe des Haushaltjahres	
2011 in Abgang gestellt	– 4.476.350,90 €
	109.983.929,27 €
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltjahrs 2011	-,-- €
	109.983.929,27 €
2.3 Gesamtsoll der Ausgaben	<u>12.303.014.029,27 €</u>

3. Ansatz der Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan 2011

<u>Solländerungen</u>	
– § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2011/2012	3.001.000,-- €
	<u>666.522.000,-- €</u>

II. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO)^{*)}

1. Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe c LHO) ^{*)}	
1.1 Summe der Ist-Einnahmen 2011	12.355.404.808,02 €
1.2 Summe der Ist-Ausgaben 2011	<u>12.355.404.808,02 €</u>
1.3 Kassenmäßiges Jahresergebnis	-,-- €
2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe e LHO)	
2.1 Kassenmäßiges Jahresergebnis	-,-- €
2.1 Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre	-,-- €
2.3 Kassenmäßiges Gesamtergebnis	-,-- €

^{*)} Zu II., Ziff. 1.: Vgl. Teil C., III. Gesamtabchluss.

(II. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO) *)**3. Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 Buchstabe c LHO) **)**

3.1 Summe der Ist-Einnahmen (Nettoeinnahmen) mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	8.570.513.439,31 €
3.2 Summe der Ist-Ausgaben (Nettoausgaben) mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcken sowie Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbeitrages.....	9.260.537.525,84 €
3.3 Finanzierungssaldo	690.024.086,53 €

Nachrichtlich:

Der Finanzierungssaldo des Haushaltsplans betrug 1.222,6 Mio. €.

4. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos **)

4.1 Finanzierungssaldo	690.024.086,53 €
4.2 Finanzierungsmittel	
Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt.....	3.594.540.553,57 €
Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt	3.041.044.189,90 €
Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	553.496.363,67 €
Entnahmen aus Rücklagen usw. 190.350.815,14 €	
Zuführungen an Rücklagen usw. 53.823.092,28 €	+ 136.527.722,86 €
Finanzierungsmittel insgesamt.....	690.024.086,53 €
4.3 Kassenmäßiges Jahresergebnis	-,- €

III. Haushaltabschluss (§ 83 LHO) ***1. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe d LHO) ***

1.1 Kassenmäßiges Jahresergebnis	-,- €
1.2 Aus dem Haushaltsjahr 2010 übertragen: Einnahmereste unter Berücksichtigung der in 2011 in Abgang gestellten Beträge	5.233.044,09 €
Ausgabereste unter Berücksichtigung der in 2011 in Abgang gestellten Beträge	109.983.929,27 €
Differenz	104.750.885,18 €
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltjahrs 2011	-,- € 104.750.885,18 €
1.3 In das Haushaltsjahr 2012 zu übertragen: Einnahmereste	55.478.879,83 €
Ausgabereste	129.137.261,91 €
Differenz	73.658.382,08 €
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltjahrs 2012.....	-,- € 73.658.382,08 € + 31.092.503,10 €
1.4 Rechnungsmäßiges Jahresergebnis	+ 31.092.503,10 €

Das rechnungsmäßige Jahresergebnis ergibt sich auch aus folgender Gegenüberstellung:

1.5 Kassenmäßige Ist-Einnahmen	12.355.404.808,02 €
In das Haushaltsjahr 2011 übertragene Einnahmereste	55.478.879,83 €
Rechnungsmäßige Ist-Einnahmen	12.410.883.687,85 €
Gesamtsoll der Einnahmen	12.198.263.144,09 €
Saldierte Mehreinnahmen	+ 212.620.543,76 €
1.5.1 Die saldierten Mehreinnahmen setzen sich zusammen aus: Mehreinnahmen	1.421.109.503,79 €
Mindereinnahmen.....	- 1.208.488.960,03 €
	+ 212.620.543,76 €

*) Zu III., Ziff. 1.: Vgl. Teil C., III. Gesamtabchluss.

**) Zu II., Ziff. 3. und 4.: Vgl. auch IV. Finanzierungsrechnung.

(III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO) *)

1.6 Kassenmäßige Ist-Ausgaben	12.355.404.808,02 €
In das Haushaltsjahr 2011 übertragene Ausgabereste einschließlich der Vorgriffe in Höhe von insgesamt -,-- €	129.137.261,91 €
Rechnungsmäßige Ist-Ausgaben	12.484.542.069,93 €
Gesamtsoll der Ausgaben	12.303.014.029,27 €
Saldierte Mehrausgaben	+ 181.528.040,66 €
1.6.1 Die saldierten Mehrausgaben setzen sich zusammen aus:	
Mehrausgaben	859.696.774,70 €
Minderausgaben	- 678.168.734,04 €
	+ 181.528.040,66 €
Summe wie zu Ziffer 1.4	+ 31.092.503,10 €

2. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe e LHO) *)

2.1 Kassenmäßiges Gesamtergebnis	-,-,-- €
2.2 In das Haushaltsjahr 2012 zu übertragen:	
Einnahmereste	55.478.879,83 €
Ausgabereste	129.137.261,91 €
Differenz	- 73.658.382,08 €
Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltjahres 2012	-,-,-- € - 73.658.382,08 €
2.3 Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis	- 73.658.382,08 €
Dieses Ergebnis ist gleich dem Saldo:	
Rechnungsmäßige Gesamt-Ist-Einnahmen	12.410.883.687,85 €
Rechnungsmäßige Gesamt-Ist-Ausgaben	12.484.542.069,93 €
	- 73.658.382,08 €
Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre	-,-,-- €
Summe wie zu Ziffer 2.3	- 73.658.382,08 €

*) Zu III., Ziff. 1. und 2.: Vgl. Teil C., III. Gesamtabchluss.

(III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO))

3. Kreditaufnahmen 2011

Gesetzliche Ermächtigung	Höhe der Ermächtigung	Inanspruchnahme der Ermächtigung	
	Euro	strukturell Euro	konjunkturell Euro
Nettokreditaufnahme	993.630.900,00	565.356.587,79	0,00
davon: aufgenommen im Kalenderjahr 2011		(149.917.417,48)	
davon: aufgenommen im Kalenderjahr 2012, Umbuchung nach 2011		(415.439.170,31)	
konjunkturelle Nettokreditaufnahme	293.000.000,00	0,00	0,00
Anschlussfinanzierungen	2.989.148.800,00	2.989.127.765,78	0,00
GVB	0,00	0,00	0,00
LVSH	10.000.000,00	10.000.000,00	0,00
Laufende Ermächtigung § 2 HG 2011/12	4.285.779.700,00	3.564.484.353,57	0,00
Restkreditermächtigung gem. § 18 LHO aus 2010			
Restkreditermächtigung am 31.12.2010: 531.170.720,82			
- Inanspruchnahme: 319.641.604,38			
= Einnahmerest 2010: 211.529.116,44	211.529.116,44		
weitere Ermächtigungen nach § 18 LHO			
- Umschuldungsermächtigung	30.000.000,00	30.000.000,00	0,00
- Marktpflegeermächtigung	56.200,00	56.200,00	0,00
Gesamtkreditermächtigung	4.527.365.016,44	3.594.540.553,57	
Zwischenergebnis			
(Differenz aus Ermächtigung und Inanspruchnahme)		932.824.462,87	
abzüglich in Abgang gestellter Einnahmerest 2010			211.529.116,44
abzüglich nachgewiesener Mindereinnahmen		671.295.346,43	
nach 2012 zu übertragender Einnahmerest zum Ende des Haushaltsjahres		50.000.000,00	

nachrichtlich:			
Laufende Ermächtigung § 2 HG 2011/12	4.285.779.700,00	3.564.484.353,57	0,00
(Differenz aus Ermächtigung und Inanspruchnahme)		721.295.346,43	
zuzüglich im Jahr 2012 zu Lasten der laufenden Ermächtigung abgeschlossener, jedoch ins HHJ 2011 umgebuchter Kredite		415.439.170,31	
abzüglich nachgewiesener Mindereinnahmen		671.295.346,43	
verbleibender Ermächtigungsrahmen zum 31.12.2011		465.439.170,31	

Vorgriffsermächtigung nach § 2 (2) HG 2011/2012	609.609.075,00	0,00	0,00
---	----------------	------	------

IV. Finanzierungsrechnung

	Gruppierung	Soll der Finanzierungsübersicht €	Ist der Finanzierungsrechnung €
1. Ermittlung des Finanzierungssaldos			
1.1 Gesamteinnahmen:		12.193.030.100,-- ¹⁾	12.355.404.808,02
davon ab:			
Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	322	-,--	-,--
Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	325	4.285.779.700,--	3.594.540.553,57
Schuldenaufnahmen aus dem Ausland	326	-,--	-,--
Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken.....	35	1.000.000,--	190.350.815,14 ²⁾
Entnahmen aus Überschüssen der Vorjahre.....	36	-,--	7.906.250.400,--
			<u>-,--</u>
			8.570.513.439,31
1.2 Gesamtausgaben:		12.193.030.100,-- ¹⁾	12.355.404.808,02
davon ab:			
Tilgungsausgaben an Kreditmarkt an öffentliche Unternehmen	591	-,--	-,--
an Sozialversicherungsträger, die Bundesanstalt für Arbeit und die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	592	-,--	-,--
an sonstigen inländischen Kreditmarkt	595	3.012.248.800,--	3.041.044.189,90
an Ausland.....	596	-,--	-,--
Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke.....	91	51.978.200,--	53.823.092,28 ³⁾
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren.....	96	-,--	9.128.803.100,--
			<u>-,--</u>
			9.260.537.525,84
1.3 Finanzierungssaldo		<u>1.222.552.700,--</u>	<u>690.024.086,53</u>
2. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos			
2.1 Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt			
2.1.1 Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt.....	32	4.285.779.700,--	3.594.540.553,57
2.1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt	59	3.012.248.800,--	1.273.530.900,--
			<u>3.041.044.189,90</u>
			553.496.363,67
2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren.....	96	-,--	-,--
2.3 Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre.....	36	-,--	-,--
2.4 Rücklagenbewegung			
2.4.1 Entnahmen aus Rücklagen usw.	35	1.000.000,--	190.350.815,14 ²⁾
2.4.2 Zuführungen an Rücklagen usw.	91	51.978.200,--	- 50.978.200,--
			³⁾ + 136.527.722,86
2.5 Zwischenergebnis		1.222.552.700,--	690.024.086,53
2.6 Kassenmäßiges Jahresergebnis.....		-,--	-,--
2.7 Finanzierungssaldo		<u>1.222.552.700,--</u>	<u>690.024.086,53</u>
<hr/>			
¹⁾ Einschl. der zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben in Höhe von + 848.600,-- € aufgrund von Solländerungen.		3) Davon:	
		Ist-Ausgaben der Gruppe 913	-,-- €
		Ist-Ausgaben der Gruppe 916	10.102.941,28 €
		Ist-Ausgaben der Gruppe 919	43.720.151,-- €
Vgl. Teil G., Übersicht I., Ziff. 12.		Rücklagenzuführungen	<u>53.823.092,28 €</u>
<hr/>			
²⁾ Davon:			
Ist-Einnahmen der Gruppe 353		-,-- €	
Ist-Einnahmen der Gruppe 356		8.306.106,28 €	
Ist-Einnahmen der Gruppe 359		182.044.708,86 €	Zu ²⁾ und ³⁾ : Vgl. Teil G., Übersicht VII.
Rücklagenentnahmen		<u>190.350.815,14 €</u>	

V. Kreditfinanzierungsrechnung

	Gruppierung	Soll des Kreditfinanzierungsplans	Ist der Kreditfinanzierung
		€	€
1. Kredite am Kreditmarkt			
1.1 Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt.....	32	4.285.779.700,--	3.594.540.553,57
davon: vom sonstigen inländischen Kreditmarkt.....	325	4.285.779.700,--	3.594.540.553,57
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt	59	3.012.248.800,--	3.041.044.189,90
davon:			
1.2.1 an öffentliche Unternehmen.....	591	-,--	-,--
1.2.2 an Sozialversicherungsträger, die Bundesanstalt für Arbeit und die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder.....	592	-,--	-,--
1.2.3 an sonstigen inländischen Kreditmarkt	595	3.012.248.800,--	3.041.044.189,90
1.2.4 an Ausland	596	-,--	-,--
1.3 Kreditaufnahme am Kreditmarkt (Netteneuverschuldung)		<hr/> <hr/> 1.273.530.900,--	<hr/> <hr/> 553.496.363,67
2. Kredite im öffentlichen Bereich			
2.1 Einnahmen aus Krediten	31	-,--	-,--
davon:			
2.1.1 vom Bund.....	311	-,--	-,--
2.1.2 von Ländern	312	-,--	-,--
2.2 Ausgaben zur Schuldentilgung.....	58	492.800,--	492.648,25
davon:			
2.2.1 an Bund.....	581	92.800,--	92.648,25
2.2.2 an Länder.....	582	-,--	-,--
2.2.3 an Sondervermögen	584	400.000,--	400.000,--
2.3 Kreditaufnahme im öffentlichen Bereich		<hr/> - 492.800,--	<hr/> - 492.648,25
3. Gesamtkreditaufnahme			
3.1 Einnahmen aus Krediten	31,32	4.285.779.700,--	3.594.540.553,57
davon:			
3.1.1 vom Kreditmarkt.....	32	4.285.779.700,--	3.594.540.553,57
3.1.2 vom öffentlichen Bereich.....	31	-,--	-,--
3.2 Ausgaben zur Schuldentilgung.....	58,59	3.012.741.600,--	3.041.536.838,15
davon:			
3.2.1 an Kreditmarkt.....	59	3.012.248.800,--	3.041.044.189,90
3.2.2 an öffentlichen Bereich	58	492.800,--	492.648,25
3.3 Kreditaufnahme insgesamt.....		<hr/> 1.273.038.100,--	<hr/> 553.003.715,42

VI. Rechnungslegung für den Aufgabenbereich
„Kredite, Finanzderivate, Schulden“

1. Ermächtigungsrahmen

1.1 Kredite

siehe Abschnitt III. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)

1.2 Finanzderivate

Die Ermächtigung in §18 (6) LHO begrenzt den zulässigen Gesamtbestand an Finanzderivaten. Dieser darf den Gesamtschuldenstand am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres nicht übersteigen. In der nachfolgenden Darstellung ist der Ermächtigungsrahmen für den zulässigen Derivatbestand und die Bestandsentwicklung unter Berücksichtigung von Nominalwerterhöhungen aus bestehenden Geschäften sowie abgeschlossener Zinsswaps zur Währungssicherung dargestellt. Die vorgegebene Grenze wurde im gesamten Verlauf des Haushaltsvollzugs 2011 eingehalten.

		(Mio. €)
Schuldenstand per Ende 2010 / Ermächtigung für 2011		<u>25.997,88</u>
Inanspruchnahme der Ermächtigung:		
Bestand per 31.12.10	19.678,8	
darunter: Zinsswaps zur Währungssicherung i.H.v. 236,5		
Fälligkeiten in 2011	- 3.011,1	
Neugeschäfte (inkl. Nominalwerterhöhungen		
bestehender amortisierender Strukturen i.H.v. 18,6)	+ 3.868,6	
Bestand per 31.12.11	<u>20.536,3</u>	
darunter: Zinsswaps zur Währungssicherung i.H.v. 170,4		

1.3 Höchstgrenze für das haushaltsmäßige Zinsänderungsrisiko

Mit der Einführung der Outputorientierten Budgetierung für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“ und des Portfolioverfahrens zur Ergebnis-Risiko-Steuerung der Zinsausgaben (PERZ SH) im Jahr 2002 wurden auch die haushaltsrechtlichen Grundlagen für das Kredit- und Zinsmanagement neu gefasst.

Zum einen bestehen für Kredite und Finanzderivate die unter Ziff. 1.1 und 1.2 dargestellten Ermächtigungsrahmen, die Bezug auf das jeweilige Nominalvolumen der Verträge nehmen. Zum anderen ist im Hinblick auf die Zielsetzung der Risikobegrenzung seit dem Jahre 2002 zusätzlich eine Höchstgrenze für die Schwankungsbreite der gesamten Zinsausgaben (Limit für das Zinsänderungsrisiko) im Haushaltsgesetz verankert worden. Aufgrund des unmittelbaren Bezugs auf die Zahlungsströme wird das Risikopotenzial des Landes vollständig erfasst und begrenzt.

Zinsänderungsrisiken bestehen, weil die künftige Entwicklung der Kreditmarktzinsen nur prognostiziert, nicht aber mit Sicherheit vorausgesagt werden kann. Aus der Sicht des Landes Schleswig-Holstein werden Zinsänderungsrisiken verstanden als potenzielle Mehrausgaben, die aus einem unerwarteten Anstieg der Kreditmarktzinsen resultieren. Bezugsbasis bilden die im Haushalt und der Finanzplanung veranschlagten Zinsausgaben. Zinsänderungsrisiken ergeben sich demnach aufgrund von der Höhe nach unsicheren Zinszahlungen aus den bestehenden Krediten und Finanzderivaten (Ist-Portfolio) und den gesamten Zinszahlungen der geplanten Geschäfte (Plan-Portfolio).

Für das Haushaltsjahr 2011 wurde vom Parlament eine Höchstgrenze für das zulässige Zinsänderungsrisiko der veranschlagten Zinsausgaben von 30 Mio. € vorgegeben (§2 (4) HaushaltsgG 2011/2012). Die vorgegebene Grenze wurde im gesamten Verlauf des Haushaltsvollzugs 2011 eingehalten.

2. Zinsausgaben

Durch den Einsatz von Finanzderivaten werden die Zinsausgaben aus der Kreditaufnahme ergänzend gesteuert. In wirtschaftlicher Betrachtungsweise sind die Zinsausgaben aus der Kreditaufnahme und aus den Finanzderivaten als Einheit zu sehen. Die Zinsausgaben werden deshalb im Rahmen der Outputorientierten Budgetierung des Aufgabenbereichs „Kredite, Finanzderivate, Schulden“ mit Hilfe des Portfolioverfahrens zur Ergebnis-/Risikosteuerung der Zinsausgaben (PERZ SH) einheitlich unter Titel 1116-575 01 veranschlagt. Daneben werden die ergänzenden Zinsbestandteile in gesonderten Titeln erfasst (1116-575 03 und 04). Schließlich werden die Zinsausgaben aus den Schuldübernahmen der GVB (Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung von Beteiligungen des Landes Schleswig-Holstein mbH) in 2009 und 2011 sowie der LVSH (Liegenschaftsverwaltung Schleswig-Holstein AöR) in 2011 in gesonderten Titeln (1116-575 02 bzw. 1116-575 05) veranschlagt. Zur Dokumentation im Haushaltsvollzug werden alle Buchungsabschnitte ausgewiesen. Für 2011 ergaben sich folgende haushaltsmäßige Zahlungen:

MG 01 - IST 2011		Mio. €
Titel 1116-575 01	Zinsausgaben Ist- und Planportfolio (Kredite und Finanzderivate)	
Buchungsabschnitte	<u>Kredite</u>	
500 Zinsausgaben (Altschulden)		889,602
400 Zinsrückflüsse auf Wertpapiereigenbestände		-3,920
Buchungsabschnitte	<u>Finanzderivate</u>	
551 geleistete Swapzahlungen		310,943
451 empfangene Swapzahlungen		-313,091
552 geleistete Prämienzahlungen (aus Optionen)		28,260
452 empfangene Prämienzahlungen (aus Optionen)		-24,914
553 geleistete Ausgleichszahlungen (für Zinssicherungen)		0
453 empfangene Ausgleichszahlungen (für Zinssicherungen)		0
554 geleistete Auflösungsprämien		0
454 empfangene Auflösungsprämien		0
Gesamtsumme Titel		886,880
Titel 1116-575 02	Zinsausgaben aus der Schuldübernahme GVB	2,521
Titel 1116-575 03	Disagio, Stückzinsen, sonstige Zinsausgaben	
Buchungsabschnitte		
500 Disagio (einschl. Agio)		21,350
501 Stückzinsen (Plus- u. Minus-)		-0,671
Gesamtsumme Titel		20,679
Titel 1116-575 04	Zinsen für Kassenverstärkungskredite, Erträge aus Anlagen von Geldbeständen	
Buchungsabschnitte		
400 Vorübergehende Anlage von Kassenbeständen		-5,692
401 Wertpapiergeschäfte zur kurzfristigen Liquiditätssteuerung		0,000
402 Entgelte aus Wertpapierleihe		0,000
500 Kassenverstärkungskredite		0,046
Gesamtsumme Titel		-5,646
Titel 1116-575 05	Zinsausgaben aus der Schuldübernahme LVSH	16,281
Gesamtsumme MG 01		920,716

3. Zinsrücklagen

Die beiden Zinsrücklagen („Ausgleichsrücklage für Zinsausgaben“ und „Rücklage für Diskontierungsdarlehen“) werden als Titel im Bereich der „Zinsausgaben“ der Gruppe 575 (MG 02) veranschlagt, da sie ausschließlich Zinsbestandteile aus bestehenden Verträgen im Kredit- und Derivatbereich beinhalten. Die Entwicklung der Rücklagen in 2011 ist in den Folgeabschnitten dargestellt.

3.1 Ausgleichsrücklage für Zinsausgaben

Die Bildung einer zweckgebundenen Ausgleichsrücklage zur periodengerechten und risikoadäquaten Verteilung der Prämieneinnahmen aus Zinsoptionen (bedingte ZÄR) ist haushaltsgesetzlich verankert (§ 3 (5) HaushaltsgG 2011/2012). Dementsprechend werden Buchungsabschnitte für den Kredit- und für den Derivatbereich nachgewiesen. Nicht mehr gebundene Rücklagenmittel werden zum Ausgleich von Mehrausgaben im Haushaltsvollzug und zur Verstetigung der Zinsausgabenentwicklung im Finanzplanungszeitraum eingesetzt.

Im Haushaltsvollzug ergaben sich 2011 folgende, nach Buchungsabschnitten gegliederte Umsätze und Bestände.

Zinsausgleichsrücklage	Mio. €	bedingte ZÄR Kredite	bedingte ZÄR Derivate	Verstetigung
Rücklagenbestand per 01.01.11	97,236	davon	3,189	22,149
Buchungsabschnitt		400	450	401
Zuführung Titel 7311.00.35303	34,930	davon	0,165	25,064
Buchungsabschnitt		500	550	501
Entnahme Titel 7311.00.91303	19,701	davon		9,701
				10,000
Rücklagenbestand per 31.12.12	112,465	davon	3,354	37,512
				71,599

ZÄR = Zinsänderungsrisiko

3.2 Rücklage für Diskontierungsdarlehen

Diskontierungsdarlehen sind dadurch gekennzeichnet, dass die Zinszahlungen in einer Summe am Ende der Laufzeit erfolgen. Die Zuführung zu dieser Rücklage erfolgt in Höhe der rechnerischen jährlichen Zinsbestandteile. Durch die Rücklagenentnahme zum Fälligkeitszeitpunkt der Darlehen werden kumulative Haushaltsbelastungen vermieden.

	Mio. €
Rücklagenbestand per 01.01.11	73,931
Zuführung Titel 1116-575 11	5,532
Entnahme Titel 1116-575 11	
Rücklagenbestand per 31.12.12	79,463

4. Wirtschaftliches Ergebnis

Im Rahmen der Outputorientierten Budgetierung werden die wirtschaftlichen Ergebnisse für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“ anhand zweier Kostenträger („Kredite und Finanzderivate“ und „Abwicklung Schulden und Derivate“) ermittelt.

Im Bereich des **Kostenträgers I (Kredite und Finanzderivate)** wird das wirtschaftliche Ergebnis mit Hilfe des Portfolioverfahrens PERZ SH gesteuert. Ziel ist die Optimierung der Zinsausgaben über einen längerfristigen Planungszeitraum unter Berücksichtigung der vom Parlament vorgegebenen Höchstgrenzen (Limeite) für die zulässigen Zinsänderungsrisiken. Zur Ermittlung der wirtschaftlichen Ergebnisse werden die im Haushalt veranschlagten Zinsausgaben aus dem Gesamtbestand an Krediten und Zinsderivaten (Ist- und Plan-Portfolio) den Zinsausgaben des Referenz-Portfolios gegenübergestellt.

Ein positives wirtschaftliches Ergebnis bedeutet, dass die tatsächlichen Zinsausgaben geringer sind als die Zinsausgaben des Referenz-Portfolios. Bei einem passiven Kredit- und Zinsmanagement entsprechend dem Referenz-Portfolio (konstante Laufzeitstruktur, kein Derivateinsatz, zeitlich gleich verteilte Aufnahme) wären Zinsmehrausgaben in entsprechender Höhe angefallen.

	Ist 2011
Zinsausgaben Referenz-Portfolio	1.000,47
Zinsausgaben Ist- und Plan-Portfolio (MG 01)	920,72
Wirtschaftliches Ergebnis 2011	79,75

Im Bereich des **Kostenträgers II (Abwicklung Schulden und Derivate)** werden die Ergebnisse anhand von mengenmäßigen und qualitativen Kennzahlen gesteuert. Ziel ist eine kostengünstige Verwaltung des Schulden- und Derivatbestandes, eine termingerechte Abwicklung des Schuldendienstes und eine Begrenzung von Betriebs- und Abwicklungsrisiken. Die Fallzahlen für die wichtigsten Aufgabenbereiche sind in der folgenden Übersicht dargestellt:

	in Fallzahlen	Ist 2011
Anzahl der Konten*	1.319	
Anzahl der Zahlungsvorgänge	3.241	
Anzahl der Auswertungen/Berichte	475	

*Die Anzahl der Konten beinhaltet neben den Kreditmarktkonten des Kerngeschäfts, die GVB- und LVSH-Konten sowie die Konten öffentlicher Gläubiger.

Die Leistungsmessung erfolgt grundsätzlich anhand von Bewegungsgrößen. Ergänzend wird aufgrund der vielfältigen bestandspflegenden Maßnahmen hilfsweise die Bestandsgröße „Anzahl der Konten“ als Leistungsindikator ausgewiesen. Die mengenmäßigen Fallzahlen erlauben keine Aussagen über den Schwierigkeitsgrad und die qualitativen Anforderungen an die zu erbringenden Leistungen. Deshalb werden Kennzahlen für die qualitative Leistung mit Bezug auf die Art bzw. Komplexität der Verzinsung der Geschäfte, in Form von Gewichtungen, herangezogen. Maßstab ist der Abschluss bzw. die Abtretung eines Festsatzkredites mit einem Gewicht von 1. Aufgrund der Komplexität beträgt das Gewicht für alle Kredite mit einer variablen oder strukturierten, d.h. optionale Bestandteile beinhaltenden, Verzinsung sowie für Wertpapiere und für Zinsswaps 1,5, für Zinsoptionen 2. Abgänge werden einheitlich mit einem Gewicht von 0,2 berücksichtigt.

	Konten	Ist 2011			
	31.12.2011		Gewicht	Anz.	Leist.
Abschlüsse/Abtretungen					
Kredite fest	780	1,0	127	127	
Kredite strukt./var. und WP	142	1,5	24	36	
Zinsswaps	341	1,5	4	6	
Zinsoptionen	56	2,0	40	80	
Σ Abschlüsse/Abtretungen			195	249	
Σ Abgänge (Kredite/Derivate)		0,2	115	23	
Σ Gesamt	1319		310	272	

B. Abschluss**VII. Haushaltsüberschreitungen****1. Zusammenstellung der überplanmäßigen Ausgaben, der außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorgriffe^{*)}**

Einzel- plan	Geschäftsbereich	Überplan- mäßige Ausgaben	Außerplan- mäßige Ausgaben	Vorgriffe	Zusammen
		€	€		
1	2	3	4	5	6
01	Landtag	85.387,53	-	-	85.387,53
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-	104.995,56	-	104.995,56
04	Innenministerium	1.183.315,21	-	-	1.183.315,21
05	Finanzministerium	-	-	-	-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	3.539.268,38	-	-	3.539.268,38
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-	-	-	-
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	1.023.654,79	-	-	1.023.654,79
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	339.850,95	20.027,33	-	359.878,28
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-	96.109,64	-	96.109,64
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-	-	-	-
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-	-	-	-
		6.171.476,86	221.132,53	-	6.392.609,39
<hr/>					
Davon:					
1. Einwilligungen aufgrund					
§ 37 Abs. 1 LHO ^{*)}					
2. Ohne Einwilligung des Finanzministeriums ^{*)}					
		6.086.089,33	221.132,53	-	6.307.221,86
		85.387,53	-	-	85.387,53
		6.171.476,86	221.132,53	-	6.392.609,39

^{*)} Titelweise Übersicht siehe Teil G., Übersicht III.

B. Abschluss

VII. Haushaltsüberschreitungen
1a. Aufteilung der über- und außерplannmäßigen Ausgaben auf Hauptgruppen

Einzelplan	Personalausgaben HGr. 4	Sächliche Verw.-Ausgaben HGr. 5	Ausgaben für Zuwendungen HGr. 6	Baumaßnahmen HGr. 7	Investitionen HGr. 8	Besondere Finanzierungsausgaben HGr. 9	Gesamt
	1	2	3	4	5	6	7
01	-	-	-	-	-	85.387,53	85.387,53
02	-	-	-	-	-	-	-
03	1.761,36	103.234,20	-	-	-	-	104.995,56
04	-	268.900,00	914.415,21	-	-	-	1.183.315,21
05	-	-	-	-	-	-	-
06	-	-	3.539.268,38	-	-	-	3.539.268,38
07	-	-	-	-	-	-	-
09	-	-	-	1.023.654,79	-	-	1.023.654,79
10	-	-	-	359.878,28	-	-	359.878,28
11	96.109,64	-	-	-	-	-	96.109,64
12	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-
	97.871,00	372.134,20	5.837.216,66	-	-	85.387,53	6.392.609,39

VII. Haushaltsüberschreitungen
2. Deckung der Haushaltsüberschreitungen

B. Abschluss

Einzelplan	Geschäftsbereich	Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben aufgrund von Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO						Über-/außer planmäßige Ausgaben ohne Einwilligung	
		Deckung durch			Zusammen				
		Einsparungen	Einnahmen bzw. Mehreinnahmen	Andere Deckung (Gesamthaushalt)	Nicht gedeckt	Zusammen	€		
€	im gleichen Einzelplan	in einem anderen Einzelplan	im gleichen Einzelplan	in einem anderen Einzelplan	€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
01	Landtag	-	-	-	-	-	-	85.387,53	
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-	-	-	-	
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	104.995,56	-	-	-	-	-	104.995,56	
04	Innenministerium	-	-	1.183.315,21	-	-	-	1.183.315,21	
05	Finanzministerium	-	-	-	-	-	-	-	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	39.274,38	3.499.994,00	-	-	-	-	3.539.268,38	
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-	-	-	-	-	-	-	
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	-	-	1.023.654,79	-	-	-	1.023.654,79	
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	359.878,28	-	-	-	-	-	359.878,28	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	96.109,64	-	-	-	-	-	96.109,64	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-	-	-	-	-	-	-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt		600.257,86	3.499.994,00	2.206.970,00	-	-	6.307.221,86	85.387,53	
Davon:							6.332.609,39		
1.	außerplanmäßige Ausgaben								
	Epl. 03	104.995,56	-	-	-	-	104.995,56	-	
	Epl. 10	20.027,33	-	-	-	-	20.027,33	-	
	Epl. 11	96.109,64	-	-	-	-	96.109,64	-	
	zusammen	221.132,53					221.132,53		
2.	überplanmäßige Ausgaben								
		379.125,33	3.499.994,00	2.206.970,00	-	-	6.086.089,33	85.387,53	

VII. Haushaltsüberschreitungen**3. Deckungsausgleich für Haushaltsüberschreitungen ohne Einwilligung des Finanzministeriums**

Einzel- plan	Minder-- ausgaben in 2012	Mehr- einnahmen in 2012/ Sonstiges	Minder- ausgaben in 2011	Mehr- einnahmen in 2011	Zusammen
	€	€	€	€	€
01	-,--	85.387,53	-,--	-,--	85.387,53
02	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
03	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
04	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
05	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
06	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
07	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
09	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
10	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
11	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
12	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
13	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
Insge- sammt	-,--	85.387,53	-,--	-,--	85.387,53

4. Im Haushalt Jahr 2011 zu erwirtschaftende Beträge aufgrund der Landeshaushaltsrechnung 2010

Epl.	Minderausgaben	Inabgangstellung von Resten	Mehreinnahmen	insgesamt erwirtschaftet	verbleiben für 2012
	- € -				
01	4.133,43	-	-	4.133,43	-
07	914,--	-	6,--	920,--	-
	5.047,43	-	6,--	5.053,43	-

VIII. Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen¹⁾**1. Jahresergebnis**

1.1 Soll der Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan 2011, der zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 6 Abs. 1 und § 26 Abs. 8 Haushaltsgesetz 2011/2012 sowie der Umsetzungen und Verschiebungen²⁾

Davon fällig: 2012	663.521.000,-- € + 3.001.000,-- € ²⁾ -	666.522.000,-- € ¹⁾
2013	325.922.000,-- € + 5.374.000,-- € ²⁾ -	326.219.000,-- € ¹⁾
2014	139.519.000,-- € + 1.532.000,-- € ²⁾ -	140.092.000,-- € ¹⁾
2015 ff.	99.707.000,-- € + 1.747.000,-- € ²⁾ -	100.398.000,-- € ¹⁾
		99.813.000,-- € ¹⁾

1.2 Inanspruchnahme der Ermächtigungen

	nach dem Gesamtabchluss VE ¹⁾
insgesamt.....	164.098.809,78 €
Davon fällig:	
2012	93.910.796,36 €
2013	40.627.047,30 €
2014	20.513.844,67 €
2015 ff.	9.047.121,45 €

1.3 Nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen

	nach dem Gesamtabchluss VE ¹⁾
insgesamt.....	502.423.190,22 €
Davon fällig:	
2012	232.308.203,64 €
2013	99.464.952,70 €
2014	79.884.155,33 €
2015 ff.	90.765.878,55 €

Die saldierten nicht in Anspruch genommenen Ermächtigungen setzen sich zusammen aus

	nach dem Gesamtabchluss VE ¹⁾
1.3.1 Mehr-Inanspruchnahme	37.533.513,07 €
Davon fällig:	
2012	20.124.670,99 €
2013	12.245.079,58 €
2014	5.160.427,50 €
2015 ff.	3.335,00 €
1.3.2 Minder-Inanspruchnahme	539.956.703,29 €
Davon fällig:	
2012	252.432.874,63 €
2013	111.710.032,28 €
2014	85.044.582,83 €
2015 ff.	90.769.213,55 €

¹⁾ Vgl. Teil D., Gesamtabchluss Verpflichtungsermächtigungen

²⁾ Vgl. Teil G., Übersichten IV und V.

(VIII. Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen)

1.4 Geänderte Inanspruchnahmen sowie Mehr- und Minderinanspruchnahmen aufgrund der Angaben der Ressorts:

Von den Ressorts wurden keine Änderungen vorgenommen.

1.5 Bestand an Verpflichtungen

Von den Ressorts wurden keine Änderungen vorgenommen.

2. Überschreitungen der Verpflichtungsermächtigungen**Zusammenstellung der überplanmäßigen und der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen**

Einzelplan	Geschäftsbereich Verpflichtung	Insgesamt	Davon fällig:			
			2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff. €
1	2	3	4	5	6	7
	Überschreitung nach § 38 Abs. 1 LHO *)					
	Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen		-,-	-,-	-,-	-,-
	Außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen		-,-	-,-	-,-	-,-
	Insgesamt		-,-	-,-	-,-	-,-
	Gedeckt durch: *)					
	Nichtinanspruchnahme im gleichen Einzelplan		-,-	-,-	-,-	-,-
	Nichtinanspruchnahme in einem anderen Einzelplan		-,-	-,-	-,-	-,-
	Ohne Deckung		-,-	-,-	-,-	-,-

*) Vgl. Teil G, Übersicht VI.

C. Gesamtrechnung

Einnahmen und Ausgaben

- I. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen
- II. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen
- III. Gesamtabschluss

ZUSAMMENSTELLUNG NACH GRUPPEN UND EINZELPLÄNEN

E I N N A H M E N

SUMME GRUPPEN

GRUPPEN -u-	I ST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-I ST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
011 - 099	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Einnahmen					
	6. 327. 077. 845, 94 5. 965. 380. 100, 00	-,- -,- -,-	-,- -,- -,-	6. 327. 077. 845, 94 5. 965. 380. 100, 00		
		MEHR: MI NDER:	645. 552. 074, 91 283. 854. 328, 97-		361. 697. 745, 94	
111 - 186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
	459. 731. 481, 01 377. 611. 300, 00	-,- -,- -,-	-,- -,- -,-	459. 731. 481, 01 377. 611. 300, 00		
		MEHR: MI NDER:	95. 373. 989, 04 13. 253. 808, 03-		82. 120. 181, 01	
211 - 299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen					
	1. 309. 991. 312, 69 1. 217. 712. 600, 00	-,- -,- -,-	-,- -,- -,-	1. 309. 991. 312, 69 1. 217. 712. 600, 00		
		MEHR: MI NDER:	269. 002. 883, 20 176. 724. 170, 51-		92. 278. 712, 69	
311 - 349	Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen					
	4. 058. 339. 885, 72 4. 618. 348. 700, 00	55. 478. 879, 83 216. 762. 160, 53 211. 529. 116, 44-	-,- -,- -,-	4. 113. 818. 765, 55 4. 623. 581. 744, 09		
		MEHR: MI NDER:	221. 399. 428, 40 731. 162. 406, 94-		509. 762. 978, 54-	
350 - 399	Besondere Finanzierungseinnahmen					
	200. 264. 282, 66 13. 977. 400, 00	-,- -,- -,-	-,- -,- -,-	200. 264. 282, 66 13. 977. 400, 00		
		MEHR: MI NDER:	189. 781. 128, 24 3. 494. 245, 58-		186. 286. 882, 66	
GESAMTE EINNAHMEN						
	12. 355. 404. 808, 02 12. 193. 030. 100, 00	55. 478. 879, 83 216. 762. 160, 53 211. 529. 116, 44-	-,- -,- -,-	12. 410. 883. 687, 85 12. 198. 263. 144, 09		
		MEHR: MI NDER:	1. 421. 109. 503, 79 1. 208. 488. 960, 03-		212. 620. 543, 76	

ZUSAMMENSTELLUNG NACH GRUPPEN UND EINZELPLÄNEN

A U S G A B E N

SUMME GRUPPEN

GRUPPEN -u-	I ST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-I ST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
411 - 462 Personal ausgaben						
	3. 338. 944. 175, 35 3. 415. 315. 800, 00	13. 336. 763, 72 32. 023, 84 25. 189, 36-		-,- -,-	3. 352. 280. 939, 07 3. 415. 322. 634, 48	97. 871, 00
			MEHR: MI NDER:	119. 925. 087, 96 182. 966. 783, 37-	63. 041. 695, 41-	
511 - 559 Sächliche Verwaltungsausgaben						
	425. 117. 025, 90 419. 413. 100, 00	25. 554. 923, 25 20. 946. 773, 23 1. 417. 464, 04-		-,- -,-	450. 671. 949, 15 438. 942. 409, 19	372. 134, 20
			MEHR: MI NDER:	46. 423. 631, 59 34. 694. 091, 63-	11. 729. 539, 96	
560 - 599 Ausgaben für den Schuldendienst						
	3. 983. 027. 856, 55 3. 971. 691. 800, 00			-,- -,- -,-	3. 983. 027. 856, 55 3. 971. 691. 800, 00	
			MEHR: MI NDER:	51. 542. 610, 66 40. 206. 554, 11-	11. 336. 056, 55	
611 - 699 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
	3. 580. 161. 174, 33 3. 443. 955. 500, 00	40. 345. 888, 25 42. 220. 992, 20 662. 199, 04-		-,- -,-	3. 620. 507. 062, 58 3. 485. 514. 293, 16	5. 837. 216, 66
			MEHR: MI NDER:	277. 182. 266, 63 142. 189. 497, 21-	134. 992. 769, 42	
717 - 726 Baumaßnahmen						
	166. 181. 764, 92 190. 230. 000, 00	828. 366, 04 2. 110. 082, 83 14. 376, 76-		-,- -,-	167. 010. 130, 96 192. 325. 706, 07	
			MEHR: MI NDER:	54. 017. 880, 15 79. 333. 455, 26-	25. 315. 575, 11-	
811 - 896 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
	798. 236. 251, 17 692. 368. 300, 00	48. 973. 119, 69 49. 003. 284, 38 2. 357. 121, 70-		-,- -,-	847. 209. 370, 86 739. 014. 462, 68	
			MEHR: MI NDER:	251. 442. 024, 84 143. 247. 116, 66-	108. 194. 908, 18	
911 - 989 Besondere Finanzierungsausgaben						
	63. 736. 559, 80 60. 055. 600, 00	98. 200, 96 147. 123, 69		-,- -,-	63. 834. 760, 76 60. 202. 723, 69	85. 387, 53
			MEHR: MI NDER:	59. 163. 272, 87 55. 531. 235, 80-	3. 632. 037, 07	
GESAMTAUSGABEN						
	12. 355. 404. 808, 02 12. 193. 030. 100, 00	129. 137. 261, 91 114. 460. 280, 17 4. 476. 350, 90-		-,- -,-	12. 484. 542. 069, 93 12. 303. 014. 029, 27	6. 392. 609, 39
			MEHR: MI NDER:	859. 696. 774, 70 678. 168. 734, 04-	181. 528. 040, 66	

GESAMTABSCHLUSS

E I N N A H M E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN -u-	I ST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGANGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-I ST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
01 Landtag	1. 067. 425, 63 128. 000, 00	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	-,- -,- 969. 121, 89 29. 696, 26-	1. 067. 425, 63 128. 000, 00		
02 Landesrechnungshof	-, -- 500, 00	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	-,- -,- 500, 00- 500, 00-	-, -- 500, 00		
03 Ministerpräsident, Staatskanzlei	845. 373, 17 603. 700, 00	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	-,- -,- 365. 610, 03 123. 936, 86-	845. 373, 17 603. 700, 00		
04 Innenministerium	122. 003. 785, 51 106. 339. 600, 00	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	-,- -,- 25. 267. 676, 55 9. 603. 491, 04-	122. 003. 785, 51 106. 339. 600, 00		
05 Finanzministerium	44. 886. 095, 00 41. 782. 200, 00	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	-,- -,- 3. 539. 316, 76 435. 421, 76-	44. 886. 095, 00 41. 782. 200, 00		
06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	631. 538. 936, 32 558. 741. 800, 00	5. 478. 879, 83 5. 233. 044, 09	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	637. 017. 816, 15 563. 974. 844, 09		
07 Ministerium für Bildung und Kultur	70. 695. 922, 28 54. 842. 500, 00	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	-,- -,- 27. 187. 049, 54 11. 333. 627, 26-	70. 695. 922, 28 54. 842. 500, 00		
09 Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	176. 475. 735, 61 160. 792. 500, 00	-,- -,- -,- MEHR: MI NDER:	-,- -,- 18. 336. 223, 30 2. 652. 987, 69-	176. 475. 735, 61 160. 792. 500, 00		

GESAMTABSCHLUSS

E I N N A H M E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN -u-	I ST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGANGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-I ST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
<hr/>						
10 Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit						
285. 304. 632, 66		-,-	-,-	285. 304. 632, 66		
141. 589. 100, 00		-,-	-,-	141. 589. 100, 00		
		-,-	-,-			
		MEHR:	181. 499. 845, 23			
		MI NDER:	37. 784. 312, 57-	143. 715. 532, 66		
11 Allgemeine Finanzverwaltung						
10. 824. 090. 469, 99	50. 000. 000, 00		-,-	10. 874. 090. 469, 99		
10. 903. 585. 900, 00	211. 529. 116, 44		-,-	10. 903. 585. 900, 00		
	211. 529. 116, 44-					
		MEHR:	994. 017. 253, 69			
		MI NDER:	1. 023. 512. 683, 70-	29. 495. 430, 01-		
12 Hochbaumaßnahmen des Landes						
63. 467. 490, 18		-,-	-,-	63. 467. 490, 18		
73. 506. 600, 00		-,-	-,-	73. 506. 600, 00		
		-,-	-,-			
		MEHR:	44. 724. 490, 18			
		MI NDER:	54. 763. 600, 00-	10. 039. 109, 82-		
13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume						
135. 028. 941, 67		-,-	-,-	135. 028. 941, 67		
151. 117. 700, 00		-,-	-,-	151. 117. 700, 00		
		-,-	-,-			
		MEHR:	42. 797. 763, 40			
		MI NDER:	58. 886. 521, 73-	16. 088. 758, 33-		
<hr/>						
GESAMTEINNAHMEN						
12. 355. 404. 808, 02	55. 478. 879, 83		-,-	12. 410. 883. 687, 85		
12. 193. 030. 100, 00	216. 762. 160, 53		-,-	12. 198. 263. 144, 09		
	211. 529. 116, 44-					
		MEHR:	1. 421. 109. 503, 79			
		MI NDER:	1. 208. 488. 960, 03-	212. 620. 543, 76		

GESAMTABSCHLUSS

A U S G A B E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN -u-	I ST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-I ST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
01 Landtag						
	34. 667. 828, 70 34. 408. 800, 00	-,- -,- -,--	-,- -,- 2. 358. 356, 96 2. 099. 328, 26-	34. 667. 828, 70 34. 408. 800, 00		85. 387, 53
		MEHR: MI NDER:			259. 028, 70	
02 Landesrechnungshof						
	5. 630. 447, 31 6. 281. 000, 00	-,- -,- -,--	-,- -,- 11. 252, 07 661. 804, 76-	5. 630. 447, 31 6. 281. 000, 00		
		MEHR: MI NDER:			650. 552, 69-	
03 Ministerpräsident, Staatskanzlei						
	20. 455. 290, 58 21. 385. 900, 00	-,- -,- -,--	-,- -,- 2. 762. 430, 67 3. 693. 040, 09-	20. 455. 290, 58 21. 385. 900, 00		104. 995, 56
		MEHR: MI NDER:			930. 609, 42-	
04 Innenministerium						
	600. 398. 571, 45 587. 633. 400, 00	1. 574. 369, 38 2. 551. 326, 56 1. 112. 886, 03-	-,- -,- 43. 109. 657, 31 30. 208. 557, 01-	601. 972. 940, 83 589. 071. 840, 53		1. 183. 315, 21
		MEHR: MI NDER:			12. 901. 100, 30	
05 Finanzministerium						
	195. 946. 037, 80 196. 614. 800, 00	-,- -,- -,--	-,- -,- 6. 006. 627, 45 6. 675. 389, 65-	195. 946. 037, 80 196. 614. 800, 00		
		MEHR: MI NDER:			668. 762, 20-	
06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr						
	1. 234. 688. 121, 28 1. 196. 103. 000, 00	61. 529. 530, 58 59. 339. 286, 35 1. 402. 020, 42-	-,- -,- 132. 893. 457, 56 90. 716. 071, 63-	1. 296. 217. 651, 86 1. 254. 040. 265, 93		3. 539. 268, 38
		MEHR: MI NDER:			42. 177. 385, 93	
07 Ministerium für Bildung und Kultur						
	1. 482. 135. 658, 43 1. 473. 957. 500, 00	884. 137, 12 794. 933, 65 154. 436, 55-	-,- -,- 120. 950. 068, 93 112. 528. 270, 48-	1. 483. 019. 795, 55 1. 474. 597. 997, 10		
		MEHR: MI NDER:			8. 421. 798, 45	
09 Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration						
	418. 232. 694, 98 411. 660. 800, 00	94. 962, 00 -,- -,--	-,- -,- 21. 272. 556, 29 14. 605. 699, 31-	418. 327. 656, 98 411. 660. 800, 00		1. 023. 654, 79
		MEHR: MI NDER:			6. 666. 856, 98	

GESAMTABSCHLUSS

A U S G A B E N

SUMME EINZELPLÄNE

EINZELPLAN -u-	I ST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-I ST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
10 Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit						
1. 160. 856. 888, 20	515. 583, 53		-,-	1. 161. 372. 471, 73		
1. 041. 626. 700, 00	1. 799. 749, 22		-,-	1. 043. 131. 652, 73		359. 878, 28
	294. 796, 49-					
		MEHR:	199. 379. 388, 21			
		MI NDER:	81. 138. 569, 21-	118. 240. 819, 00		
11 Allgemeine Finanzverwaltung						
6. 672. 970. 761, 46	26. 485. 892, 36		-,-	6. 699. 456. 653, 82		
6. 666. 444. 500, 00	13. 867. 967, 66		-,-	6. 679. 960. 567, 66		96. 109, 64
	351. 900, 00-					
		MEHR:	223. 111. 283, 59			
		MI NDER:	203. 615. 197, 43-	19. 496. 086, 16		
12 Hochbaumaßnahmen des Landes						
252. 506. 635, 48	647. 811, 08		-,-	253. 154. 446, 56		
279. 159. 000, 00	1. 698. 457, 12		-,-	280. 632. 140, 22		
	225. 316, 90-					
		MEHR:	62. 275. 497, 94			
		MI NDER:	89. 753. 191, 60-	27. 477. 693, 66-		
13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume						
276. 915. 872, 35	37. 404. 975, 86		-,-	314. 320. 848, 21		
277. 754. 700, 00	34. 408. 559, 61		-,-	311. 228. 265, 10		
	934. 994, 51-					
		MEHR:	45. 566. 197, 72			
		MI NDER:	42. 473. 614, 61-	3. 092. 583, 11		
GESAMTAUSGABEN						
12. 355. 404. 808, 02	129. 137. 261, 91		-,-	12. 484. 542. 069, 93		
12. 193. 030. 100, 00	114. 460. 280, 17		-,-	12. 303. 014. 029, 27		6. 392. 609, 39
	4. 476. 350, 90-					
		MEHR:	859. 696. 774, 70			
		MI NDER:	678. 168. 734, 04-	181. 528. 040, 66		

GESAMTABSCHLUSS

E I N N A H M E N / A U S G A B E N

A B S C H L U S S

	I ST VERANSCHLAGT	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-I ST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. VORGRIFFE AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
<hr/>						
EINNAHMEN						
	12. 355. 404. 808, 02	55. 478. 879, 83		-,-	12. 410. 883. 687, 85	
	12. 193. 030. 100, 00	216. 762. 160, 53		-,-	12. 198. 263. 144, 09	
		211. 529. 116, 44-				
		MEHR:	1. 421. 109. 503, 79			
		MI NDER:	1. 208. 488. 960, 03-		212. 620. 543, 76	
AUSGABEN						
	12. 355. 404. 808, 02	129. 137. 261, 91		-,-	12. 484. 542. 069, 93	
	12. 193. 030. 100, 00	114. 460. 280, 17		-,-	12. 303. 014. 029, 27	6. 392. 609, 39
		4. 476. 350, 90-				
		MEHR:	859. 696. 774, 70			
		MI NDER:	678. 168. 734, 04-		181. 528. 040, 66	
KASSENMÄSSI GES JAHRESERGEWINNS 2011						
	-,-	73. 658. 382, 08-		-,-	73. 658. 382, 08-	
	-,-	102. 301. 880, 36		-,-	104. 750. 885, 18-	
		207. 052. 765, 54-				
		MEHR:	561. 412. 729, 09			
		MI NDER:	530. 320. 225, 99-		31. 092. 503, 10	

HAUSHALTSMÄSSI G NOCH NI CHT ABGEWI CKELTE
KASSENMÄSSI GE JAHRESERGEWINN SE FRÜHERER JAHRE

-,-

KASSENMÄSSI GES GESAMTERGEBNIS

-,-

+/- ZU ÜBERTRAGENDE HH-RESTE

73. 658. 382, 08-

RECHNUNGSMÄSSI GES GESAMTERGEBNIS

73. 658. 382, 08-

D. Gesamtrechnung

Verpflichtungsermächtigungen

- I. **Gesamtabschluss nach Gruppen**
- II. **Gesamtabschluss nach Einzelplänen**

I NANSPRUCHNAHME
GESAMTABSCHLUSS
GRUPPEN
-U-

		I NANSPRUCHNAHME	DAVON NICHT VERBR. VE VORJAHR	GESAMTSOLL VE	MEHR I NANSPRUCHN.	MINDER I NANSPRUCHN.	UPL UND APL I NANSPRUCHNAHME
		SUMME	GRUPPEN	SUMME	GRUPPEN	SUMME	GRUPPEN
411 - 462	Personal ausgaben	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2014	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2015 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
511 - 596	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldienst	-,-	-,-	18.344.000,00	206.949,74	16.365.886,89	
2. 185.062,85		-,-		5.849.000,00	206.949,74	4.688.301,72	
1. 367.648,02		-,-		4.285.000,00	-,-	3.690.237,52	
594.762,48		-,-		3.248.000,00	-,-	3.146.436,10	
101.563,90		-,-		4.962.000,00	-,-	4.840.911,55	
121.088,45	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-,-	-,-				
37.436.867,67		-,-		240.127.000,00	8.545.489,01	211.235.621,34	
21.896.378,25		-,-		158.409.000,00	3.366.591,51	139.879.213,26	
6.946.388,50		-,-		30.176.000,00	2.620.903,00	25.850.514,50	
4.490.067,92		-,-		25.813.000,00	2.554.659,50	23.877.591,58	
4.104.033,00	Baumaßnahmen	-,-		25.729.000,00	3.335,00	21.628.302,00	
717 - 726		-,-					
40.804.167,97		-,-		142.906.000,00	11.805.792,47	113.907.624,50	
32.238.548,28		-,-		60.422.000,00	8.229.461,82	36.412.913,54	
8.565.619,69		-,-		48.100.000,00	3.576.330,65	43.110.710,96	
2014	-,-	-,-		30.484.000,00	-,-	30.484.000,00	
2015 FF.	-,-	-,-		3.900.000,00	-,-	3.900.000,00	
811 - 896	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-,-	-,-	265.145.000,00	16.975.281,85	198.447.570,56	
83.672.711,29		-,-					
2012	38.408.221,81	-,-		101.539.000,00	8.321.667,92	71.452.446,11	
2013	24.520.276,63	-,-		57.531.000,00	6.047.845,93	39.058.569,30	
2014	15.922.212,85	-,-		40.853.000,00	2.605.768,00	27.536.555,15	
2015 FF.	4.822.000,00	-,-		65.222.000,00	-,-	60.400.000,00	

I N A N S P R U C H N A H M E G E S A M T A B S C H L U S S G R U P P E N		I N A N S P R U C H N A H M E	DAVON N I C H T V E R B R. V E V O R J A H R	G E S A M T S O L L V E	M E H R I N A N S P R U C H N.	M I N D E R I N A N S P R U C H N.	U P L U N D A P L I N A N S P R U C H N A H M E
GRUPPEN -U-							
SUMME GRUPPEN							
911 - 989		Besondere Finanzi erungsausgaben					
2012		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2014		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2015 FF.		-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
VERPFLICHTUNGSERMÄCHTI GUNGEN INSGESAMT							
GRUPPEN 4.11 BIS 989							
164. 098. 809, 78		-,-	666. 522. 000, 00		37. 533. 513, 07		539. 956. 703, 29
2012	93. 910. 796, 36	-,-	326. 219. 000, 00	20. 124. 670, 99	252. 432. 874, 63		
2013	40. 627. 047, 30	-,-	140. 092. 000, 00	12. 245. 079, 58	111. 710. 032, 28		
2014	20. 513. 844, 67	-,-	100. 398. 000, 00	5. 160. 427, 50	85. 044. 582, 83		
2015 FF.	9. 047. 121, 45	-,-	99. 813. 000, 00	3. 335, 00	90. 769. 213, 55		

	EINZELPLÄNE -U-	EINZELPLÄNE	EINZELPLÄNE	DAVON NICHT VERBR. VE VORJAH	GESAMTSOLL VE	MEHRER NANSPRUCHN.	MINDERER NANSPRUCHN.	ÜPL UND APL INANSPRUCHNAHME
SUMME EINZELPLÄNE								
01	Landtag			-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2012		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2013		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2014		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2015 FF.		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
02	Landesrechnungshof			-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2012		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2013		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2014		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
		2015 FF.		-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
03	Mi nisterpräsi dent, Staatskanzlei							
			3. 801. 000, 00	13. 620. 000, 00	-,-,-	9. 819. 000, 00		
		2012	1. 531. 000, 00	6. 839. 000, 00	-,-,-	5. 308. 000, 00		
		2013	1. 503. 000, 00	5. 839. 000, 00	-,-,-	4. 336. 000, 00		
		2014	126. 000, 00	301. 000, 00	-,-,-	175. 000, 00		
		2015 FF.	641. 000, 00	641. 000, 00	-,-,-	-,-,-		
04	Innenministerium							
			22. 111. 885, 00	24. 613. 000, 00	-,-,-	2. 501. 115, 00		
		2012	6. 119. 000, 00	7. 647. 000, 00	-,-,-	1. 528. 000, 00		
		2013	6. 307. 885, 00	7. 131. 000, 00	-,-,-	823. 115, 00		
		2014	5. 504. 000, 00	5. 654. 000, 00	-,-,-	150. 000, 00		
		2015 FF.	4. 181. 000, 00	4. 181. 000, 00	-,-,-	-,-,-		
05	Finanzm nisterium							
			2. 775. 000, 00	3. 075. 000, 00	-,-,-	300. 000, 00		
		2012	625. 000, 00	775. 000, 00	-,-,-	150. 000, 00		
		2013	625. 000, 00	775. 000, 00	-,-,-	150. 000, 00		
		2014	625. 000, 00	625. 000, 00	-,-,-	-,-,-		
		2015 FF.	900. 000, 00	900. 000, 00	-,-,-	-,-,-		

06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	SUMME EINZELPLÄNE						
	49. 279. 791,08	-,-	280. 993. 000,00		12. 983. 253,50		244. 696. 462,42	
2012	23. 774. 678,93	-,-	161. 713. 000,00		5. 402. 461,50		143. 340. 782,57	
2013	15. 272. 036,73	-,-	31. 562. 000,00		4. 807. 764,00		21. 097. 727,27	
2014	10. 233. 075,42	-,-	27. 658. 000,00		2. 773. 028,00		20. 197. 952,58	
2015 FF.	-,-	-,-	60. 060. 000,00		-,-		60. 060. 000,00	
07	Ministerium für Bildung und Kultur	SUMME EINZELPLÄNE						
	4. 854. 129,73	-,-	74. 439. 000,00		392. 562,43		69. 977. 432,70	
2012	4. 854. 129,73	-,-	33. 213. 000,00		392. 562,43		28. 751. 432,70	
2013	-,-	-,-	13. 913. 000,00		-,-		13. 913. 000,00	
2014	-,-	-,-	14. 113. 000,00		-,-		14. 113. 000,00	
2015 FF.	-,-	-,-	13. 200. 000,00		-,-		13. 200. 000,00	
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	SUMME EINZELPLÄNE						
	13. 892. 631,97	-,-	-,-		-,-		-,-	
2012	4. 713. 488,25	-,-	10. 190. 000,00		2. 380. 580,24		7. 857. 091,99	
2013	3. 883. 544,37	-,-	6. 517. 000,00		2. 375. 000,00		5. 008. 455,63	
2014	2. 904. 629,90	-,-	5. 300. 000,00		2. 375. 000,00		4. 770. 370,10	
2015 FF.	2. 390. 969,45	-,-	3. 760. 000,00		-,-		1. 369. 030,55	
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	SUMME EINZELPLÄNE						
	13. 892. 631,97	-,-	25. 767. 000,00		7. 130. 580,24		19. 004. 948,27	
2012	4. 713. 488,25	-,-	10. 190. 000,00		2. 380. 580,24		7. 857. 091,99	
2013	3. 883. 544,37	-,-	6. 517. 000,00		2. 375. 000,00		5. 008. 455,63	
2014	2. 904. 629,90	-,-	5. 300. 000,00		2. 375. 000,00		4. 770. 370,10	
2015 FF.	2. 390. 969,45	-,-	3. 760. 000,00		-,-		1. 369. 030,55	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	SUMME EINZELPLÄNE						
	2. 500. 000,00	-,-	-,-		-,-		2. 500. 000,00	
2012	-,-	-,-	1. 000. 000,00		-,-		1. 000. 000,00	
2013	-,-	-,-	1. 500. 000,00		-,-		500. 000,00	
2014	-,-	-,-	1. 000. 000,00		-,-		1. 000. 000,00	
2015 FF.	-,-	-,-	-,-		-,-		-,-	

	INANSPRUCHNAHME GESAMTABSCHLUSS EINZELPLÄNE -U-	INANSPRUCHNAHME EINZELPLÄNE	DAVON NICHT VERBRI. VE VORJAH.	GESAMTSOLL VE	MEHR INANSPRUCHN.	MINDER INANSPRUCHN.	ÜPL UND APL INANSPRUCHNAHME
SUMME EINZELPLÄNE							
12 Hochbaumaßnahmen des Landes							
	40. 759. 067, 97		-,-	154. 676. 000, 00	11. 805. 792, 47		125. 722. 724, 50
2012	32. 193. 448, 28		-,-	63. 152. 000, 00	8. 229. 461, 82		39. 188. 013, 54
2013	8. 565. 619, 69		-,-	50. 890. 000, 00	3. 576. 330, 65		45. 900. 710, 96
2014	-,-		-,-	32. 594. 000, 00	-,-		32. 594. 000, 00
2015 FF.	-,-		-,-	8. 040. 000, 00	-,-		8. 040. 000, 00
13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume							
	26. 625. 304, 03		-,-	86. 839. 000, 00	5. 221. 324, 43		65. 435. 020, 40
2012	20. 100. 051, 17		-,-	41. 690. 000, 00	3. 719. 605, 00		25. 309. 553, 83
2013	4. 469. 961, 51		-,-	22. 965. 000, 00	1. 485. 984, 93		19. 981. 023, 42
2014	1. 121. 139, 35		-,-	13. 153. 000, 00	12. 399. 50		12. 044. 260, 15
2015 FF.	934. 152, 00		-,-	9. 031. 000, 00	3. 335, 00		8. 100. 183, 00
VERPFLICHTUNGSGEMÄCHTIGUNGENEN INSgesamt EINZELPLÄNE 01 BIS 13							
	164. 098. 809, 78		-,-	666. 522. 000, 00	37. 533. 513, 07		539. 956. 703, 29
2012	93. 910. 796, 36		-,-	326. 219. 000, 00	20. 124. 670, 99		252. 432. 874, 63
2013	40. 627. 047, 30		-,-	140. 092. 000, 00	12. 245. 079, 58		111. 710. 032, 28
2014	20. 513. 844, 67		-,-	100. 398. 000, 00	5. 160. 427, 50		85. 044. 582, 83
2015 FF.	9. 047. 121, 45		-,-	99. 813. 000, 00	3. 335, 00		90. 769. 213, 55

E. Übersichten

**zum kassenmäßigen Abschluss
der Einnahmen und Ausgaben**

- I. Gruppierungsübersicht**
- II. Funktionenübersicht**

I. Gruppierungsübersicht - Einnahmen nach Gruppen

Gruppierung	Haushaltssoll	Einnahmen	Ist-Einnahmen
	01-16/2011	EUR	01-16/2011
0		5. 965. 380. 100, 00	6. 327. 077. 845, 94
011	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel und Gewerbesteuern und Gemeinschaftsteuern und Lohnsteuer	5. 517. 800. 000, 00 1. 807. 400. 000, 00 1. 473. 500. 000, 00 133. 200. 000, 00	5. 796. 187. 430, 15 1. 823. 683. 601, 47 776. 291. 865, 47 115. 602. 046, 32
012	Veranlagte Einkommensteuer		
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)		
014	Körperschaftsteuer	136. 600. 000, 00	233. 816. 657, 25
015	Umsatzsteuer	2. 047. 100. 000, 00	1. 816. 114. 489, 54
016	Einfuhrumsatzsteuer	658. 600. 000, 00	785. 832. 231, 62
017	Gewerbesteuerrumage	164. 700. 000, 00	164. 550. 100, 95
018	Zinsabschlag	96. 700. 000, 00	80. 296. 437, 53
05/06	Landessteuern	387. 600. 000, 00	471. 666. 999, 00
051	Vermögensteuer		
052	Erbeschaffungssteuer	105. 444. 000, 00	152. 811. 454, 10
053	Grunderwerbsteuer	203. 200. 000, 00	233. 054. 185, 42
054	Kraftfahrtzeugsteuer	0, 00	0, 00
055	Totalisatorsteuer	0, 00	9. 747, 54
056	Andere Rennwettsteuern	0, 00	
057	Lotteriesteuer	44. 400. 000, 00	45. 936. 737, 50
058	Sportwettsteuer	11. 056. 000, 00	15. 990. 402, 66
059	Feuerschutzsteuer	23. 500. 000, 00	23. 896. 342, 49
061	Biersteuer	0, 00	0, 00
069	Sonstige Steuerähnliche Abgaben	59. 980. 100, 00	59. 223. 416, 79
099	Münzeinnahmen	7. 800. 000, 00	6. 601. 197, 93
092	Abgaben von Spielbanken	52. 180. 100, 00	52. 622. 218, 86
093	Sonstige Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	377. 611. 300, 00	459. 731. 481, 01
099	Verwaltungseinnahmen	222. 165. 900, 00	256. 692. 426, 64
1	Gebühren, Sonstige Entgelte	169. 602. 100, 00	187. 863. 607, 33
11	Geldstrafen und Geldbußen	42. 229. 500, 00	45. 654. 317, 20
111	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	10. 334. 300, 00	23. 174. 502, 11
112	Einnahmen aus Unternehmungen und Beteiligungen	149. 093. 600, 00	192. 933. 168, 08
119	Konzessionsabgaben		
12	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Tototo		
121	Mieten und Pachten		
122	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	1. 500. 000, 00	3. 899. 944, 37
123	Sonstige Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	140. 243. 500, 00	180. 139. 449, 96
124	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	1. 474. 000, 00	1. 127. 672, 20
125	Kapital aus dem Kapitalvermögen	3. 740. 800, 00	5. 842. 727, 07
129	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1. 662. 800, 00	1. 592. 364, 08
13	Sachentwicklungen		
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	472. 500, 00	331. 010, 40
132	Sowie nicht bei 119 und 125	2. 052. 900, 00	4. 520. 216, 73
133	Erlöse aus der Veräußerung von Betriebsgegenständen, sonstigem Kapitalvermögen	1. 100. 000, 00	3. 996. 015, 74
134	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	158. 900, 00	126. 165, 76
14	Einnahmen aus der Transpruchnahme von Gewährleistungen	794. 000, 00	398. 035, 23
141	Einnahmen aus der Transpruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	350. 000, 00	284. 674, 74
		350. 000, 00	

Gruppierung

Haushaltssoll | Einnahmen | Ist-Einnahmen
01-16/2011 | EUR | EUR

146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland und Zinsen im Rahmen vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
151	Zinsen im Rahmen vom Bund	0,00	0,00	0,00
152	Zinsen im Rahmen von Ländern	0,00	0,00	0,00
153	Zinsen im Rahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00
154	Zinsen im Rahmen von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
156	Zinsen im Rahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
157	Zinsen im Rahmen von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00
16	Zinsen im Rahmen aus sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
161	Zinsen im Rahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
162	Sonstige Zinsen im Rahmen aus dem Inland	0,00	0,00	0,00
166	Zinsen im Rahmen aus dem Ausland	0,00	0,00	0,00
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	0,00	0,00	0,00
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0,00	0,00	0,00
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
176	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00
177	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
18	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
181	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	0,00	0,00	0,00
182	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0,00	0,00	0,00
186	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.500,00	2.500,00	2.500,00
2	AI Gemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	1.217.712,600,00	1.217.712,600,00	1.217.712,600,00
21	AI Gemeine Zuweisungen vom Bund	554.400,000,00	554.400,000,00	554.400,000,00
211	AI Gemeine Zuweisungen von Ländern	435.200,000,00	435.200,000,00	435.200,000,00
212	AI Gemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	119.200,000,00	119.200,000,00	119.200,000,00
213	AI Gemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
214	AI Gemeine Zuweisungen von Sondervermögen sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
216	AI Gemeine Zuweisungen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
217	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
22	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
221	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
222	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
223	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
224	Schulden entstehen v. Sondervermögen aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
226	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
227	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
23	Schulden entstehen v. Sozialversicherungsträgern aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	494.456,500,00	494.456,500,00	494.456,500,00
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	44.424,500,00	44.424,500,00	44.424,500,00
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden	87.778,700,00	87.778,700,00	87.778,700,00

Gruppierung

Haushaltssoll | Einnahmen | Ist-Einnahmen
01-16/2011 | EUR | EUR

und Gemeindeverbänden				
234 Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	0,00	0,00		
235 sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00		
236 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern	661.800,00	466.098,63		
sowie von der Bundesagentur für Arbeit	23.000,00	12.412,36		
237 Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	9.507.000,00	10.223.600,88		
26 Schuldenentnahmen und Erstattungen von				
261 Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	9.507.000,00	10.193.600,88		
266 Schuldenentnahmen und Erstattungen von	0,00	30.000,00		
27 Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	22.354.600,00	22.340.810,91		
271 Zuschüsse von der EU	6.434.600,00	2.275.478,37		
272 Sonstige Zuschüsse von der EU	15.920.000,00	20.065.332,54		
28 Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	4.106.500,00	11.964.682,59		
281 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	485.500,00	6.071.272,74		
282 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	3.621.000,00	5.893.409,85		
286 Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	0,00	0,00		
(soweit nicht von der EU)				
287 Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	0,00	0,00		
(soweit nicht von der EU)				
29 Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	0,00	0,00		
291 Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00		
292 Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00		
293 Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen.	0,00	0,00		
297 Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00		
298 Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00		
299 Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00		
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen f. Investitionen, Finanzierungsseinnahmen	4.632.326.100,00	4.258.604.168,38		
31 Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen und Gemeindeverbänden	0,00	0,00		
311 Schuldenaufnahmen beim Bund	0,00	0,00		
312 Schuldenaufnahmen bei Ländern	0,00	0,00		
313 Schuldenaufnahmen bei Gemeinden	0,00	0,00		
314 Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0,00	0,00		
317 Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	4.285.779.700,00	3.594.540.553,57		
32 Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	0,00	0,00		
321 und Einrichtungen	0,00	0,00		
322 Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern	0,00	0,00		
325 und der Bundesagentur für Arbeit	4.285.779.700,00	3.594.540.553,57		
326 Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen internationalen Markt	0,00	0,00		
33 Zuweisungen für Investitionen	238.331.900,00	355.606.028,91		

Gruppierung	Haushaltssoll	Einnahmen	Ist-Einnahmen	01-16/2011	EUR
aus dem öffentlichen Bereich					
Zweiungen für Investitionen vom Bund	164.184.200,00	146.815.025,91			
Wohnungsbauprämien	600.000,00	510.788,50			
Zweiungen für Investitionen von Ländern	22.322.900,00	21.106.428,81			
Zweiungen für Investitionen von Gemeinden					
Zweiungen für Investitionen von Sondervermögen und Gemeindeverbänden	51.224.800,00	187.173.785,69			
Zweiungen für Investitionen von Sozialvers.-trägern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00			
Zweiungen für Investitionen von Zweckverbänden					
Bei träge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	94.237.100,00	108.193.303,24			
Bei träge	0,00	0,00			
Sonstige Zuschüsse für Investitionen	0,00	0,00			
aus dem Inland					
Zuschüsse für Investitionen von der EU	94.237.100,00	108.193.303,24			
Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0,00	0,00			
Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	1.000.000,00	190.350.815,14			
Entnahmen aus der Ausgliederchrücklage	0,00	0,00			
Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	0,00	0,00			
Entnahmen aus der Schulentwicklungsrücklage	0,00	0,00			
Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	0,00	0,00			
Entnahmen aus der Konkurrenzräumelchrücklage	0,00	0,00			
Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0,00	8.306.106,28			
Entnahmen aus der Rücklage für privat	0,00	0,00			
vorfianzierte Baumaßnahmen					
Sonstige	1.000.000,00	182.044.708,86			
Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00			
Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00			
Global e. Mehr- und Mindereinnahmen	0,00	0,00			
Global e. Mehreinnahmen	0,00	0,00			
Global e. Mindereinnahmen	0,00	0,00			
Haushaltstechnische Verrechnungen	12.977.400,00	9.913.467,52			
Verrechnungen zwischen Kapitein	12.694.400,00	9.605.054,42			
Durchlaufende Posten	240.000,00	265.413,10			
Sonstiges	43.000,00	43.000,00			
Gesamtsumme	12.193.030,100,00	12.355.404,808,02			

Gruppierung

	Haushaltssoll Ausgaben 01-16/2011 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2011 EUR
4		
41	Personalausgaben für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	3. 415. 315. 800, 00 17. 809. 000, 00
411	Aufwendungen für Abgeordnete	16. 776. 200, 00 1. 032. 800, 00
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige Bezüge und Nebeneinstungen des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. Bezüge und Nebeneinstungen der Beamten/innen und Richter/innen	2. 178. 268. 700, 00 1. 115. 700, 00
42	Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. ...	1. 745. 628. 100, 00
421	Zuführung an die Versorgungsrücklage Vergütungen der Angestellten Löhne der Arbeitnehmer/innen	14. 000. 000, 00 0, 00
422	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige Entgelte der Arbeitnehmer/innen und Arbeitnehmer nicht auftreibare Personalausgaben Versorgungsbezüge und dgl.	16. 800. 700, 00 400. 094. 900, 00 938. 869. 800, 00 1. 948. 100, 00
424	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministers/innen und Richter/innen	909. 408. 700, 00
425	Zuführung an die Versorgungsrücklage Versorgungsbezüge der Angestellten Versorgungsbezüge der Arbeitnehmer/innen	27. 500. 000, 00 0, 00
426	Versorgungsbezüge nach § 131 Versorgungsbezüge der Arbeitnehmer/innen und Arbeitnehmer	0, 00 0, 00
427	Sonstige Beihilfen, Unterstützungen und dgl. für Versorgungsempfänger/innen	236. 676. 300, 00 83. 478. 600, 00
428	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen und dgl. Sonstige personalbezogene Ausgaben Zuschüsse z. Gemeinschaftsverflechtung, u. zu Gemeinschaftsverantlgn. sowie f. sozialen Einrichtungen, Personalbezogene Zahlgn. an d. Sozialvers.-träger (soweit nicht unter Obergruppen 41-44 erfasst)	12. 541. 700, 00 140. 656. 000, 00 9. 274. 100, 00 0, 00
429	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen Sonstiges	0, 00 1. 854. 600, 00 7. 419. 500, 00 34. 417. 900, 00
43	Global e Mehr- und Minderausgaben für Personal ausgaben	34. 417. 900, 00 4. 391. 104. 900, 00
431	Global e Minderausgaben für Personal ausgaben Sächsische Verwaltungsausgaben für den Schuhendienst Sachsenische Verwaltungsausgaben Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Verbrauchsmittel, Nutzung von Fahrzeugen und dgl. Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Mieten und Pachten Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	419. 413. 100, 00 30. 677. 100, 00 22. 851. 600, 00 58. 170. 500, 00 30. 207. 600, 00 15. 937. 800, 00
432		10. 463. 06 224. 511. 597, 67 83. 100. 126, 76
434		13. 665. 667, 22 127. 745. 803, 69 8. 230. 003, 78
435		0, 00
436		0, 00
437		0, 00
438		0, 00
439		1. 475. 573, 52 6. 754. 430, 26
44		0, 00
441		0, 00
443		0, 00
446		0, 00
45		0, 00
451		0, 00
452		0, 00
453		0, 00
459		0, 00
46		0, 00
461		0, 00
462		0, 00
5		0, 00
51-54		425. 117. 025, 90 30. 055. 582, 25
511		23. 151. 589, 46 53. 767. 029, 99
514		33. 519. 334, 76
517		15. 936. 666, 13
518		
519		

I. Gruppierungsübersicht - Ausgaben nach Gruppen

Gruppierung

		Ausgaben EUR	Ist-Ausgaben EUR
		Haushaltssoll 01-16/2011	Ausgaben 01-16/2011
520	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00
521	bei OPP-Projekten	2.977.800,00	2.973.367,29
523	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	98.500,00	119.373,38
525	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	10.062.100,00	8.126.096,44
526	Aus- und Fortbildung	124.154.200,00	135.424.097,36
527	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	6.951.800,00	6.531.423,81
529	Di enstreit sein	485.600,00	405.684,30
531	Verfügungsmittel	1.826.400,00	1.752.737,79
533	Veröffentlichungen	94.992.900,00	88.836.182,00
534-546	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	17.269.300,00	18.291.922,64
547	Sonstiges	2.749.900,00	6.225.938,30
548	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00
549	Global e. Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00
56	Gl obale Mi nerausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	14.700,00	14.417,65
561	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietsk. Zusammenschlüsse	14.700,00	14.417,65
562	Zinsausgaben an Bund	0,00	0,00
563	Zinsausgaben an Länder	0,00	0,00
564	Zinsausgaben an Sonderverbände	0,00	0,00
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	0,00	0,00
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen	0,00	0,00
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	958.935.500,00	941.476.600,75
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	492.800,00	492.648,25
576	Zinsausgaben an Ausland	0,00	0,00
58	Zi lungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietsk. Zusammenschlüsse	92.800,00	92.648,25
581	Zi lungsausgaben an Bund	0,00	0,00
582	Zi lungsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00
583	Zi lungsausgaben an Kreditmarkt	0,00	0,00
584	Zi lungsausgaben an Sonderverbände und Einnahmen	400.000,00	400.000,00
587	Zi lungsausgaben an Gemeinden	3.012.248.800,00	3.041.044.189,90
59	Zi lungsausgaben an öffentliche Unternehmen	0,00	0,00
591	Zi lungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
592	Zi lungsausgaben für Ausgleichsforderungen	3.012.248.800,00	3.041.044.189,90
593	Kreditmarkt	0,00	0,00
595	Zi lungsausgaben für Investitionen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.443.955.500,00	3.580.161.174,33
6	Al igemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereichen	908.883.000,00	924.126.312,38
61	Al igemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00

Gruppierung

	Haushaltssoll		Ausgaben	
	01-16/2011	EUR	01-16/2011	EUR
612	Al lgemeine Zuwei sungen an Lander	908. 883. 000	0,00	924. 126. 312,38
613	Al lgemeine Zuwei sungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
614	Al lgemeine Zuwei sungen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
616	Al l g. Zuwei sungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	40. 003. 600,00	0,00	40. 000. 000,00
617	Al lgemeine Zuwei sungen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
621	Schulden dientenstlichen an öffentlichen Bereichen	0,00	0,00	0,00
622	Schulden dientenstlichen an Bund	0,00	0,00	0,00
623	Schulden dientenstlichen an Ländern	0,00	0,00	0,00
624	Schulden dientenstlichen an Sonderverbände	0,00	0,00	0,00
626	Schulden dientenstlichen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	1. 179. 413. 600,00	0,00	1. 281. 534. 691,57
627	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	12. 333. 500,00	11. 558. 451,21	12. 333. 500,00
63	Sonstige Zuweisungen an Bund	48. 257. 600,00	35. 499. 669,65	48. 257. 600,00
631	Sonstige Zuweisungen an Länder	1. 107. 119. 200,00	1. 226. 296. 714,06	1. 107. 119. 200,00
632	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	0,00	0,00	0,00
633	Sonstige Zuweisungen an Sonderverbände	0,00	0,00	0,00
634	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	1. 331. 000,00	807. 180,56	1. 331. 000,00
635	Sonstige Zuweisungen an Sonstige Bereiche	161. 600,00	143. 899,99	161. 600,00
636	Sonstige Zuweisungen an Ausland	4. 587. 300,00	1. 922. 650,85	4. 587. 300,00
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	5. 623. 400,00	5. 306. 125,25	5. 623. 400,00
66	Schulden dientenstlichen an sonstige Bereiche	10. 814. 900,00	9. 810. 774,32	10. 814. 900,00
661	Schulden dientenstlichen an öffentliche Unternehmen	1. 287. 400,00	1. 287. 319,24	1. 287. 400,00
662	Schulden dientenstlichen an private Unternehmen	8. 658. 500,00	8. 296. 735,70	8. 658. 500,00
663	Schulden dientenstlichen an Sonstige im Inland	8869. 000,00	226. 719,38	8869. 000,00
664	Schulden dientenstlichen an öffentliche Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
666	Schulden dientenstlichen an Ausland	0,00	0,00	0,00
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	37. 654. 400,00	37. 598. 349,08	37. 654. 400,00
671	Erstattungen an Inland	37. 654. 400,00	37. 598. 349,08	37. 654. 400,00
676	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	1. 265. 199. 000,00	1. 285. 219. 198,03	1. 265. 199. 000,00
68	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	162. 151. 800,00	165. 196. 774,02	162. 151. 800,00
681	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	252. 135. 400,00	248. 193. 387,47	252. 135. 400,00
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	106. 126. 600,00	134. 039. 285,85	106. 126. 600,00
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	150. 671. 900,00	148. 188. 406,78	150. 671. 900,00
684	Einrichtungen	539. 754. 900,00	548. 506. 224,88	539. 754. 900,00
685	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland (soweit nicht Gruppe 688)	53. 887. 600,00	40. 634. 569,71	53. 887. 600,00
686	Abführung der Eigentumtitel an die EU	470. 800,00	460. 549,32	470. 800,00
687	Vermögensübertragungen, sowie nicht für Investitionen	1. 987. 000,00	1. 871. 848,95	1. 987. 000,00
691	sowie nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00

Gruppierung

Haushaltsjahr Ausgaben I st-Ausgaben
01-16/2011 EUR EUR

692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionen zuweisen	0,00	0,00
693	Vermögensübertragen, an Gemeinden u. Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionen zuweisen	1.897.000,00	1.761.241,45
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionen zuweisen	0,00	0,00
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionen zuweisen	90.000,00	110.607,50
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionen zuweisen	0,00	0,00
71-74	Baumaßnahmen	190.230.000,00	166.181.764,92
717	Hochbau	189.910.000,00	165.085.087,31
719	Hochbau	0,00	0,00
725	Hochbau	2.420.000,00	2.416.357,81
726	Hochbau	8.000.000,00	1.872.601,05
731	Hochbau	1.850.000,00	0,00
75-79	Tiefbau	320.000,00	1.096.677,61
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	692.368.300,00	798.236.251,17
81	Erwerb von beweglichen Sachen	40.037.100,00	38.545.655,89
811	Erwerb von Fahrzeugen	7.550.400,00	7.565.837,07
812	Erwerb von Geräten	32.457.700,00	30.954.975,58
813	Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Inland	0,00	0,00
814	Erwerb von Geräten	0,00	0,00
816	Erwerb von unbeweglichen Sachen	29.000,00	24.843,24
82	Grunderwerb	90.000,00	221.387,60
821	Erwerbsanteile im Rahmen von OPP-Projekten sowie Erwerb privat vorfinanzielterter Betreiber Sachen	90.000,00	133.845,85
823	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	0,00	87.541,75
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0,00	102.000,00
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0,00	102.000,00
836	Darlehen an öffentlichen Bereich	0,00	0,00
85	Darlehen an Bund	0,00	0,00
851	Darlehen an Länder	0,00	0,00
852	Darlehen an Gemeinden	0,00	0,00
853	Darlehen an Sonderverbände	0,00	0,00
854	Darlehen an Sozialversicherungsträger	0,00	0,00
856	sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
857	Darlehen an Zweckverbände	0,00	0,00
861	Darlehen an sonstige Bereiche	0,00	0,00
	und Einrichtungen	33.720.000,00	30.358.255,93
	Darlehen an private Unternehmen	0,00	0,00
862	Darlehen an Sonstige im Inland	33.720.000,00	30.358.255,93
863	Darlehen an Ausland	0,00	0,00
866	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	11.180.900,00	4.716.875,23
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	11.180.900,00	4.716.875,23
871	Zweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereichen	424.244.900,00	466.165.085,00
88	Zweisungen für Investitionen an Gemeinden	0,00	0,00
881	Zweisungen für Investitionen an Länder	1.200.000,00	27.500,00
882	Zweisungen für Investitionen an Gemeinden	396.828.300,00	445.617.746,27

Gruppierung	Haushaltssoll 01-16/2011 EUR	Ausgaben 01-16/2011 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2011 EUR
und Gemeindeverbände			
Zweiungen für Investitionen an Sondervermögen -träger		12.620.000,00 0,00	12.620.000,00 0,00
Zweiungen f. Investitionen an Sozialvers. -träger		13.596.600,00 183.095.400,00 56.839.700,00	7.899.838,73 258.126.991,52 80.994.981,93
sowie an die Bundesanstalt für Arbeit		41.954.900,00	58.754.105,89
Zweiungen für Investitionen an Zweckverbände		33.119.600,00	54.835.930,97
Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche		51.181.200,00	63.541.972,73
Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		60.055.600,00 51.978.200,00	63.736.559,80 53.823.092,28
Unternehmen		51.978.200,00	51.978.200,00
Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland		0,00	0,00
z.B. Wohnungsbauprämien		0,00	0,00
Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen		0,00	0,00
Zuschüsse für Investitionen an Ausland		0,00	0,00
Besondere Finanzierungsausgaben		0,00	0,00
Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke		0,00	0,00
Zuführungen an Ausgleichsrücklage		0,00	0,00
Zuführungen an Betriebsmittelrücklage		0,00	0,00
Zuführungen an Schuldenrücklage		0,00	0,00
Zuführungen an Burgenforschungsrücklage		0,00	0,00
Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage		0,00	0,00
Zuführungen an Fonds und Stöcke		0,00	0,00
z.B. an die Rücklage für Grunderwerb		0,00	10.102.941,28
Zuführungen zur Rücklage für privat finanzierte Baumaßnahmen		0,00	0,00
Sonstige Ausgaben zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren		0,00	43.720.151,00 0,00
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren		0,00	0,00
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren		0,00	0,00
Global e Mehr- und Minderausgaben		4.900.000,00- 4.900.000,00- 12.977.400,00- 12.694.400,00- 240.000,00- 43.000,00- 12.193.030.100,00	0,00 0,00 9.913.467,52 9.605.054,42 265.413,10 43.000,00 12.355.404.808,02
Global e Mehrausgaben			
Global e Minderausgaben			
Haushaltstechnische Verrechnungen			
Verrechnungen zwischen Kapiteln			
Durchlaufende Posten			
Sonstiges			
Gesamtsumme			

II. Funktionenübersicht - Einnahmen - Haushaltssoll und Ist

Funktion	Haushaltssoll I 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR	
0			
01	Algemeine Dienste	281.387.900,00	249.825.871,40
011	Politische Führung	84.156.800,00	45.833.483,71
012	Politische Führung	8.310.500,00	24.437.916,99
013	Innere Verwaltung	796.000,00	645.481,83
014	Informationswesen	0,00	0,00
015	Statischer Dienst	0,00	0,00
016	Zivildiplomatie	48.877.000,00	7.249.029,37
018	Hochbauverwaltung	24.117.000,00	12.002.311,69
019	Versorgung ei nschl i eßlich Bei hil fen für Versorgungsempfänger/-innen, sowie t nicht unter Funktio nen 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138 Sonstige al lgemeine Staatsaufgaben	2.056.300,00	1.498.743,83
021	Auswärtige Angelegenheiten	618.000,00	262.737,77
022	Auslandsvertretungen	0,00	0,00
023	Internationale Organisationen	133.000,00	0,00
024	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	485.000,00	241.934,76
029	Auslandsschulungswesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	0,00	0,00
04	Sonstiges	21.761.800,00	20.803,01
041	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	21.651.445,37	
042	Bundesgrenzschutz (nur Bund)	17.185.700,00	16.499.566,68
043	Polizei	0,00	0,00
044	Öffentliche Ordnung (nur Stadtstaaten)	821.100,00	973.735,20
045	Brandschutz	15.000,00	44.024,80
048	Katastrophenschutz	3.050.000,00	3.310.216,87
049	Versorgung ei nschl i eßlich Bei hil fen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	690.000,00	823.901,82
05	Sonstiges	136.413.900,00	139.977.563,52
051	Rechtsschutz	0,00	0,00
052	Verfassungsgerichte	130.371.000,00	133.560.981,74
053	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	1.005.000,00	1.187.538,50
054	Verwaltungsgerichte	1.952.500,00	2.145.431,83
055	Arbeits- und Sozialgerichte	450.000,00	426.723,88
056	Finanzgerichte	2.635.400,00	2.656.887,57
058	Justizvollzugsanstalten	0,00	0,00
059	Versorgung ei nschl i eßlich Bei hil fen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	38.437.400,00	0,00
06	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	36.564.600,00	42.100.641,03
061	Finanzverwaltung	1.872.800,00	39.358.573,91
062	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	0,00	2.351.039,12
068	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	0,00	0,00
1	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	0,00	531.870,40
11	Versorgung ei nschl i eßlich Bei hil fen für Finanzverwaltung	0,00	732.755,93
111	Algemeinde und berufliche Schulen	2.351.000,00	0,00
112	Unterrichtsverwaltung	0,00	2.742.067,12
113	Grundschulen	0,00	0,00
114	Hauptschulen	0,00	531.870,40
115	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0,00	732.755,93
116	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0,00	0,00
117	Realschulen	0,00	735.215,40
	Gymnasien, Kollegs		

Funktion	Haushaltssoll 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR
118 Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der Schulen (nur Länder)	0,00	0,00
119 Gesamtschulen (integrierte und additive) Schulformunabhängige Orientierungsstufe	25.895.000,00	35.065.465,86
120 Aligemeinbildende und berufliche Schulen	0,00	104.533,00
121 Freie Waldorfschulen	0,00	8.288.011,49
122 Sonder Schulen	2.037.000,00	2.751.434,91
123 Berufliche Schulen	7.683.000,00	23.921.486,46
124 Sonstige schulische Aufgaben	16.175.000,00	31.968.565,10
125 Hochschulen	32.488.600,00	32.422.100,00
126 Universitäten	0,00	1.726.977,18
127 Hochschulkliniken	0,00	0,00
128 Verwaltungsfachhochschulen	0,00	0,00
129 Kunsthochschulen	0,00	0,00
130 Fachhochschulen	0,00	0,00
131 Deutsche Forschungsgemeinschaft	66.500,00	271.130,44
132 Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	65.300.500,00	62.940.758,02
133 Sonstige Hochschulaufgaben	0,00	0,00
134 Förderung von Schülern/-innen, Studenten/-innen und dgl.	19.861.500,00	19.970.742,72
135 Fördermaßnahmen für Studierende	45.439.000,00	42.969.454,68
136 Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	0,00	560,62
137 Fördererförderung	0,00	0,00
138 Studentenwohnraumförderung	2.714.400,00	2.714.400,00
139 Sonstiges Bildungswesen	0,00	3.843.145,92
140 Förderung der Weiterbildung	0,00	3.843.145,92
141 Volkshochschulen	0,00	0,00
142 Andere Einrichtungen der Weiterbildung	0,00	569,00
143 Einrichtungen der Lehrerausbildung	0,00	198.080,80
144 Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0,00	0,00
145 Berufssakademien	0,00	0,00
146 Wissenschaftsförderung	60.258.000,00	51.193.494,63
147 Hochschulen	1.800,00	339.138,84
148 Fachinformationszentren	0,00	0,00
149 Wiessenschaftliche Museen	60.256.200,00	50.854.355,79
150 Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	0,00	0,00
151 Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	0,00	0,00
152 Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	0,00	0,00
153 Forschung und experimentelle Entwicklung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
154 Zur Weltmarktforschung und -nutzung	0,00	0,00
155 (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
156 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	0,00	6.934,33
157 Fachbibliotheken, Archiven	0,00	0,00
158 Wissenschaftliche Museen	0,00	0,00
159 Gemeinsame Forschungsförderung von	0,00	0,00
160 Bund und Ländern	0,00	0,00
161 Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	0,00	0,00
162 Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	0,00	0,00
163 Forschung und experimentelle Entwicklung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
164 Zur Weltmarktforschung und -nutzung	0,00	0,00
165 (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
166 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	10.000,00	6.934,33

Funktion		Haushaltssoll 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR
171	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rationellen Nutzung der Energie (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
172	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
173	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Landwirtschaftlichen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
176	Forschung und experimentelle Entwicklung zu Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erforschung und Nutzung derirdischen Umwelt (Einzelmaßnahmen)	10.000,00	6.934,33
178	Nicht zielorientierte Forschung und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft und Zivilen Forschung	0,00	0,00
18	Kulturenrichtungen (einschließlich Kulturredaktion)	15.000,00	756.507,56
181	Theater	0,00	0,00
182	Einrichtungen der Musikpflege	0,00	0,00
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0,00	0,00
184	Zoologische und botanische Gärten	0,00	0,00
185	Musikschulen	0,00	0,00
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	15.000,00	36.927,00
187	Sonstige Kultureinrichtungen	0,00	719.580,56
188	Verwaltung für Kulturrelle Angelegenheiten	0,00	0,00
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	40.000,00	2.329.999,23
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	6.000,00	12.665,32
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	0,00	0,00
193	Anderer Einzelmaßnahmen der Kulturförde	34.000,00	2.317.333,91
195	Denkmalschutz und -pflege	0,00	0,00
199	Kirchliche Angelegenheiten	0,00	0,00
2	Sozialer Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	163.916.100,00	293.385.651,97
21	Verwaltung	7.000,00	8.238,28
211	Versicherungsbehörden	0,00	0,00
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	1.000,00	6.361,12
213	Jugendämter	0,00	0,00
214	Versorgungsämter	6.000,00	1.877,16
215	Lastenausgleichsverwaltung	0,00	0,00
216	Wiedergutmachungsbehörden	0,00	0,00
219	Sonstige Behörden	0,00	0,00
22	Arbeitslosenversicherung, einschl. Rentenversicherung der Angestellten und Arbeitnehmer (nur Bund)	305.100,00	130.633,48
221		0,00	0,00

Funktion

		Haushaltssoll I 01-16/2011	Ist 01-16/2011
		EUR	EUR
222	Knappschaftsversicherung (nur Bund)	0,00	0,00
223	Unfallversicherung	0,00	0,00
224	Krankenversicherung	0,00	0,00
225	Arbeitssicherung (nur Bund)	0,00	0,00
226	Alterssicherung der Landwirte/innen (nur Bund)	0,00	0,00
227	Pflegeversicherung	0,00	0,00
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,00	0,00
23	Familien- und Sozialhilfe,	0,00	0,00
	Förderung der Wohlfahrtspflege u. ä.	54.033.623,72	
231	Kinder geld	0,00	0,00
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	10.000,00	0,00
233	Wohngeld	38.500,00	0,00
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- und dem Asylbewerberleistungsgesetz	35.254.800,00	34.287.817,15
235	Soziale Errichtungen	262.000,00	310.570,55
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	195.000,00	395.023,02
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	19.486.700,00	19.033.005,97
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	2.415.800,00	2.505.241,75
241	Leistungen der Kriegsopfersversorgung	0,00	0,00
242	und gleichartige Leistungen (nur Bund)	0,00	0,00
243	Einrichtungen der Kriegsopfersversorgung	0,00	8.810,62
244	Lastenausgleich	20.400,00	15.338,76
246	Wiedergutmachung	163.100,00	163.035,41
247	Vertretene und Spätaussiedler/innen	1.165.700,00	1.251.975,06
249	Kriegsopferfürsorge	1.066.600,00	1.066.081,90
25	Sonstiges	17.914.200,00	191.929.854,94
251	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	0,00	0,00
252	Arbeitshilfe (nur Bund)	509.500,00	169.445.276,97
	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung	509.500,00	509.427,60
253	und Umschulung	15.857.700,00	19.908.977,96
	Sonstige Anpassungsmaßnahmen	1.547.000,00	2.066.172,41
	und produktive Arbeitsförderung	26.072.000,00	18.015.384,48
254	Arbeitsschutz	70.000,00	43.559,20
26	nach dem SGB VII	0,00	0,00
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,00	0,00
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	0,00	0,00
263	Förderung der Erziehung in der Familiene	0,00	0,00
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege	26.000.000,00	17.971.411,03
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,00	0,00
266	andere Aufgaben der Jugendhilfe	2.000,00	414,25
27	Einrichtungen der Jugendhilfe	28.000,00	21.815,76
271	Einrichtungen der Jugendarbeit	0,00	0,00
272	und Jugendverbandsarbeit	0,00	0,00
	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes	0,00	0,00
273	Einrichtungen der Familienerziehung	0,00	0,00
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0,00	0,00
275	Einrichtungen für hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,00	18.607,65
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	28.000,00	3.208,11
28	Förderung der Vermögensbildung	0,00	0,00

Funktion		Haushaltssoll I 01-16/2011		Ist 01-16/2011 EUR
281	Förderung der Vermögensbildung	23. 465. 500,-	0, 00	26. 740. 859,- 56
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	23. 465. 500,-	0, 00	26. 740. 859,- 56
31	Sonstige soziale Angelegenheiten Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	83. 672. 200,-	0, 00	96. 502. 299,- 14
311	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	44. 004. 100,-	0, 00	44. 004. 077,- 40
312	Gesundheitsbehörden	42. 409. 300,-	0, 00	702. 635. 95
314	Krankenhäuser und Heilstätten	356. 700,-	0, 00	41. 048. 742,- 33
319	Maßnahmen des Gesundheitswesens	60. 000,-	0, 00	1. 917. 233,- 97
32	Sonstiges	60. 000,-	0, 00	335. 465,- 15
321	Sport und Erholung	0, 00	0, 00	79. 048. 63
322	Park und Gartenanlagen	0, 00	0, 00	0, 00
323	Badeanstalten	0, 00	0, 00	67. 180,- 00
324	Sportstätten	0, 00	0, 00	11. 868,- 63
329	Förderung des Sports	0, 00	0, 00	16. 669. 000,- 00
33	Sonstiges	15. 666. 600,-	0, 00	15. 666. 600,- 00
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	3. 164. 500,-	0, 00	6. 620. 221,- 75
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	12. 502. 100,-	0, 00	10. 049. 758,- 20
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	23. 941. 500,-	0, 00	35. 749. 193,- 16
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	23. 796. 500,-	0, 00	35. 593. 061,- 55
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	145. 000,-	0, 00	156. 131,- 61
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und Kommunale Gemeinschaftsdienste	34. 182. 400,-	0, 00	35. 644. 408,- 64
41	Wohnungswesen	12. 741. 300,-	0, 00	12. 813. 111,- 27
411	Förderung des Wohnungsbaus	12. 741. 300,-	0, 00	12. 813. 111,- 27
419	Sonstiges	0, 00	0, 00	0, 00
42	Raumordnung, Landesplanung,	10. 763. 500,-	0, 00	9. 321. 919,- 86
421	Vermessungswesen	10. 758. 500,-	0, 00	9. 212. 061,- 81
422	Kataster- und Vermessungsverwaltung	5. 000,-	0, 00	109. 858,- 05
43	Raumordnung und Landesplanung	0, 00	0, 00	0, 00
431	Kommunale Gemeinschaftsdienste	0, 00	0, 00	0, 00
432	Straßenbeläuchtung	0, 00	0, 00	0, 00
433	Ortsentwässerung	0, 00	0, 00	0, 00
434	Müllbeseitigung und -verwertung	0, 00	0, 00	0, 00
439	Straßenreinigung	0, 00	0, 00	0, 00
44	Sonstiges	10. 677. 600,-	0, 00	13. 509. 377,- 51
441	Städtebauförderung	10. 677. 600,-	0, 00	13. 509. 377,- 51
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	53. 272. 200,-	0, 00	34. 499. 675,- 67
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	25. 000,-	0, 00	6. 412,- 36
511	Ernährung und Landwirtschaft	25. 000,-	0, 00	6. 412,- 36
512	Forsten	0, 00	0, 00	0, 00
52	Verbesserung der Agrarstruktur	20. 360. 800,-	0, 00	16. 095. 890,- 33
521	(Gemeinschaftsaufgabe)	13. 593. 500,-	0, 00	11. 877. 699,- 33
528	EU-Ausrichtungsfonds	6. 415. 300,-	0, 00	3. 892. 181,- 11
529	Sonstiges	352. 000,-	0, 00	326. 009,- 89
53	Einkommensabstimmung	29. 328. 000,-	0, 00	16. 069. 388,- 77
531	Maßnahmen	29. 328. 000,-	0, 00	16. 069. 388,- 77
532	EU-Garantiefonds	0, 00	0, 00	0, 00
533	Marktordnungen (einschl. EU)	0, 00	0, 00	0, 00
539	Gasölverteilung	0, 00	0, 00	0, 00
54	Sonstiges	3. 558. 400,-	0, 00	2. 327. 984,- 21

	EUR	EUR
541 Versuchsgüter und -fert der Fischerei	2. 993. 400,-	0,00
542 Sonstige Energie- und Wasserviertschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	565. 000,-	1. 561. 561,-
549 6 Verwaltung	284. 140,-	766. 422,-
621 Kernenergie	0,00	639. 561,-
622 Erneuerbare Energienformen	78. 571. 600,-	79. 900. 837,-
623 Wasserwirtschaft und Kulturbau	0,00	65
624 Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	53. 721. 900,-	54. 680. 024,-
625 Küstenschutz	0,00	25. 220. 813,-
626 Erdölvorsorgung	24. 849. 700,-	40
627 Sonstige Energievorsorgung	0,00	0,00
629 Sonstiges Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	80. 000. 000,-	120. 968. 281,-
631 Kohlebergbau	0,00	23
632 Sonstiger Bergbau	80. 000. 000,-	120. 968. 281,-
634 Verarbeitende Industrie	0,00	23
635 Handwerk und Kleingewerbe	0,00	0,00
638 Baugewerbe	0,00	0,00
639 Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0,00	0,00
641 Handel (allgemein)	0,00	6. 100,-
642 Exportförderung, Auslandsmessen	0,00	0,00
643 Märkte und Landsmessen	0,00	0,00
649 Sonstiges	0,00	0,00
65 Fremdenverkehr	0,00	0,00
66 Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00
661 Geld- und Versicherungswesen	1. 050. 100,-	1. 353. 212,-
68 Sonstige Bereiche	1. 050. 100,-	50
681 Sonstige Bereiche	124. 518. 500,-	437. 334. 130,-
69 Regionale Fördermaßnahmen	10. 413. 000,-	38
691 Betriebliche Investitionen	114. 105. 500,-	9. 977. 866,-
692 Verbesserung der Infrastruktur	0,00	74
699 Sonstiges	271. 413. 100,-	427. 356. 263,-
7 Verwaltung	0,00	64
71 Straßen- und Brückenbau	28. 000,-	277. 475. 963,-
711 Wasserstraßen und Häfen	28. 000,-	0,00
712 Straßen	0,00	19. 616,-
719 Sonstiges	0,00	14
72 Bundesautobahnen	29. 637. 000,-	19. 616,-
721 Bundesstraßen	0,00	14
722 Landesstraßen	0,00	0,00
723 Kreisstraßen	0,00	0,00
724 Gemeindestraßen	0,00	0,00
725 Sonstiges	200. 000,-	229. 884,-
729 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	2. 600. 200,-	52
73 Wasserstraßen und Häfen	2. 600. 200,-	5. 265. 629,-
731 Förderung der Schifffahrt	239. 147. 900,-	28
732 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	239. 147. 900,-	0,00
74 Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	242. 523. 833,-	0,00
741	242. 523. 833,-	0,00

Funktion	Haushaltssoll I 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR	
749	0,00	0,00	
75	0,00	0,00	
751	0,00	0,00	
759	0,00	0,00	
76	0,00	0,00	
761	0,00	0,00	
77	0,00	0,00	
771	0,00	0,00	
772	0,00	0,00	
79	0,00	0,00	
8	65. 791. 900,00	64. 286. 876,56	
811	0,00	0,00	
812	0,00	0,00	
82	0,00	0,00	
821	0,00	0,00	
822	0,00	0,00	
823	0,00	0,00	
824	0,00	0,00	
829	0,00	0,00	
83	0,00	0,00	
831	0,00	0,00	
832	0,00	0,00	
834	0,00	0,00	
835	0,00	0,00	
839	0,00	0,00	
85	0,00	0,00	
851	0,00	0,00	
852	0,00	0,00	
853	0,00	0,00	
854	0,00	0,00	
855	0,00	0,00	
856	0,00	0,00	
859	0,00	0,00	
87	1. 500. 000,00	1. 500. 000,00	
872	0,00	0,00	
873	0,00	0,00	
9	60. 255. 138,02	62. 217. 655,52	
91	462. 517,50		
911	2. 069. 221,04		
92	1. 664. 863,21		
921	3. 404. 357,83		
94	0,00	0,00	
941	716. 317,66		
95	0,00	0,00	
951	31. 668. 437,13		
96	31. 668. 437,13		
961	4. 844. 127,16		
97	0,00	0,00	
971	0,00	0,00	
98	0,00	0,00	
981	0,00	0,00	

Funktion	Haushaltssoll I 01-16/2011		Ist 01-16/2011 EUR
	EUR	EUR	
988	Global e. Mehrausgaben/ Global e. Mindereinnahmen/ Global e. Minderausgaben/ Global e. Mehrerinnahmen/ Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00 0,00 0,00 11.801.900,00 11.801.900,00	0,00
989			0,00
99			8.737.967,52
991	Gesamtsumme	12.193.030,00	8.737.967,52 12.355.404,808,02

II. Funktionenübersicht - Ausgaben - Haushaltssoll und Ist

Funktion	Haushaltssoll I 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR	
0	1. 978. 332. 400, 00	1. 886. 977. 424, 33	
01	814. 217. 400, 00	701. 336. 959, 28	
011	184. 591. 000, 00	162. 736. 483, 73	
012	12. 946. 100, 00	13. 532. 306, 30	
013	2. 536. 000, 00	1. 755. 109, 49	
014	28. 081. 600, 00	26. 463. 169, 10	
015	0, 00	0, 00	
016	155. 024. 100, 00	112. 673. 674, 54	
018	329. 747. 000, 00	286. 872. 850, 06	
019	101. 291. 600, 00	97. 303. 366, 06	
021	2. 540. 800, 00	2. 115. 751, 17	
022	0, 00	0, 00	
023	185. 500, 00	4. 084, 53	
024	2. 354. 300, 00	2. 110. 837, 32	
029	511. 517. 400, 00	540. 394. 573, 93	
04	365. 739. 900, 00	387. 412. 574, 04	
041	17. 760. 700, 00	20. 938. 751, 32	
042	2. 068. 400, 00	8. 592. 686, 63	
043	122. 356. 100, 00	120. 048. 752, 84	
044	3. 592. 300, 00	3. 401. 809, 10	
045	435. 875. 400, 00	429. 063. 024, 44	
048	272. 179. 600, 00	268. 549. 435, 35	
049	7. 895. 900, 00	6. 107. 476, 70	
051	18. 791. 100, 00	18. 872. 553, 72	
052	1. 717. 500, 00	1. 898. 106, 00	
053	62. 844. 900, 00	62. 151. 545, 72	
054	72. 446. 400, 00	71. 483. 906, 95	
055	0, 00	0, 00	
056	214. 181. 400, 00	214. 067. 115, 51	
058	170. 170. 400, 00	168. 426. 887, 98	
059	7. 394. 900, 00	8. 050. 026, 90	
061	36. 616. 100, 00	37. 590. 200, 63	
062	0, 00	0, 00	
068	277. 282. 600, 00	309. 831. 213, 86	
1	2. 824. 508. 400, 00	2. 870. 626. 776, 50	
11	1. 492. 960. 300, 00	1. 483. 077. 834, 33	
111	4. 499. 600, 00	4. 466. 447, 73	
112	2. 016. 500, 00	1. 163. 389, 98	
113	60. 000, 00	32. 112, 64	
114	305. 632. 200, 00	261. 663. 587, 78	
115	97. 154. 900, 00	99. 381. 376, 01	
116	5. 048. 800, 00	5. 642. 584, 03	
117	277. 282. 600, 00	309. 831. 213, 86	

Funktion	Haushaltssoll 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR
118 Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der Schulen (nur Länder)	504.806.000,00	511.278.816,82
119 Gesamtschulen (integrierte und additive) Altersmündende und berufliche Schulen Schulformunabhängige Orientierungsstufe	296.459.700,00 445.935.500,00	289.618.305,48 506.390.084,15
120 Freie Waldorfschulen	22.746.000,00	23.398.549,33
121 Sonderschulen	118.116.500,00	122.860.810,05
122 Berufliche Schulen	219.420.300,00	224.715.373,00
123 Sonstige schulische Aufgaben Hochschulen	85.652.700,00	135.415.351,77
124 Universitäten	556.442.700,00	546.409.437,19
125 Hochschulkliniken	361.940.500,00	358.175.883,67
126 Verwaltungsfachhochschulen	31.857.000,00	29.180.313,36
127 Kunsthochschulen	555.000,00	535.300,00
128 Fachhochschulen	11.529.300,00	11.805.707,02
129 Deutsche Forschungsgemeinschaft	73.813.600,00	69.415.666,08
130 Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	22.695.200,00	22.850.600,00
131 Sonstige Hochschulaufgaben Förderung von Schülern/-innen, Studenten/-innen und dgl.	53.312.100,00	51.615.494,26
132 Fördermaßnahmen für Studierende	97.740.000,00	2.830.472,80
133 Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	67.754.100,00	68.257.883,52
134 Fördererförderung	0,00	0,00
135 Studentenwohnraumförderung	24.798.900,00	26.132.143,47
136 Sonstiges Bildungswesen	7.489.000,00	9.148.365,36
137 Förderung der Weiterbildung	3.181.500,00	3.180.499,00
138 Volkshochschulen	13.312.900,00	13.313.113,33
139 Andere Einrichtungen der Weiterbildung	13.815.500,00	13.490.165,78
140 Einrichtungen der Lehrerfortbildung Berufssakademien	0,00	0,00
141 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	123.894.100,00	120.002.976,21
142 Wissenschaftliche Bibliotheken, Archiven, Fachinformationszentren	3.935.300,00	4.038.310,28
143 Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	115.291.400,00	107.201.854,04
144 Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	1.611.400,00	1.154.172,16
145 Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zivil-schensaftliche Forschungsseinrichtungen (Einzelfördermaßnahmen)	0,00	0,00
146 Zur Weltmarktforschung und -nutzung	0,00	0,00
147 Forschung und experimentelle Entwicklung zur Industriel len Produktivität und Technologie (Einzelfördermaßnahmen)	3.056.000,00	7.608.639,73
148 Wissenschaft, Forschung, Entwicklung Hochschulen	661.100,00	636.290,20

Funktion		Haushaltssoll 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR
171	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rationellen Nutzung der Energie (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
172	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
173	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Landwirtschaftlichen Produktivität und Technologie (Einzelmaßnahmen)	400.000,00	400.000,00
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
176	Forschung und experimentelle Entwicklung zu Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung (Einzelmaßnahmen)	0,00	0,00
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erforschung und Nutzung derirdischen Umwelt (Einzelmaßnahmen)	261.100,00	236.290,20
178	Nicht zielorientierte Forschung und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft und Zivilen Forschungen	0,00	0,00
18	Kulturenrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)	62.517.900,00	64.354.750,14
181	Theater	37.074.500,00	37.074.500,00
182	Einrichtungen der Musikpflege	1.667.500,00	1.667.500,00
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	13.627.000,00	15.098.790,53
184	Zoologische und botanische Gärten	0,00	0,00
185	Musikschulen	800.500,00	800.500,00
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	7.313.000,00	7.313.000,00
187	Sonstige Kultureinrichtungen	2.035.400,00	2.400.459,61
188	Verwaltung für Kulturelle Angebote	0,00	0,00
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchlichkeit	19.681.000,00	22.476.934,77
191	Angeliegenheiten	116.500,00	110.275,00
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege und Ausstellungen	0,00	0,00
193	Anderer Kulturschutz und -pflege	2.902.100,00	3.262.351,29
195	Denkmalschutz und -pflege	3.881.200,00	6.791.576,11
199	Kirchliche Angelegenheiten	12.781.200,00	12.312.732,37
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	1.204.149.100,00	1.321.751.012,84
21	Verwaltung	15.771.600,00	15.532.945,66
211	Versicherungsbehörden	0,00	0,00
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	0,00	0,00
213	Jugendämter	15.521.600,00	15.353.081,58
214	Versorgungsämter	0,00	0,00
215	Lastenausgleichsverwaltung	0,00	0,00
216	WienerGutmachungsbehörden	0,00	0,00
219	Sonstige Behörden	250.000,00	179.864,08
22	Arbeitslosenversicherung	6.974.000,00	6.509.826,42
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeitnehmer (nur Bund)	0,00	0,00

Funktion

		Haushaltssoll 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR
222	Knappschaftsversicherung (nur Bund)	6. 960. 000, 00	6. 478. 879, 09
223	Unfallversicherung	0, 00	20. 027, 33
224	Krankenversicherung	0, 00	0, 00
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0, 00	0, 00
226	Arbeitsversicherung der Landwirte/innen (nur Bund)	1. 000, 00	13. 000, 00
227	Pflegeversicherung	0, 00	0, 00
229	Sonstige Sozialversicherungen	900. 824. 700, 00	10. 920, 00
23	Familien- und Sozialhilfe,	841. 966. 566, 30	
	Förderung der Wohlfahrtspflege u. ä.		
231	Kinder geld	0, 00	0, 00
232	Erziehungsgeld d. Mutterschutz	17. 000, 00	0, 00
233	Wohngeld	77. 000. 000, 00	68. 575. 531, 98
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz und dem Asylbewerberleistungsgesetz	722. 021. 200, 00	673. 149. 524, 97
235	Soziale Errichtungen	24. 397. 000, 00	25. 645. 179, 38
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	37. 862. 800, 00	36. 776. 515, 10
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	39. 526. 700, 00	37. 819. 814, 87
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	21. 553. 000, 00	19. 605. 124, 87
241	Leistungen der Kriegsopfersversorgung und gleichartige Leistungen (nur Bund)	1. 712. 500, 00	1. 727. 651, 24
242	Einrichtungen der Kriegsopfersversorgung	3. 144. 500, 00	3. 054. 706, 61
243	Lastenausgleich	340. 000, 00	324. 000, 00
244	Wiedergutmachung	7. 390. 300, 00	6. 604. 997, 16
246	Vertretl. ebene und Spätaussiedler/innen	5. 382. 600, 00	4. 884. 675, 01
247	Kriegsopfersfürsorge	2. 486. 900, 00	1. 897. 972, 30
249	Sonstiges	1. 096. 200, 00	1. 111. 122, 55
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	82. 501. 000, 00	250. 990. 714, 84
251	Arbeitsbeschaffung (nur Bund)	51. 000. 000, 00	220. 445. 276, 97
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	2. 794. 000, 00	2. 706. 199, 10
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	23. 171. 000, 00	22. 411. 328, 29
254	Arbeitsschutz	5. 536. 000, 00	5. 427. 910, 48
26	Jugendhilfe nach dem SGB VII	133. 459. 000, 00	137. 301. 122, 37
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	2. 920. 400, 00	2. 943. 071, 20
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	0, 00	0, 00
263	Förderung von Kindern in der Familiene	125. 770. 500, 00	130. 971. 058, 12
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege	3. 265. 900, 00	2. 039. 433, 94
272	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	1. 502. 200, 00	1. 347. 559, 11
265	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	977. 000, 00	1. 280. 170, 25
266	Einrichtungen der Jugendhilfe	709. 400, 00	1. 000. 900, 00
27	Einrichtungen der Jugendarbeit	30. 000, 00	31. 991, 75
271	und Jugendverbandsarbeit		
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes		
273	Einrichtungen der Familienerförderung	50. 000, 00	50. 000, 00
274	Tageseinrichtungen für Kinder	54. 400, 00	54. 400, 00
275	Einrichtungen für hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	5. 000, 00	24. 965, 48
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	128. 200, 00	117. 913, 02
28	Förderung der Vermögensbildung	0, 00	0, 00

Funktion	Haushaltssoll I 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR		
			01-16/2011 EUR	01-16/2011 EUR
281 Förderung der Vermögensbildung	42.088,00	0,00	48.564,00	0,00
291 Sonstige soziale Angelegenheiten	42.088,00	0,00	48.564,00	0,00
291 Sonstige soziale Angelegenheiten	225.033,00	0,00	263.015,00	65
31 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	146.313,00	0,00	164.841,048,23	
311 Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	98.100,00	75.715,63	141.913,176,94	
312 Krankenhäuser und Heilstätten	121.164,00	0,00	22.852,155,66	
314 Maßnahmen des Gesundheitswesens	25.051,60	0,00	0,00	
319 Sonstiges	5.170,50	0,00	6.509,132,88	
322 Sport und Erholung, Park und Gartenanlagen	0,00	0,00	0,00	
323 Badeanstalten	0,00	0,00	0,00	
324 Sportstätten	1.110,400,00	266,730,42	6.242,402,46	
329 Sonstiges	6.280,900,00	6.280,900,00	0,00	
33 Umwelt- und Naturschutzbehörden	48.131,200,00	48.131,200,00	54.502,023,72	
331 Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	29.051,600,00	28.581,087,59	28.581,087,59	
332 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	19.079,600,00	25.920,936,13	25.920,936,13	
34 Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	25.417,600,00	37.163,304,82	4.512,000,00	
341 Bundesamt für Strahlenschutz	4.512,000,00	4.022,216,28	4.022,216,28	
342 Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	20.905,600,00	33.141,088,54	66.298,600,00	
4 Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und Kommunale Gemeinschaftsdienste	86.727,369,70	86.727,369,70	12.712,000,00	
41 Wohnungswesen	12.620,000,00	12.620,000,00	12.620,000,00	
411 Förderung des Wohnungsbaus	0,00	0,00	0,00	
419 Sonstiges	27.588,800,00	27.588,800,00	26.278,306,31	
42 Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	27.465,900,00	26.155,586,41	122.900,00	
421 Kataster- und Vermessungsverwaltung	0,00	0,00	122.719,90	
422 Raumordnung und Landesplanung	0,00	0,00	0,00	
43 Kommunale Gemeinschaftsdienste	0,00	0,00	0,00	
431 Straßenebelreinigung	0,00	0,00	0,00	
432 Ortsentwässerung	0,00	0,00	0,00	
433 Müllbeseitigung und -verwertung	0,00	0,00	0,00	
434 Straßenrenaturierung	0,00	0,00	0,00	
439 Sonstiges	25.997,800,00	47.738,456,94	25.997,800,00	
44 Städtebauförderung	25.997,800,00	47.738,456,94	80.572,900,00	
441 Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	80.572,900,00	72.520,328,09	29.748,200,00	
51 Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	22.622,000,00	22.715,396,41	7.126,200,00	
511 Ernährung und Landwirtschaft	7.126,200,00	6.667,204,88	45.043,200,00	
512 Forsten	45.043,200,00	38.853,793,15	37.789,100,00	
52 Verbesserung der Agrarstruktur	37.789,100,00	34.407,411,56	(Gemeinschaftsaufgabe)	
521 (Gemeinschaftsaufgabe)	0,00	0,00	6.389,600,00	
528 EU-Ausrichtungsfonds	0,00	0,00	864,500,00	
529 Sonstiges	0,00	0,00	1.311,759,95	
53 Einkommensabstimmungserende Maßnahmen	0,00	0,00	3.134,621,64	
531 EU-Garantiefonds	0,00	0,00	0,00	
532 Marktordnungen (einschl. EU)	0,00	0,00	0,00	
533 Gasölverbilling	0,00	0,00	0,00	
539 Sonstiges	0,00	0,00	4.283,933,65	
54 Sonstige Bereiche	5.781,500,00	4.283,933,65		

Funktion

		Haushaltssoll I 01-16/2011 EUR	Ist 01-16/2011 EUR
541	Versuchsgüter und -fert der	3.006.400,00	0,00
542	Fischerei	2.775.100,00	1.675.355,33
549	Sonstige Energie- und Wasservielft, Gewerbe,	252.631.500,00	2.608.578,32
6	Dienstleistungen	281.949.187,23	281.949.187,23
61	Verwaltung	0,00	0,00
611	Energie- und Wasservielft, Gewerbe,	0,00	0,00
62	Kernenergie	113.605.700,00	111.900.706,54
621	Eneuerbare Energienformen	0,00	0,00
622	Wasserwirtschaft und Kulturbau	67.519.800,00	63.638.097,52
623	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0,00	0,00
624	Küstenschutz	43.885.900,00	46.808.931,66
625	Erdölvorsorgung	0,00	0,00
626	Sonstige Energievorsorgung	200.000,00	171.000,00
627	Sonstige Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	2.000.000,00	1.282.677,36
629	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	2.736.000,00	777.224,30
63	Kohlebergbau	0,00	0,00
631	Sonstiger Bergbau	0,00	0,00
632	Verarbeitende Industrie	2.500.000,00	563.338,80
634	Handwerk und Kleingewerbe	236.000,00	213.885,50
635	Baugewerbe	0,00	0,00
638	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0,00	0,00
639	Handel (allgemein)	100.000,00	100.454,14
644	Exportförderung, Auslandsmessen	0,00	0,00
641	Märkte und Handmesssen	100.000,00	99.257,00
642	Sonstige	0,00	0,00
643	Fremdenverkehr	2.103.800,00	3.518.525,43
649	Fremdenverkehr	2.103.800,00	3.518.525,43
65	Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00
651	Geld- und Versicherungswesen	12.986.000,00	6.425.365,85
66	Sonstige Bereiche	12.986.000,00	6.425.365,85
661	Sonstige Bereiche	121.100.000,00	159.226.910,97
68	Regionale Fördermaßnahmen	18.479.000,00	18.824.348,97
681	Betriebliche Investitionen	102.621.000,00	140.402.562,00
69	Verbesserung der Infrastruktur	0,00	0,00
691	Sonstiges	418.378.500,00	439.123.251,12
692	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	83.167.800,00	83.029.170,98
699	Verwaltung	83.104.400,00	83.001.404,40
7	Straßen- und Brückenbau	63.400,00	27.766,58
711	Wasserstraßen und Häfen	61.554.800,00	57.442.653,40
712	Straßen	0,00	0,00
719	Bundesautobahnen	7.000.000,00	7.000.000,00
721	Landesstraßen	20.400.000,00	20.400.000,00
722	Kreisstraßen	33.819.800,00	29.628.022,44
723	Gemeindestraßen	5.335.000,00	414.630,96
724	Sonstige	5.927.000,00	8.345.738,25
725	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	5.927.000,00	8.345.738,25
729	Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,00
73	Förderung der Schifffahrt	267.103.900,00	289.680.688,49
731	Förderung der Schifffahrt	266.403.900,00	289.229.081,36
732	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	0,00	0,00
74	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	0,00	0,00
741		0,00	0,00

Funktion		Haushaltssoll I 01-16/2011	
		EUR	1st 01-16/2011
749	Sonstige	700.000,00	451.607,13
75	Luftfahrt	625.000,00	625.000,00
751	Flugsicherung	0,00	0,00
759	Sonstiges	625.000,00	625.000,00
76	Wetterdienst	0,00	0,00
761	Nachrichtenwesen	0,00	0,00
77	Post- und Telekommunikation	0,00	0,00
771	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0,00	0,00
772	Sonstige Bereiche	0,00	0,00
79	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen	9.510.700,00	7.069.597,63
8	Land- und Forstwirtschaftliche Unternehmen	641.500,00	641.500,00
811	Landwirtschaftliche Unternehmen	0,00	0,00
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	641.500,00	641.500,00
82	Versorgungsunternehmen	0,00	0,00
821	Elektrizitätssunternehmen	0,00	0,00
822	Gasunternehmen	0,00	0,00
823	Wasserunternehmen	0,00	0,00
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	0,00	0,00
829	Sonstige	0,00	0,00
83	Verkehrsunternehmen	0,00	0,00
831	Strassenverkehrsunternehmen	0,00	0,00
832	Eisenbahnen	0,00	0,00
834	Häfen und Umschlag	0,00	0,00
835	Flughäfen und Luftverkehr	0,00	0,00
839	Sonstige	0,00	0,00
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	2.964.100,00	2.403.995,02
851	Bergbau	0,00	0,00
852	Industrielle Unternehmen	0,00	0,00
853	Banken und Kreditinstitute	2.700.000,00	2.260.343,81
854	Wohnungsbauunternehmen	0,00	0,00
855	Entsorgungsunternehmen (nur Stadtsataaten)	0,00	0,00
856	Lotterie, Lotto, Toto	0,00	0,00
859	Sonstiges	264.100,00	143.651,21
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen	5.905.100,00	4.024.102,61
871	Sondervermögen	0,00	0,00
872	Allgemeines Grundvermögen	5.655.100,00	3.701.562,77
873	Allgemeines Kapitalvermögen	250.000,00	322.539,84
9	Sondervermögen	0,00	0,00
91	Allgemeine Finanzwirtschaft	5.133.615.000,00	5.125.644.350,93
911	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	981.323.400,00	995.615.659,94
912	Schulden	981.323.400,00	995.615.659,94
921	Schulden	3.971.691.800,00	3.983.027.856,55
94	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	85.409.300,00	85.396.084,40
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	85.409.300,00	85.396.084,40
95	Rücklagen	51.978.200,00	50.870.158,59
951	Rücklagen	51.978.200,00	50.870.158,59
96	Sonstiges	1.000.000,00	972.687,64
961	Sonstiges	1.000.000,00	972.687,64
97	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
971	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
98	Globalposten	0,00	0,00
981	Verstärkungsmittel für Personal ausgaben	34.517.900,00	34.417.900,00

Funktion	Haushaltssoll I 01-16/2011		Ist 01-16/2011	
	EUR	EUR	EUR	EUR
988	Global e. Mehrausgaben/ Global e. Mindererinnahmen Global e. Minderausgaben/ Global e. Mehrerinnahmen Haushaltstechnische Verrechnungen Haushaltstechnische Verrechnungen Gesamtsumme		0,00 4.900.000,00- 12.694.400,00 12.694.400,00 12.193.030,00	0,00 0,00 9.761.903,81 9.761.903,81 12.355.404,808,02
989				
99				
991				

F. Übersichten

zum Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen

- I. Gruppierungsübersicht**
- II. Funktionenübersicht**

I. Gruppierungsübersicht - Gliederung der VE nach Ausgabengruppen

Gruppierung	Gesamtsol VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
4	0,00	0,00
41	0,00	0,00
411	0,00	0,00
412	0,00	0,00
42	0,00	0,00
421	0,00	0,00
422	0,00	0,00
424	0,00	0,00
425	0,00	0,00
426	0,00	0,00
427	0,00	0,00
428	0,00	0,00
429	0,00	0,00
43	0,00	0,00
431	0,00	0,00
432	0,00	0,00
434	0,00	0,00
435	0,00	0,00
436	0,00	0,00
437	0,00	0,00
438	0,00	0,00
439	0,00	0,00
44	0,00	0,00
441	0,00	0,00
443	0,00	0,00
446	0,00	0,00
45	0,00	0,00
451	0,00	0,00
452	0,00	0,00
453	0,00	0,00
459	0,00	0,00
46	0,00	0,00
461	0,00	0,00
462	0,00	0,00
5	18. 344. 000,00	2. 185. 062,85
51-54	18. 344. 000,00	2. 185. 062,85
511	0,00	0,00
514	0,00	0,00
517	0,00	0,00
518	1. 990. 000,00	0,00
519	8. 350. 000,00	0,00
520	0,00	0,00

Gruppierung	Gesamtsol I 01-16/2011 EUR	VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. 01-16/2011 EUR
521 bei ÖPP-Projekten	800.000,00	0,00	45.600,00
523 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00
525 Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	560.000,00	0,00	78.115,50
526 Aus- und Fortbildung	0,00	0,00	0,00
527 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0,00	0,00	0,00
527 Dienstreisen	0,00	0,00	0,00
529 Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00
531 Veröffentlichungen	4.000,00	0,00	1.957.278,35
533 Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	5.848.000,00	0,00	98.000,00
534-546 Sonstiges	792.000,00	0,00	6.069,00
547 Nicht auftreibbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00	0,00
548 Global e. Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00	0,00
549 Global e. Mieterausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	0,00	0,00
56 Zielausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse	0,00	0,00	0,00
561 Zielausgaben an Länder	0,00	0,00	0,00
562 Zielausgaben an Gemeinden	0,00	0,00	0,00
563 Und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
564 Zielausgaben an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
567 Zielausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
571 Zielausgaben an Kreditmarkt und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
572 Zielausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
573 Zielausgaben für Ausgleichsforderungen	0,00	0,00	0,00
575 Zielausgaben an sonstigen innerstaatlichen Kreditmärkten	0,00	0,00	0,00
576 Zielausgaben an Ausland	0,00	0,00	0,00
58 Tiligungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse	0,00	0,00	0,00
581 Tiligungsausgaben an Bund	0,00	0,00	0,00
582 Tiligungsausgaben an Länder	0,00	0,00	0,00
583 Tiligungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
584 Tiligungsausgaben an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
587 Tiligungsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
59 Tiligungsausgaben an Kreditmarkt und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
591 Tiligungsausgaben an öffentliche Unternehmen	0,00	0,00	0,00
592 Tiligungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00	0,00
593 Tiligungsausgaben für Ausgleichsforderungen Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00
595 Tiligungsausgaben an sonstigen innerstaatlichen Kreditmärkten	0,00	0,00	0,00
596 Tiligungsausgaben an Ausland und Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	240.127.000,00	0,00	37.436.867,67
61 Algemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
611 Algemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00	0,00
612 Algemeine Zuweisungen an Länder	0,00	0,00	0,00
613 Algemeine Zuweisungen an Gemeinden	0,00	0,00	0,00

Gruppierung	Gesamtsol I 01-16/2011 EUR	VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. 01-16/2011 EUR
und Gemeindeverbände			
AlI gemeine Zuwei sungen an Sondervermögen		0,00	0,00
AlI g. Zuwei sungen an Sozialversicherungsträger		0,00	0,00
sowie an die Bundesagentur für Arbeit		0,00	0,00
AlI gemeine Zuwei sungen an Zweckverbände		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an öffentlichen Bereichen		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an Bund		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an Länder		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an Gemeinden		0,00	0,00
und Gemeindeverbände		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an Sondervermögen		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an Sozialversicherungsträger		0,00	0,00
sowie an die Bundesagentur für Arbeit		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an Zweckverbände		0,00	0,00
Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereichen		0,00	0,00
Sonstige Zuweisungen an Bund		0,00	0,00
Sonstige Zuweisungen an Länder		0,00	0,00
Sonstige Zuweisungen an Gemeinden		0,00	0,00
Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen		0,00	0,00
Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger		0,00	0,00
sowie an die Bundesagentur für Arbeit		0,00	0,00
Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände		0,00	0,00
Schulden und Entnahmen an sonstige Bereiche		6.523.000,00	5.123.000,00
Schulden und Entnahmen an öffentliche Unternehmen		4.543.000,00	2.748.398,00
Schulden und Entnahmen an private Unternehmen		4.200.000,00	2.405.398,00
Schulden und Entnahmen an Sonstige im Inland		343.000,00	343.000,00
Schulden und Entnahmen an öffentliche Einrichtungen		0,00	0,00
Erstattungen an Ausland		0,00	0,00
Erstattungen an sonstige Bereiche		0,00	0,00
Erstattungen an Inland		0,00	0,00
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche		166.356.000,00	15.114.179,92
Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen		7.762.000,00	1.946.903,42
Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)		109.026.000,00	1.788.380,00
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)		11.518.000,00	2.585.895,13
Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtgn.)		19.873.000,00	5.267.463,73
Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen		15.410.000,00	1.058.783,65
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland (soweit nicht Gruppe 688)		2.767.000,00	2.466.753,99
Abführung der Eigentitel an die EU		0,00	0,00
Vermögensübertragungen, sowie nicht für Investitionen		5.175.000,00	3.225.000,00
Vermögensübertragungen an Bund, sowie nicht Investitionszuweisungen		0,00	0,00
Vermögensübertragungen an Länder, sowie nicht Investitionszuweisungen		0,00	0,00
Vermögensübertragungen an Gemeinden u. Gemeindever-		5.175.000,00	3.225.000,00

Gruppierung	Gesamtsol I 01-16/2011 EUR	VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
			Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
bände, soweit nicht Investitionen zuweisen		0,00	0,00
Vermögensübertragungen an Unternehmen,		0,00	0,00
soweit nicht Investitionen zuweisen		0,00	0,00
Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland,		0,00	0,00
soweit nicht Investitionen zuweisen		0,00	0,00
Vermögensübertragungen an Ausland,		0,00	0,00
soweit nicht Investitionen zuweisen		0,00	0,00
Baumaßnahmen		0,00	0,00
Hochbau	142.906.000,00	40.804.167,97	40.804.167,97
Hochbau	142.856.000,00	40.759.067,97	40.759.067,97
Hochbau	505.000,00	592.771,19	592.771,19
Hochbau	300.000,00	294.198,47	294.198,47
Tiefbau	50.000,00	45.100,00	45.100,00
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	265.145.000,00	83.672.711,29	83.672.711,29
Erwerb von beweglichen Sachen	18.570.000,00	4.284.000,00	4.284.000,00
Erwerb von Fahrzeugen	1.504.000,00	483.000,00	483.000,00
Erwerb von Geräten	17.066.000,00	3.801.000,00	3.801.000,00
und sonstigen beweglichen Sachen	0,00	0,00	0,00
Erwerb von sonstigen beweglichen Sachen im Inland	0,00	0,00	0,00
Erwerb von Geräten	0,00	0,00	0,00
Erwerb von unbeweglichen Sachen	3.500.000,00	0,00	0,00
Grunderwerb	3.500.000,00	0,00	0,00
Erwerbsanteile im Rahmen von OPP-Projekten sowie	0,00	0,00	0,00
Erwerb privat vorfinanziert unbeweglicher Sachen	0,00	0,00	0,00
Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0,00	0,00	0,00
Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0,00	0,00	0,00
Erwerb von Beteiligungen und dgl. im öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
Darlehen an Bund	0,00	0,00	0,00
Darlehen an Länder	0,00	0,00	0,00
Darlehen an Gemeinden	0,00	0,00	0,00
und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
Darlehen an Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00
sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00	0,00
Darlehen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00
Darlehen an sonstige Bereiche	0,00	0,00	0,00
Darlehen an öffentliche Unternehmen	0,00	0,00	0,00
und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
Darlehen an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00
Darlehen an Sonstige im Inland	0,00	0,00	0,00
Zweiungen für Investitionen an Ausland	2.500.000,00	12.500.000,00	12.500.000,00
Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	0,00	0,00	0,00
Zweiungen für Investitionen an Gemeinden	114.302.000,00	46.463.943,95	46.463.943,95
Zweiungen für Investitionen an Bund	0,00	0,00	0,00
Zweiungen für Investitionen an Länder	0,00	0,00	0,00
Zweiungen für Investitionen an Gemeinden	106.436.000,00	43.008.421,24	43.008.421,24
Zweiungen für Investitionen an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
Zweiungen für Investitionen an Sozialvers.-träger	0,00	0,00	0,00
sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00	0,00

Gruppierung	Gesamtsol I	VE	Inanspr. VE
	01-16/2011 EUR		01-16/2011 EUR
887	Zweisungen für Investitionen an Zweckverbände	7.866.000,00	3.455.522,71
889	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	126.273.000,00	32.924.767,34
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	36.992.000,00	5.078.000,00
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	6.482.000,00	9.912.128,00
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland z.B. Wohnungsbauprämien	6.914.000,00	1.587.842,52
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	75.885.000,00	16.346.796,82
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0,00	0,00
9	Besondere Finanzierungsausgaben	0,00	0,00
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	0,00	0,00
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	0,00	0,00
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0,00	0,00
914	Zuführungen an Burghaftssicherungsrücklage	0,00	0,00
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0,00	0,00
917	z.B. an die Rücklage für Grunderwerb	0,00	0,00
	Zuführungen zur Rücklage für privat finanzierte Baumaßnahmen	0,00	0,00
919	Sonstige Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
961	Global e Mehr- und Minderausgaben	0,00	0,00
97	Global e Mehrausgaben	0,00	0,00
971	Global e Minerausgaben	0,00	0,00
972	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00	0,00
98	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0,00	0,00
981	Durchlaufende Posten	0,00	0,00
982	Sonstiges	0,00	0,00
989	Gesamtsumme	666.522.000,00	164.098.809,78

II. Funktionenübersicht - Gliederung der VE nach Fkt./Aufgabenbereich

Funktion	Gesamtsol VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. 01-16/2011 EUR
0		
01		
011		
012		
013		
014		
015		
016		
018		
019		
021		
022		
023		
024		
029		
04		
041		
042		
043		
044		
045		
048		
049		
05		
051		
052		
053		
054		
055		
056		
058		
059		
06		
061		
062		
068		
1		
11		
111		
112		
113		
114		
115		
116		
117		
118		
Allgemeine Dienstleistungen		
Politische Führung und zentrale Verwaltung	62.550.000,00	20.166.973,89
Politische Führung	24.641.000,00	11.521.237,80
Innere Verwaltung	14.301.000,00	3.983.197,52
Informationswesen	0,00	0,00
Statistischer Dienst	0,00	0,00
Zivildiplomatie	0,00	0,00
Hochbauverwaltung	10.340.000,00	7.538.040,28
Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen, Sowjet nicht unter Funktionen 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138	0,00	0,00
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0,00	0,00
Auswärtige Angelegenheiten	0,00	0,00
Auslandsvertretungen	0,00	0,00
Internationale Organisationen	0,00	0,00
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0,00	0,00
Auslandsschulungswesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.920.000,00	873.625,63
Bundesgrenzschutz (nur Bund)	0,00	0,00
Polizei	2.920.000,00	483.000,00
Öffentliche Ordnung (nur Stadtstaaten)	0,00	0,00
Brandschutz	0,00	390.625,63
Katastrophenschutz	0,00	0,00
Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00
Sonstiges	0,00	0,00
Rechtsschutz	30.739.000,00	4.821.311,12
Verfassungsgerichte	0,00	0,00
Öffentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	900.000,00	291.394,11
Verwaltungsgerichte	0,00	0,00
Arbeits- und Sozialgerichte	0,00	0,00
Finanzgerichte	0,00	0,00
Justizvollzugsanstalten	0,00	0,00
Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	0,00	4.529.917,01
Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0,00	0,00
Finanzverwaltung	4.250.000,00	2.950.799,34
Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	4.250.000,00	2.950.799,34
Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	0,00	0,00
Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der Finanzverwaltung	0,00	0,00
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	292.734.000,00	32.089.260,75
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	1.200.000,00	916.535,02
Unterrichtsverwaltung	0,00	0,00
Grundschulen	1.200.000,00	666.549,47
Hauptschulen	0,00	0,00
Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0,00	0,00
Kombinierte Haupt- und Realschulen	0,00	0,00
Realschulen	0,00	0,00
Gymnasien, Kollegs	0,00	249.985,55
Versorgung einschließlich Beihilfen für	0,00	0,00

Funktion	Gesamtsol. VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
Versorgungsempfänger/-innen im Bereich der Schulen (nur Länder)			
Gesamtschulen (integrierte und additive)	59.420.000,00	4.737.594,71	0,00
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	0,00	0,00	0,00
Formunabhängige Orientierungsstufen	0,00	0,00	0,00
Freie Waldorfschulen	0,00	0,00	0,00
Sonderschulen	181.000,00	800.000,00	0,00
Berufliche Schulen	59.239.000,00	3.937.594,71	0,00
Sonstige schulische Aufgaben	224.174.000,00	22.653.808,95	0,00
Hochschulen	172.556.000,00	12.399.334,02	0,00
Universitäten	35.018.000,00	1.741.072,18	0,00
Hochschulkliniken	0,00	0,00	0,00
Verwaltungsfachhochschulen	0,00	0,00	0,00
Kunsthochschulen	0,00	0,00	0,00
Fachhochschulen	16.600.000,00	8.458.810,64	0,00
Deutsche Forschungsgemeinschaft	0,00	0,00	0,00
Versorgungseinrichtungen für Beruhilfen im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	0,00	0,00	0,00
Sonstige Hochschulaufgaben	0,00	0,00	0,00
Förderung von Schülern/-innen, Studenten/-innen und dgl.	0,00	0,00	0,00
Fördermaßnahmen für Schüler/-innen im Studierende	0,00	0,00	0,00
Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	0,00	0,00	0,00
Schülerförderung	0,00	0,00	0,00
Studentenwohnraumförderung	5.500.000,00	3.150.398,07	0,00
Sonstiges Bildungswesen	5.500.000,00	3.150.398,07	0,00
Förderung der Weiterbildung	0,00	0,00	0,00
Volkshochschulen	0,00	0,00	0,00
Andere Einrichtungen der Weiterbildung	0,00	0,00	0,00
Einrichtungen der Lehrerausbildung	0,00	0,00	0,00
Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0,00	0,00	0,00
Berufsakademien	2.400.000,00	630.924,00	0,00
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	0,00	0,00	0,00
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	0,00	0,00	0,00
Wissenschaftliche Museen	0,00	0,00	0,00
Gelehrte Forschungsförderung von Bund und Ländern	0,00	0,00	0,00
Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zivilen Staatlichen Forschungseinrichtungen	0,00	0,00	0,00
Forschung und Entwicklung zur Weiternutzung (Einzelaufnahmen)	0,00	0,00	0,00
Forschung und Entwicklung zur Weiternutzung (Einzelaufnahmen)	2.400.000,00	630.924,00	0,00
Forschung und Entwicklung zur Weiternutzung (Einzelaufnahmen)	40.000,00	0,00	0,00
Forschung und Entwicklung zur Weiternutzung (Einzelaufnahmen)	0,00	0,00	0,00

Funktion	Gesamtsol. VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
172 der Energie (Einzelfinanzierungen)	0,00	0,00
173 Forschung und experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit (Einzelfinanzierungen)	0,00	0,00
174 Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz (Einzelfinanzierungen)	0,00	0,00
175 Forschung und experimentelle Entwicklung zur Landwirtschaftlichen Produktion und Technologie (Einzelfinanzierungen)	0,00	0,00
176 Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen (Einzelfinanzierungen)	0,00	0,00
177 Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erkundung und Nutzung derirdischen Umwelt (Einzelfinanzierungen)	40.000,00	0,00
178 Nichtzielorientierte Forschung und sonstige Maßnahmen zur Förderung der Wissenschaft und zivilen Forschung	0,00	0,00
18 Kulturenrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung)	0,00	0,00
181 Einrichtungen der Musikpflege	0,00	0,00
182 Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0,00	0,00
183 Zoologische und botanische Gärten	0,00	0,00
184 Museumschulen	0,00	0,00
185 Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0,00	0,00
186 Sonstige Kultureinrichtungen	0,00	0,00
187 Verwaltung für Kulturelle Angelegenheiten	0,00	0,00
188 Denkmalschutz, Denkmalpflege	0,00	0,00
189 Angelgenheiten	0,00	0,00
190 Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	0,00	0,00
191 Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	0,00	0,00
192 Andere Einzelmaßnahmen der Kulturförderung	0,00	0,00
193 Denkmalschutz und -pflege	0,00	0,00
194 Kirchliche Angelegenheiten	0,00	0,00
195 Sozialer Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	28.545.000,00	5.064.058,89
196 Verwaltung Versicherungsbehörden	0,00	0,00
197 Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	0,00	0,00
198 Jugendämter	0,00	0,00
199 Versorgungsämter	0,00	0,00
200 Lastenausgleichsverwaltung	0,00	0,00
201 Wiener Gummimachungsbehörden	0,00	0,00
202 Sonstige Behörden	0,00	0,00
203 Sozialversicherung einschl.	0,00	0,00
204 Arbeitsslosenversicherung der Angestellten und Arbeitnehmer	0,00	0,00
205 Rentenversicherung der Angestellten und Arbeitnehmer (nur Bund)	0,00	0,00
206 Knappforschungsversicherung (nur Bund)	0,00	0,00
207 Unfallversicherung	0,00	0,00
208 Krankenversicherung	0,00	0,00

Funktion	Gesamtsol. VE 01-16/2011 EUR	VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
225 Arbeitserziehung (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
226 Altersicherung der Landwirte/innen (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
227 Pflegeversicherung	0,00	0,00	0,00
229 Sonstige Sozialversicherungen	0,00	0,00	0,00
23 Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u. ä.	5. 410. 000,00	0,00	0,00
231 Kindergeld	0,00	0,00	0,00
232 Erziehungsgeld, Mutterschutz	0,00	0,00	0,00
233 Wohngehalt	0,00	0,00	0,00
234 Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz	0,00	0,00	0,00
235 Asylbewerberleistungsgesetz	0,00	0,00	0,00
236 Sozialiale Errichtungen	0,00	0,00	0,00
237 Förderung der Wohlfahrtspflege	0,00	0,00	0,00
24 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	0,00	0,00	0,00
241 Sozialiale Leistungen für Folgen von Krieg und polizeilichen Ereignissen	0,00	0,00	0,00
242 Leistungen der Kriegsopfersorgung und gleichartige Leistungen (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
243 Einrichtungen der Kriegsopfersorgung	0,00	0,00	0,00
244 Lastenausgleich	0,00	0,00	0,00
245 Wiедergutmachung	0,00	0,00	0,00
246 Kriegsopferfürsorge	0,00	0,00	0,00
247 Sonstiges	0,00	0,00	0,00
25 Arbeitssuchtpolitik und Arbeitsschutz	5. 496. 000,00	0,00	0,00
251 Arbeitsschutz (nur Bund)	0,00	0,00	0,00
252 Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	900. 000,00	0,00	781. 824,92
253 Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	4. 596. 000,00	0,00	2. 622. 233,97
254 Arbeitsschutz	0,00	0,00	0,00
26 Jugendhilfe nach dem SGB VII	15. 539. 000,00	0,00	0,00
261 Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	1. 539. 000,00	0,00	0,00
262 Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	0,00	0,00	0,00
263 Förderung der Erziehung in der Familie	0,00	0,00	0,00
264 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege	14. 000. 000,00	0,00	0,00
265 Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfe	0,00	0,00	0,00
266 Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00
27 Einrichtungen der Jugendarbeit	2. 100. 000,00	0,00	1. 660. 000,00
271 Einrichtungen der Jugendverbandsarbeit	440. 000,00	0,00	0,00
272 Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kindergarten- und Jugendschutzes	0,00	0,00	0,00
273 Einrichtungen der Familiенförderung	0,00	0,00	0,00
274 Tageseinrichtungen für Kinder	0,00	0,00	0,00
275 Einrichtungen für Kinder zur Erziehung und Eingliederungshilfe	1. 660. 000,00	0,00	1. 660. 000,00
276 Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00
28 Förderung der Vermögensbildung	0,00	0,00	0,00
281 Förderung der Vermögensbildung	0,00	0,00	0,00
29 Sonstige soziale Angelegenheiten	0,00	0,00	0,00
291 Sonstige soziale Angelegenheiten	0,00	0,00	0,00
3 Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	33. 250. 000,00	0,00	11. 670. 180,16

Funktion	Gesamtsol VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
31	18. 147. 000, 00	9. 610. 398, 00
311	4. 200. 000, 00	2. 405. 398, 00
312	13. 947. 000, 00	7. 205. 000, 00
314	0, 00	0, 00
319	0, 00	0, 00
32	0, 00	0, 00
321	0, 00	0, 00
322	0, 00	0, 00
323	0, 00	0, 00
324	0, 00	0, 00
329	0, 00	0, 00
331	15. 103. 000, 00	2. 059. 782, 16
332	2. 964. 000, 00	1. 158. 105, 46
34	12. 139. 000, 00	1. 901. 676, 70
341	0, 00	0, 00
342	0, 00	0, 00
4	21. 343. 000, 00	21. 343. 000, 00
41	0, 00	0, 00
411	0, 00	0, 00
419	0, 00	0, 00
42	0, 00	0, 00
421	0, 00	0, 00
422	0, 00	0, 00
43	0, 00	0, 00
431	0, 00	0, 00
432	0, 00	0, 00
433	0, 00	0, 00
434	0, 00	0, 00
439	0, 00	0, 00
44	21. 343. 000, 00	21. 343. 000, 00
441	21. 343. 000, 00	21. 343. 000, 00
5	27. 887. 000, 00	8. 461. 211, 28
51	11. 148. 000, 00	0, 00
511	11. 005. 000, 00	0, 00
512	143. 000, 00	0, 00
52	15. 369. 000, 00	7. 452. 613, 28
521	15. 369. 000, 00	7. 452. 613, 28
528	0, 00	0, 00
529	0, 00	0, 00
53	0, 00	0, 00
531	0, 00	0, 00
532	0, 00	0, 00
533	0, 00	0, 00
539	0, 00	0, 00
54	1. 370. 000, 00	1. 008. 598, 00
541	0, 00	0, 00
542	1. 370. 000, 00	1. 008. 598, 00
549	0, 00	0, 00
6	119. 053. 000, 00	52. 565. 982, 09

Funktion	Gesamtso I 01-16/2011 EUR	VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. 01-16/2011 EUR
61	0,00	0,00	0,00
611 Verwaltung	43. 664. 000,00	0,00	17. 069. 993,80
612 Verwaltung Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	0,00	0,00	0,00
621 Kernenergie	0,00	0,00	0,00
622 Erneuerbare Energienformen	19. 564. 000,00	0,00	12. 611. 993,80
623 Wasserwirtschaft und Kulturbau	0,00	0,00	0,00
624 Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	24. 100. 000,00	0,00	3. 458. 000,00
625 Küstenschutz	0,00	0,00	0,00
626 Erdölvorsorgung	0,00	0,00	0,00
627 Sonstige Energievorsorgung	0,00	0,00	0,00
629 Sonstiges	1. 000. 000,00	0,00	0,00
63 Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	0,00	0,00	0,00
631 Kohlebergbau	0,00	0,00	0,00
632 Sonstiger Bergbau	0,00	0,00	0,00
634 Verarbeitende Industrie	0,00	0,00	0,00
635 Handwerk und Kleingewerbe	0,00	0,00	0,00
638 Baugewerbe	0,00	0,00	0,00
639 Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0,00	0,00	0,00
64 Handel (allgemein)	50. 000. 000,00	0,00	48. 815,00
641 Exportförderung, Auslandsmessen	50. 000. 000,00	0,00	48. 815,00
642 Märkte und Inlandsmessen	0,00	0,00	0,00
643 Sonstiges	0,00	0,00	0,00
649 Fremdenverkehr	1. 100. 000,00	0,00	65. 197,29
65 Fremdenverkehr	1. 100. 000,00	0,00	65. 197,29
66 Geld- und Versicherungswesen	3. 750. 000,00	0,00	1. 250. 000,00
661 Geld- und Versicherungswesen	3. 750. 000,00	0,00	1. 250. 000,00
68 Sonstige Bereiche	70. 489. 000,00	0,00	34. 131. 976,00
681 Sonstige Bereiche	5. 090. 000,00	0,00	8. 798. 687,00
69 Regionale Fördermaßnahmen	65. 399. 000,00	0,00	25. 333. 289,00
691 Betriebliche Investitionen	0,00	0,00	0,00
692 Verbesserung der Infrastruktur	0,00	0,00	0,00
699 Sonstiges	0,00	0,00	0,00
7 Verkehrs- und Nachrichtenwesen	76. 800. 000,00	0,00	12. 315. 857,59
71 Verwaltung	67. 200. 000,00	0,00	5. 603. 892,74
711 Straßen- und Brückenbau	67. 200. 000,00	0,00	5. 603. 892,74
712 Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,00	0,00
719 Sonstiges	0,00	0,00	0,00
72 Straßen	3. 500. 000,00	0,00	3. 486. 964,85
721 Bundesautobahnen	0,00	0,00	0,00
722 Bundesstraßen	3. 500. 000,00	0,00	3. 486. 964,85
723 Landesstraßen	0,00	0,00	0,00
724 Kreisstraßen	0,00	0,00	0,00
725 Gemeindestraßen	0,00	0,00	0,00
729 Sonstiges	0,00	0,00	0,00
73 Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	3. 325. 000,00	0,00	450. 000,00
731 Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,00	0,00
732 Förderung der Schifffahrt	0,00	0,00	0,00
74 Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	0,00	0,00	0,00
741 Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	0,00	0,00	0,00
749 Sonstiges	0,00	0,00	0,00
75 Luftfahrt	2. 775. 000,00	0,00	2. 775. 000,00
751 Flugsicherung	0,00	0,00	0,00
759 Sonstiges	2. 775. 000,00	0,00	2. 775. 000,00
76 Wetterdienst	0,00	0,00	0,00
761 Wetterdienst	0,00	0,00	0,00

Funktion	Gesamtsol VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR	Inanspr. VE 01-16/2011 EUR
77	0,00	0,00	0,00
771	0,00	0,00	0,00
772	0,00	0,00	0,00
79	0,00	0,00	0,00
791	0,00	0,00	0,00
8	0,00	0,00	0,00
81	0,00	0,00	0,00
811	0,00	0,00	0,00
812	0,00	0,00	0,00
82	0,00	0,00	0,00
821	0,00	0,00	0,00
822	0,00	0,00	0,00
823	0,00	0,00	0,00
824	0,00	0,00	0,00
829	0,00	0,00	0,00
83	0,00	0,00	0,00
831	0,00	0,00	0,00
832	0,00	0,00	0,00
834	0,00	0,00	0,00
835	0,00	0,00	0,00
839	0,00	0,00	0,00
85	0,00	0,00	0,00
851	0,00	0,00	0,00
852	0,00	0,00	0,00
853	0,00	0,00	0,00
854	0,00	0,00	0,00
855	0,00	0,00	0,00
856	0,00	0,00	0,00
859	0,00	0,00	0,00
87	0,00	0,00	0,00
871	0,00	0,00	0,00
872	0,00	0,00	0,00
873	0,00	0,00	0,00
9	0,00	0,00	0,00
91	0,00	0,00	0,00
911	0,00	0,00	0,00
92	0,00	0,00	0,00
921	0,00	0,00	0,00
94	0,00	0,00	0,00
941	0,00	0,00	0,00
95	0,00	0,00	0,00
951	0,00	0,00	0,00
96	0,00	0,00	0,00
961	0,00	0,00	0,00
97	0,00	0,00	0,00
971	0,00	0,00	0,00
98	0,00	0,00	0,00
981	0,00	0,00	0,00
988	0,00	0,00	0,00
989	0,00	0,00	0,00
99	0,00	0,00	0,00
991	0,00	0,00	0,00
	666.522.000,00	164.098.809,78	

G. Anlagen

zur Haushaltsrechnung 2011

Bemerkung:

Die Anlagen zur Haushaltsrechnung sind nach den Angaben der Ressorts aufgestellt.

Erläuterungen:

Es bedeuten Zahlen in **Fettdruck**:

Anlage III: = außerplanmäßige Ausgaben

Anlage VI: = außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

I. Übersicht

1. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 6 Abs. 1 HG 2011/2012 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2011	An Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushaltssol einschl. § 6 (1) HG	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	€	€	€	€		
0913		Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	4	5	6	7		8
231 62	246	Einnahmen von Fördermitteln aus dem Europäischen Flüchtlingsfonds (EFF III) für die Neuansiedlung von Flüchtlingen in Schleswig-Holstein	-,-	+ 161.600,00	161.600,00	sh. Titel 0913 - 635 62 (TG 62)	VI 216-HHVollzug vom 28.01.2011	
						Solländerungen Einnahmen § 6 (1)		
						+ 161.600,00		

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	An- satz Haushalt für 2011	Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8	
0913		Ausgaben						
		Ausländer- und Migrations- angelegenheiten						
		62 Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten						
635 62	246	Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Trielgruppe und mit der MG 02.		-,-,-	+ 161.600,00	161.600,00	Für Ausgaben aufgrund zweck- gebundener Einnahmen	
		Fördermittel aus dem Europäischen Flüchtlingsfonds (EFF III) für die Neuansiedlung von Flüchtlingen in Schleswig-Holstein						
		Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 231 62 (TG 62) geleistet werden.						
		Solländerungen Ausgaben § 6 (1)						
		+ 161.600,00						

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	An Haushalt für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1006							
Arbeitsmarktpolitik							
06 Initiative Inklusion							
Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen bis zur Höhe der für diesen Zweck aufkommenden tatsächlichen Einnahmen bei den Titeln 119 05 und 231 03 geleistet werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.							
631 01	253	Erstattungen an den Bund	-,-	+ 0,00	-,-	VI 226-H 7000-497 vom 23.09.2011	
633 01	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-,-	+ 0,00	-,-		Für Ausgaben aufgrund zweckgebundener Einnahmen
683 01	253	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	-,-	+ 155.000,00	155.000,00		

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	An Ansatz Haushalt	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1006 MG 06) 686 01	253	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-,-	+ 0,00	-,- Für Ausgaben aufgrund zweck- gebundener Einnahmen	VI 226-H 7000-497 vom 23.09.2011	

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Ansatz Haushalt für 2011	Solländerungen gem. § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen	Datum
							An		
1	2	3	4	5	6	7			8
1313	272 07	Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft Umwelt und ländliche Räume Einnahmen Naturschutz							
	332	Zuweisungen der EU für das Projekt "MS MONINA"		-,-	+ 0,00		VI 225 sh. Kapitel 1313 (MG 05) vom 20.01.2011		
							Solländerungen Einnahmen § 6 (1)	+ 0,00	

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	An Haushalt für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 6 (1) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1313		Ministerium für Landwirtschaft Umwelt und ländliche Räume					
		Ausgaben					
		Naturschutz					
		05 Sachausgaben für die Fernerkundung					
		Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen bis zur Höhe der tat- sächlichen Einnahmen bei 1301 - 125 02 und 1313 - 272 07 überschritten werden. Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe.			Für Ausgaben aufgrund zweck- gebundener Einnahmen	VI 225 vom 20.01.2011	
					Solländerungen Ausgaben § 6 (1)	+ 0,00	

Einzelplan	Geschäftsbereich	Einwilligungen gemäß § 6 (1) HG 2011/2012			Bemerkungen
		Zugang (+) für 2011	Abgang (-)	Zusammen Zugang (+) Abgang (-)	
1		€	€	€	6
1. Zusammenstellung der Einwilligungen gemäß § 6 Absatz 1 HG 2011/2012					
01	Landtag	-,-	-,-	-,-	
02	Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-,-	-,-	-,-	
04	Innenministerium	-,-	-,-	-,-	
05	Finanzministerium	-,-	-,-	-,-	
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-	-,-	-,-	
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-,-	-,-	-,-	
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	-,-	-,-	-,-	
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	+ 161.600,-	+ 161.600,-	+ 161.600,-	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	+ 155.000,-	+ 155.000,-	+ 155.000,-	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-	-,-	-,-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-,-	-,-	-,-	
Insgesamt eingewilligt bis 31. Dezember 2011					
Gemäß § 31 Abs. 1 HG 2011/2012 wurden bei den					
1. Einnahmen					
a)	Titel neu eingerichtet mit	+ 316.600,-	-,-	+ 316.600,-	
b)	Ansätze erhöht um	-,-	-,-	-,-	
c)	Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
Einnahmen insgesamt bis 31. Dezember 2011					
2. Ausgaben					
a)	Titel neu eingerichtet mit	+ 316.600,-	-,-	+ 316.600,-	
b)	Ansätze erhöht um	-,-	-,-	-,-	
c)	Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	
Ausgaben insgesamt bis 31. Dezember 2011					

I. Übersicht

2. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 8 Abs. 4 HG 2011/2012 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
		Einzelplan 05 Finanzministerium					
		Einnahmen					
0502		Finanzen und Haushalt					
356 05	951	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	-,-	+ 0,00	-,- sh 0502 - 916 05		
						Solländerungen Einnahmen § 8 (4)	+ 0,00

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3						
		Ausgaben						
0502		Finanzen und Haushalt						
422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamteninnen und Beamten	2.675.800,00	+ 0,00	2.675.800,00	sh 0502 - 916 05	VI 214 - HHV 2011 vom 25.10.2011	
428 01	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.112.900,00	+ 0,00	4.112.900,00	sh 0502 - 916 05	VI 214 - HHV 2011 vom 25.10.2011	
		Haushaltsvermerk: Die Ansätze bei den Titeln 0502 - 422 01, 422 02 und 428 01 dürfen zusätzlich um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0502 - 232 01 und 356 05 verstärkt werden.						
		Haushaltsvermerk: Die Ansätze bei den Titeln 0502 - 422 01, 422 02 und 428 01 dürfen zusätzlich um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0502 - 232 01 und 356 05 verstärkt werden.						

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8	
(0502) 916 05	951	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr" Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparung bei den Titeln 422 01 und 428 01 im Kapitel 0502 geleistet werden.	-,-	+ 0,00	-,- Zur Durchführung des Sabbatjahres		VI 214 - HHV 2011 vom 25.10.2011	
					Solländerungen Ausgaben § 8 (4)	+ 0,00		

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll			Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Begründung für die Einwilligung für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
			Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2011	An Solländerungen €	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG für 2011				
1	2	Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	3	4	5	6	7		8
0623		Sicherung und Entwicklung der Forschungslandschaft und allgemeine Forschungsförderung				-,-	+ 0,00	sh. 0623 - 916 05	
356 05	951	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"						VI 223 - HHV 2011 vom 08.12.2011	
								Solländerungen Einnahmen § 8 (4)	+ 0,00

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	3	4	5	6	7	8
0623		Ausgaben Sicherung und Entwicklung der Forschungslandschaft und allgemeine Forschungsförderung						
4222 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der plan- mäßigen Beamteninnen und Beamten	193.300,00	+ 0,00	193.300,00	Zur Durchführung des Sabbatjahres	VI 2223 - HHV 2011 vom 08.12.2011	
		Haushaltsvermerk: Einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 0623 - 916 05. Darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0623 - 356 05 überschritten werden.						

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3	-,-	4	+ 0,00	5	6
		Haushaltsvermerk: Einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 0623 - 916 05. Darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0623 - 356 05 überschritten werden.				-,-	Zur Durchführung des Sabbatjahres	VI 223 - HHV 2011 vom 08.12.2011
916 05	951	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr" Haushaltsvermerk: Einseitig deckungsfähig zu Lasten der Obergruppe 42 im Kapitel 0623		-,-	+ 0,00	+ 0,00	+ 0,00	
		Solländerungen Ausgaben § 8 (4)						

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8	
Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume								
Einnahmen								
1313	Naturschutz			- ; --	+ 0,00	-	sh. 1313 - 916.05	
356 05	951	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"					Solländerungen Einnahmen § 8 (4)	+ 0,00

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1) HG	An Solländerungen gem. § 8 (4) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 8 (4) HG	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen	Datum
1	2	3							
1313	2	Ausgaben							
422 01	331	Naturschutz							
		Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamteninnen und Beamten	2.380.600,00	+ 0,00	2.380.600,00	sh. 1313 - 916 05	VI 225 vom 07.01.2011		
		Haushaltsvermerk: Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1313 - 356 05 verstärkt werden.		-,-	+ 0,00	-,- Zur Durchführung des Sabbatjahres	VI 225 vom 07.01.2011		
	951	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"							
	916 05	Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei Titel 1313 - 422 01 geleistet werden.							
		Solländerungen Ausgaben § 8 (4)							
		+ 0,00							

I. Übersicht

3. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 10 Abs. 7 HG 2011/2012 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1), 8 (4) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 10 (7) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 10 (7) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Begründung für die Einwilligung	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8	
0614		Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr Einnahmen Verkehrswesen					-,- zur Buchung von Rücklagen	
359 02	951	Einnahme aus der Rücklage Straßenunter- haltung und -instandsetzung		+ 0,00				
							Solländerungen Einnahmen § 10 (7)	+ 0,00

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. § 6 (1), 8 (4) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 10 (7) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 10 (7) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen	Datum
1	2	3	4	€	€				8
0614		Ausgaben							
919 02	951	Verkehrswesen				+ 0,00			
		Zuführung an die Rücklage zur Straßenunter- haltung und -instandsetzung		-,-					
		Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 bis 8 im Einzelplan 06 geleistet werden.							
		04 Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein							
		Haushaltsvermerk: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Darf zusätzlich bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 0614 - 359 02 überschritten werden.							
		Solländerungen Ausgaben § 10 (7)				+ 0,00			

I. Übersicht

4. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 20 Abs. 5 HG 2010/2011 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	An- satz				Begründung für die Einwilligung für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
			Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7) HG für 2011	An- satz Haushalt einschl. § 20 (5) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 20 (5) HG für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 20 (5) HG für 2011		
1	2	3	4	5	6	7	8	
0601	011	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr						
		Ausgaben						
		Allgemeines						
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	236.900,00	-5.000,00	231.900,00	Zur Finanzierung von IT-Vorhaben vom 19.12.2011	VI 207	
						Solländerungen Ausgaben § 20 (5)		
						-5.000,00		

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 20 (5) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 20 (5) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7		8
1103		Einzelplan 11 Allgemeine Finanzverwaltung Ausgaben						
427 03	019	Informations- und Kommunikations- technologien (IT)		35.000,00 + 16.000,00	51.000,00	Zur Finanzierung von IT-Vorhaben	VI 2005 vom 11.11.2011	
511 44	013	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte Kosten der Nutzung von BlackBerrys (Mobile Kommunikation)		----	+ 5.000,00	Zur Finanzierung von IT-Vorhaben	VI 2007 vom 19.12.2011	
1106		Beihilfen						
441 11	941	01 Beihilfen und Pflegeleistungen Beihilfen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ohne Pflegeleistungen)	82.994.600,00	-16.000,00	82.978.600,00	Zur Finanzierung von IT-Vorhaben	VI 2005 vom 11.11.2011	
1111		Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben						

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 20 (5) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 20 (5) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8	
(1111) 534 01	011	Ausgaben für die Modernisierung der Verwaltung	322.700,00	-60.000,00	262.700,00	Zur Finanzierung von IT-Vorhaben	VI 1610-0114.00 10.04. Haushalt vom 09.02.2011	

Haushaltsvermerk:
Übertragbar.
Die Erläuterungen sind verbindlich
nach § 17 Abs. 1 LHO.

+ 21.000,00
-76.000,00

Solländerungen
Ausgaben § 20 (5)

-55.000,00

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 20 (5) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushalt soll einschl. § 20 (5) HG	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7		8
1315		Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz						
685 02	623	Betriebszuschuss (Sachkosten) für den Landesbetrieb für Küstenschutz, National- park und Meeresschutz SH (LKN-SH)	4.283.200,00	+ 60.000,00	4.343.200,00	Zur Finanzierung von IT-Vorhaben	VI 1610-0114.00 10.04. Haushalt vom 09.02.2011	
		Haushaltsvermerk: Zusätzlich dürfen Mehrausgaben in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 359 01 vorge- sehenen Einnahmen geleistet werden.				Solländerungen Ausgaben § 20 (5)		
						+ 60.000,00		

Einzelplan	Geschäftsbereich	Einwilligungen gemäß § 20 (5) HG 20/11/2012			Bemerkungen
		Zugang (+) für 2011	Abgang (-)	Zusammen Zugang (+) Abgang (-)	
1		€	€	€	6
1	Zusammenstellung der Einwilligungen gemäß § 20 Absatz 5 HG 20/11/2012				
01	Landtag	-,-	-,-	-,-	-,-
02	Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	-,-
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-,-	-,-	-,-	-,-
04	Innenministerium	-,-	-,-	-,-	-,-
05	Finanzministerium	-,-	-,-	-,-	-,-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-	-,-	-,-	-,-
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-,-	-,-	-,-	-,-
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	-,-	-,-	-,-	-,-
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	-,-	-,-	-,-	-,-
11	Allgemeine Finanzverwaltung	+ 21.000,-	- 76.000,-	- 55.000,-	
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-	-,-	-,-	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	+ 60.000,-	- 81.000,-	+ 60.000,-	
	Insgesamt eingewilligt bis 31. Dezember 2011	+ 81.000,-	- 81.000,-	-,-	
	Gemäß § 30 Abs. 1 HG 2011/2012 wurden bei den				
	1. Einnahmen				
	a) Titel neu eingerichtet mit	-,-	-,-	-,-	-,-
	b) Ansätze erhöht um	-,-	-,-	-,-	-,-
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	-,-
	Einnahmen insgesamt bis 31. Dezember 2011	-,-	-,-	-,-	-,-
	2. Ausgaben				
	a) Titel neu eingerichtet mit	+ 81.000,-	-,-	+ 81.000,-	-,-
	b) Ansätze erhöht um	-,-	-,-	-,-	-,-
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	- 81.000,-	- 81.000,-	-,-
	Ausgaben insgesamt bis 31. Dezember 2011	+ 81.000,-	- 81.000,-	-,-	-,-

I. Übersicht

55. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 20 Abs. 16 HG 2011/2012 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 20 (16) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 20 (16) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
							1	2
1	2	3	4	5	6	7	8	
0507		Einzelplan 05 Finanzministerium						
		Bezügezahlungen						
		Ausgaben						
		Kapitelvermerk: Die Titel der HGr. 5 und 8 dürfen zusätzlich insgesamt in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 261 02 sowie bis zu 30 v.H. der tat- sächlichen Einnahmen bei 1106 - 281 02 über- schritten werden. Außerdem dürfen die Titel der HGr. 5 und 8 bis zur Höhe der tatsäch- lichen Einnahmen bei Titel 0507 - 359 02 überschritten werden.					VI 205 H 7100 - 1452 vom 31. Mai 2011	sh. Titel 1106 - 671 01

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10(7), 20 (5) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 20 (16) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushaltssoll einschl. § 20 (16) HG	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen	Datum
1	2	3	4	5	6	7	8		
(0507) 422 01	012	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamteninnen und Beamten	5.036.400,00	-,-	5.036.400,00	sh. Titel 1106 - 671 01	VI 205 H 7100 - 1452 vom 31.05./12.12.2011		

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen maximal bis zur Höhe von 310,0 T€ der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1106 - 281 01 geleistet werden, sofern sie nicht bei Titel 0507 - 428 01 verwendet werden.

Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0507 - 356 05 und 0507 - 359 01 verstärkt werden.

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10(7), 20 (5) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 20 (16) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) für 2011	Neues Haushalt soll einschl. § 20 (16) HG	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8	
(0507) 428 01	012	Ertigte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.362.000,00	-,-	4.362.000,00	sh. Titel 1106 - 671 01	VI 205 H 7100 - 1452 vom 31.05./12.12.2011	

Haushaltsvermerk:

Mehrausgaben dürfen maximal bis zur Höhe von 310,0 T€ der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 1106 - 281 01 geleistet werden, sofern sie nicht bei Titel 0507 - 422 01 verwendet werden.

Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0507 - 356 05 verstärkt werden.

Solländerungen
Ausgaben § 20 (16)

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll	An	Neues	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums
			Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) HG für 2011	Solländerungen gem. § 20 (16) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Haushaltssoll einschl. § 20 (16) HG für 2011		
1	2	3	4	5	6	7	8
1106		Einzelplan 11 Allgemeine Finanzverwaltung Beihilfen Einnahmen					
281 01	941	Erstattungen für Beihilfe-Aufwendungen des Landes infolge des Arzneimittelmarktneuordnungsgesetzes	-,-,-	-,-,-	-,-,-	sh. Titel 1106 - 671 01	VI 205 H 7100 - 1452 vom 31. Mai 2011
281 02	941	Erstattungen für Beihilfe-Aufwendungen Dritter infolge des Arzneimittelmarktneuordnungsgesetzes	-,-,-	-,-,-	-,-,-	sh. Titel 1106 - 671 01	VI 205 H 7100 - 1452 vom 31. Mai 2011
						Solländerungen Einnahmen § 20 (16)	-,-,-

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10(7), 20 (5) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 20 (16) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 20 (16) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1106		Einzelplan 11 Allgemeine Finanzverwaltung					
671 01	941	Erstattung von Arzneimittelrabatten an Dritte		-,-,-			
		Haushaltsvermerk: Ausgaben dürfen bis zu 70 v.H. der tatsächlichen Einnahmen bei 1106 - 281 02 geleistet werden.					
					Solländerungen Ausgaben § 20 (16)		

I. Übersicht

6. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 25 Abs. 3 HG 2011/2012 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5), 20 (16) HG für 2011 €	An Solländerungen gem. § 25 (3) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 25 (3) HG für 2011 €	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
0902		Einzelplan 09 Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration Ausgaben Gerichte und ordentliche Gerichtsbarkeit				-,-	VI 216 - HHV 2011 vom 28.06.2011
632 02	052	Kostenanteil Schleswig-Holstein an dem gemeinsamen Betrieb und der Nutzung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung (EAÜ)	-,-			-,-	
				Solländerungen Ausgaben § 25 (3)			

I. Übersicht

7. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 30 Abs. 1 HG 2011/2012 und ihre Begründung

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 30 (1) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	€	€	8
1	2	3	4	€	€	8
0612		Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr				
		Ausgaben				
		Wirtschafts- und Strukturpolitik				
		17 "Zukunftsprogramm Wirtschaft (ZPW)" 2007 - 2013				
		Haushaltsvermerk:				
		Bei EU-kofinanzierten Maßnahmen dürfen die EU-Anteile nur bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0612 - 346 05 geleistet werden, soweit diese Einnahmen nicht für andere Ausgaben zweckgebunden sind. Bewilligungen dürfen bis zur Höhe der von der EU zugesagten Mittel erteilt werden.				
		Das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr darf Verpflichtungsermächtigungen und Ausgaben - erforderlichenfalls im				

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 30 (1) HG für 2011	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
							Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)
1	2	(0612)	Einvernehmen mit den beteiligten Ressorten - umsetzen und notwendige Titel und Haushaltsvermerke einrichten. Ausgaben dürfen zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0612 - 131 01 geleistet werden. Übertragbar auch in Höhe der nicht verbrauchten Einnahmen.	4	5		6	7
883 17	692	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen		56.575.400,-	-235.000,-	56.340.400,- Anpassung des Landeshaushalts an den endgültig festgestellten Rahmenplan.	VI 225 i.V. vom 13.07.2011	
0614		Verkehrswesen 06 Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN)						Haushaltsvemerke: Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmengruppe. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 0614 - 919 01 geleistet werden. Übertragbar.

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 30 (1) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(0614) 693 01	731	Ausgleichszahlungen im Zusammenhang mit der Kommunalisierung von landeseigenen Häfen	900.000,--	- 77.000,--	823.000,--	V/1 225 i.V. vom 13.07.2011	Anpassung des Landeshaushalts an den endgültig festgestellten Rahmenplan.
							Solländerungen Ausgaben § 30 (1) - 312.000,00

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 30 (1) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1320		Einzelplan 13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume					
		Einnahmen					
		Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"					
		01 Erstattungen des Bundes gemäß § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - GAKG					
231 01	521	Für Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung	4.050.000,--	+ 352.500,--	4.402.500,--	Anpassung des Landeshaushalts an den endgültig festgestellten Rahmenplan.	VI 225 i.V. vom 13.07.2011
231 07	625	Für Küstenschutzmaßnahmen	24.665.200,--	+ 179.500,--	24.844.700,--	Anpassung des Landeshaushalts an den endgültig festgestellten Rahmenplan.	VI 225 i.V. vom 13.07.2011
		Solländerungen Einnahmen § 30 (1)			+ 532.000,00		

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushaltssoll einschl. § 30 (1) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
1320		Ausgaben Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"					
891 03	625						

Haushaltsvermerk:
Die Ausgaben des Kapitels 1320 sind gegen-
seitig deckungsfähig mit Ausnahme des Titels
631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden
Förderungsmitteln sind von den Ausgaben
abzusetzen.

08 Küstenschutz

Haushaltsvermerk:
Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen
Zweck bei Titel 346 01 MG 03 aufkommenden
Einnahmen geleistet werden.

12.226.100,- Anpassung des Landeshaushalts an den
endgültig festgestellten Rahmenplan.
vom 13.07.2011

VI 225 i.V.

+ 256.500,-

11.969.600,-

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3) HG für 2011	An Solländerungen gem. § 30 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 30 (1) HG für 2011	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1320)		09 Integrierte ländliche Entwicklung					
883 01	521	Haushaltsvermerk: Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 346 01 MG 03 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.			+ 587.500,-	2.087.500,- Anpassung des Landeshaushalts an den endgültig festgestellten Rahmenplan.	VI 2225.I.V. vom 13.07.2011

Einzelplan	Geschäftsbereich	Einwilligungen gemäß § 30 (1) HG 2011/2012			Bemerkungen
		Zugang (+) für 2011	Abgang (-)	Zusammen Zugang (+) Abgang (-)	
1		€	€	€	6
1	Zusammenstellung der Einwilligungen gemäß § 30 Absatz 1 HG 2011/2012				
01	Landtag	-,-	-,-	-,-	-,-
02	Landesrechnungshof	-,-	-,-	-,-	-,-
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-,-	-,-	-,-	-,-
04	Innenministerium	-,-	-,-	-,-	-,-
05	Finanzministerium	-,-	-,-	-,-	-,-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-	-,-	-,-	-,-
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-,-	-,-	-,-	-,-
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	-,-	-,-	-,-	-,-
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	-,-	-,-	-,-	-,-
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,-	-,-	-,-	-,-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-	-,-	-,-	-,-
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	+ 844.000,-	-,-	+ 844.000,-	+ 844.000,-
	Insgesamt eingewilligt bis 31. Dezember 2011	+ 844.000,-	- 312.000,-	+ 532.000,-	+ 532.000,-
	Gemäß § 33 Abs. 1 HG 2011/2012 wurden bei den				
	1. Einnahmen				
	a) Titel neu eingerichtet mit	-,-	-,-	-,-	-,-
	b) Ansätze erhöht um	+ 532.000,-	-,-	+ 532.000,-	+ 532.000,-
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	-,-	-,-	-,-
	Einnahmen insgesamt bis 31. Dezember 2011	+ 532.000,-	-,-	+ 532.000,-	+ 532.000,-
	2. Ausgaben				
	a) Titel neu eingerichtet	-,-	-,-	-,-	-,-
	b) Ansätze erhöht um	+ 844.000,-	-,-	+ 844.000,-	+ 844.000,-
	c) Ansätze herabgesetzt um	-,-	- 312.000,-	- 312.000,-	- 312.000,-
	Ausgaben insgesamt bis 31. Dezember 2011	+ 844.000,-	- 312.000,-	+ 532.000,-	+ 532.000,-

I. Übersicht

8. über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 30 Abs. 2 HG 2011/2012 und ihre Begründung

KAP.- Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll	An	Neues Haushaltssoll	Begründung für die Einwilligung	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
			Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3), 30 (1) HG für 2011 €	Solländerungen gem. § 30 (2) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Haushalt einschl. § 30 (2) HG			
1	2	3	4	5	6	7	8	
1320		Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume						
		Ausgaben						
		Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"						
		Haushaltsvermerk: Die Ausgaben des Kapitels 1320 sind gegen- seitig deckungsfähig mit Ausnahme des Titels 631 01. Rückflüsse aus zurückzuzahlenden Förderungsmitteln sind von den Ausgaben abzusetzen.						

KAP. Tit.	Funk- tion	BEZEICHNUNG Zweckbestimmung	Soll Haushalt einschl. §§ 6 (1), 8 (4), 10 (7), 20 (5) 20 (16), 25 (3), 30 (1) HG für 2011 €	An Solländerungen gem. § 30 (2) HG treten hinzu (+) fallen weg (-)	Neues Haushalt soll einschl. § 30 (2) HG	Einwilligungs- erlass des Finanz- ministeriums	Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	8
(1320)		05 Wasserwirtschaftliche und kulturbarechnische Maßnahmen					
		Haushaltsvermerk: Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck bei Titel 346 01 MG 03 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.				-,- Anpassung des Landeshaushalts an den endgültig festgestellten Rahmenplan.	
883 03	623	An Gemeinden zur Regelung der Wasserwirtschaft		-,-			
					Solländerungen Ausgaben § 30 (2)	-,-	

I. Übersicht

9. Zusammenstellung

der zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2011
aufgrund der Übersichten nach § 6 Abs. 1, § 20 Abs. 5 und § 30 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2011/2012

Einzelplan	Geschäftsbereich	Ansatz Haushaltspol für 2011	zusätzliche Einnahmen und Ausgaben		zusätzliche Einnahmen insgesamt (Spalten 4 bis 6)	Neues Haushaltssoll für 2011 (Spalten 3 + 7)	
			gemäß § 6 Abs. 1 HG 2011/2012	gemäß § 20 Abs. 5 HG 2011/2012			
1	2	3	4	5	6	7	8
	1. Einnahmen						
01	Landtag	128.000,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	128.000,00
02	Landesrechnungshof	500,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	500,00
03	Ministerpräsident/ Staatskanzlei	603.700,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	603.700,00
04	Innenministerium	106.339.600,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	106.339.600,00
05	Finanzministerium	41.782.200,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	41.782.200,00
06	Ministerium für Wissen- schaft, Wirtschaft und Verkehr	558.741.800,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	558.741.800,00
07	Ministerium für Bildung und Kultur	46.802.800,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	46.802.800,00
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	160.630.900,00	+ 161.600,00	-,-,-	-,-,-	+ 161.600,00	160.792.500,00
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit Allgemeine	149.473.800,00	+ 155.000,00	-,-,-	-,-,-	+ 155.000,00	149.628.800,00
11	Finanzverwaltung	10.903.585.900,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	10.903.585.900,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	73.506.600,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	73.506.600,00
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	150.585.700,00	-,-,-	-,-,-	+ 532.000,00	+ 532.000,00	151.117.700,00
	Gesamteinnahmen	12.192.181.500,00	+ 316.600,00	-,-,-	+ 312.000,00	+ 848.600,00	12.193.030.100,00

I. Übersicht

9. Zusammenstellung

der zusätzlichen Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2011
aufgrund der Übersichten nach § 6 Abs. 1, § 20 Abs. 5 und § 30 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2011/2012

Einzelplan	Geschäftsbereich	Ansatz Haushaltsplan für 2011	zusätzliche Einnahmen und Ausgaben			zusätzliche Ausgaben insgesamt (Spalten 4 bis 6)	Neues Haushaltssoll für 2011 (Spalten 3 + 7)
			gemäß § 6 Abs. 1 HG 2011/2012	gemäß § 20 Abs. 5 HG 2011/2012	gemäß § 30 (1) HG 2011/2012		
1	2	3	4	5	6	7	8
2. Ausgaben							
01	Landtag	34.408.800,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	34.408.800,00
02	Landesrechnungshof	6.281.000,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	6.281.000,00
03	Ministerpräsident/ Staatskanzlei	21.385.900,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	21.385.900,00
04	Innenministerium	578.585.400,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	578.585.400,00
05	Finanzministerium	194.766.700,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	194.766.700,00
06	Ministerium für Wissen- schaft, Wirtschaft und Verkehrs- tum	1.196.434.200,00	-,-,-	-5.000,00	-312.000,00	-317.000,00	1.196.117.200,00
07	Ministerium für Bildung und Kultur	1.456.111.500,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	1.456.111.500,00
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	410.099.200,00	+ 161.600,00	-,-,-	-,-,-	+ 161.600,00	410.260.800,00
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit Allgemeine	1.049.786.200,00	+ 155.000,00	-,-,-	-,-,-	+ 155.000,00	1.049.941.200,00
11	Finanzverwaltung	6.704.169.000,00	-,-,-	+ 21.000,00	-,-,-	-55.000,00	6.704.114.000,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	264.970.000,00	-,-,-	-76.000,00	-,-,-	-,-,-	264.970.000,00
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	275.183.600,00	-,-,-	+ 60.000,00	+ 844.000,00	+ 904.000,00	276.087.600,00
	Gesamtausgaben	12.192.181.500,00	+ 316.600,00	+ 0,00	+ 532.000,00	+ 848.600,00	12.193.030.100,00

II. Übersicht
 über umgesetzte Einnahme- und Ausgabemittel aufgrund der LHO, des Haushaltsgesetzes und von Haushaltsvermerken

Einzel- plan	Einnahmen		Aufgabenübertragung und zusätzlicher Bedarf		Beschaffung durch Leasing		- Ausgaben -		Förderung von Betreuungs- und Ganztagsangeboten § 24 (2) HG	
	Aufgabenübertragung und zusätzlicher Bedarf		§ 50 LHO		§ 8 (7) HG		§ 14 (5) HG			
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
			in T€		in T€		in T€			
01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
04	5,0	5,0	1.850,3	1.851,3	-	-	-	-	-	
05	-	-	-	56,0	-	-	-	-	-	
06	-	-	99,1	43,1	-	-	-	-	-	
07	8.039,7	-	6.914,5	-	-	1,0	1,0	-	603,8	
09	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10	-	8.039,7	-	6.914,5	-	-	-	-	-	
11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	-	-	58,3	57,3	-	-	-	-	-	
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
insge- samt	8.044,7	8.044,7	8.922,2	8.922,2	1,0	1,0	410,3	410,3	603,8	

Einzel- plan	Kinodigitalisierung			Neuregelung AG-SGB XII			- Ausgaben -			Wirtschaft (ZPW) 2007-2013 Zukunftsprogramm	
	§ 24 (9) HG			§ 26 (6) HG			§ 27 (5) HG				
	Zugang in T€	Abgang in T€	Zugang in T€	Zugang in T€	Abgang in T€	Zugang in T€	Zugang in T€	Abgang in T€	Zugang in T€		
01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0612 (MG 17)	
02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
04	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
06	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
07	206,5	206,5	-	-	-	-	-	-	-	-	
09	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10	-	-	34.551,0	34.551,0	-	-	-	-	-	-	
11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
13	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	
insge- samt	206,5	206,5	34.551,0	34.551,0	4,1	4,1	4.900,0	4.900,0	102,7	102,7	

Einzel- plan	Zuschüsse RBZ		Maßregeln der Besserung und Sicherung an psychisch-, drogen- und alkoholabhängigen Straftätern/innen		Tarif- und Besoldungserhöhungen		Finanzhilfen nach Art. 104b GG für Zukunftsinvestitionen der Kommunen und Länder	
	0716 - 685 01		1002 - 683 02 (MG 08)		1111 - 461 01		1111 - MG 03	
	Zugang in T€	Abgang in T€	Zugang in T€	Abgang in T€	Zugang in T€	Abgang in T€	Zugang in T€	Abgang in T€
01	-	-	-	-	-	-	-	-
02	-	-	-	-	-	-	-	-
03	-	-	-	-	-	-	-	-
04	-	-	-	-	-	-	-	-
05	-	-	-	-	-	-	-	-
06	-	-	-	-	-	-	-	-
07	126,0	126,0	-	1.400,0	1.400,0	-	10.500,0	-
09	-	-	-	-	-	-	-	-
10	-	-	-	-	-	-	-	-
11	-	-	-	-	-	-	-	-
12	-	-	-	-	-	-	35.171,2	123,4
13	-	-	-	-	-	-	1.671,2	14.188,0
insge- sam	126,0	126,0	1.400,0	1.400,0	35.171,2	35.171,2	14.311,4	14.311,4

Zusammenstellung
der Umsetzungen im Haushaltsjahr 2011

Einzel- plan	Bezeichnung	Soll 2011 (einschl. Solländerungen)		Abgang	Neues Soll 2011 gemäß Spalte 2 der Hauptrechnung
		Betrag T€	Betrag T€		
1	2	3	4	5	6
Einnahmen					
01	Landtag	128,0	-	-	128,0
02	Landesrechnungshof	0,5	-	-	0,5
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	603,7	-	-	603,7
04	Innenministerium	106.339,6	5,0	-	106.339,6
05	Finanzministerium	41.782,2	-	-	41.782,2
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	558.741,8	-	-	558.741,8
07	Ministerium für Bildung und Kultur	46.802,8	8.039,7	-	54.842,5
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	160.792,5	-	-	160.792,5
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	149.628,8	-	-	141.589,1
11	Allgemeine Finanzverwaltung	10.903.585,9	-	-	10.903.585,9
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	73.506,6	-	-	73.506,6
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	151.117,7	-	-	151.117,7
	Gesamteinnahmen	12.193.030,1	8.044,7	8.044,7	12.193.030,1

Zusammenstellung
der Umsetzungen im Haushaltsjahr 2011

Einzel- plan	Bezeichnung	Soll 2011 (einschl. Solländerungen)		Zugang	Abgang	Neues Soll 2011 gemäß Spalte 2 der Hauptrechnung
		Betrag T€	Betrag T€			
1	2	3	4	5	6	
Ausgaben						
01	Landtag	34.408,8	-	-	-	34.408,8
02	Landesrechnungshof	6.281,0	-	-	-	6.281,0
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	21.385,9	-	-	-	21.385,9
04	Innenministerium	578.585,4	10.899,3	1.851,3	587.633,4	1.851,3
05	Finanzministerium	194.766,7	1.904,1	56,0	196.614,8	56,0
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	1.196.117,2	5.031,6	5.045,8	1.196.103,0	5.045,8
07	Ministerium für Bildung und Kultur	1.456.111,5	18.782,3	936,3	1.473.957,5	936,3
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	410.260,8	1.401,0	1,0	411.660,8	1,0
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	1.049.941,2	34.551,0	42.865,5	1.041.626,7	42.865,5
11	Allgemeine Finanzverwaltung	6.704.114,0	12.223,4	49.892,9	6.666.444,5	49.892,9
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	264.970,0	14.246,3	57,3	279.159,0	57,3
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	276.087,6	1.671,2	4,1	277.754,7	4,1
	Gesamtausgaben	12.193.030,1	100.710,2	100.710,2	12.193.030,1	100.710,2

III. Übersicht

über überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich der Vorriffe und ihre Begründung
(§ 37 Abs. 1 LHO)

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2011	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	€	ZWECKBESTIMMUNG	Einwilligungserlass des Finanzministeriums	Aktenzeichen	Datum
					Begründung			
1	2	3	4	5	6			
0101					Landtag			
919 04	011	-,-	85.387,53		02 Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebene			
					Zuführung an die Rücklage "Leistungen an Abgeordnete"			
					Versehentliche Zuführung an die Rücklage.			
					Deckung durch Nichtinanspruchnahme von Einnahmen bei Titel 359 04 im			
					Haushaltsjahr 2012.			
					85.387,53 zusammen Einzelplan 01			
					Davon			
						0,00		
						Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO		
						85.387,53	Überschreitung ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Haushaltssoll für 2011	Funk- tion	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	€	ZWECKBESTIMMUNG		
					Begründung	Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums
1	2	3	4	€	5	6	Aktenzeichen Datum
0301					Ministerpräsident, Staatskanzlei		
453 64	011	-,-	1.761,36 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen		Bedarf zur haushaltstechnischen Abwicklung des Projekts "Kooperation zur Neuausrichtung der IT-Unterstützung von Personalmanagementaufgaben in der Freien und Hansestadt Hamburg und im Schleswig-Holstein" (KoPers). Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0301 - 812 64 (TG).	VI 213 - H 7500 - 056 vom 22.09.2011	
517 64	011	-,-	31.234,20 Bewirtschaftung von Drittanmietungen durch die GMSH		Bedarf zur haushaltstechnischen Abwicklung des Projekts "Kooperation zur Neuausrichtung der IT-Unterstützung von Personalmanagementaufgaben in der Freien und Hansestadt Hamburg und im Schleswig-Holstein" (KoPers). Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0301 - 812 64 (TG).	VI 213 - H 7500 - 056 vom 22.09.2011	
518 64	011	-,-	72.000,00 Mieten und Pachten		Bedarf zur haushaltstechnischen Abwicklung des Projekts "Kooperation zur Neuausrichtung der IT-Unterstützung von Personalmanagementaufgaben in der Freien und Hansestadt Hamburg und im Schleswig-Holstein" (KoPers). Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0301 - 812 64 (TG).	VI 213 - H 7500 - 056 vom 22.09.2011	
			104.995,56 zusammen Einzelplan 03		Davon	104.995,56 Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO 0,00 Überschreitung ohne Einwilligung	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2011	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	€	Einwilligungserlass des Finanzministeriums	
					Aktenzeichen	Datum
1	2	3	4	€		
0410					5	6
631 01	042	50.000,--	190.000,-		Einzelplan 04 Innenministerium	
632 08	042	300.000,--	724.415,21		Erstattung einsatzbedingter Mehrausgaben an die Bundespolizei Mehrbedarf zur Sicherung der Revisionsarbeiten am Atomkraftwerk (AKW) Brokdorf und der Gewährleistung der Versammlungsfreiheit. Gem. der §§ 162, 163 Landesverwaltungsgesetz (LVwG) handelt es sich um Aufgaben der Polizei auf dem Gebiet der Gefahrenabwehr. Deckung durch Mehreinnahmen bei Titel 0401 - 121 02.	
547 64	042	580.000,--	268.900,00		64 Fahndung, Ermittlung, Einsatz Mehrbedarf zur Sicherung der Revisionsarbeiten am Atomkraftwerk (AKW) Brokdorf und der Gewährleistung der Versammlungsfreiheit. Gem. der §§ 162, 163 Landesverwaltungsgesetz (LVwG) handelt es sich um Aufgaben der Polizei auf dem Gebiet der Gefahrenabwehr. Deckung durch Mehreinnahmen bei Titel 0401 - 121 02.	
					1.183.315,21	zusammen Einzelplan 04
					Davon	1.183.315,21 0,00
						Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO Überschreitung ohne Einwilligung

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2011	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	€	ZWECKBESTIMMUNG	
					Begründung	Deckung
1	2	3	4	€	5	6
0614					Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	
					Einzelplan 06	
					Verkehrswesen	
					73 Fahrgelderstattungen für die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter im öffentlichen Personenverkehr	
683 73	291	3.000.000,--	3.499.994,00	€	An private Unternehmen	
					Mehrbedarf für Fahrgelderstattungen für die Beförderung Schwerbehinderter im ÖPNV. Bei den Fahrgelderstattungen für die Beförderung Schwerbehinderter im ÖPNV handelt sich um einen gesetzlichen Anspruch gemäß § 148 SGB IX. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1116 - 575 01 (MG 01).	
					Berufliche Bildung und Weiterbildung	
					03 Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	
681 03	151	3.480.000,--	39.274,38	€	Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	
					Mehrbedarf aufgrund der Novellierung des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 0616 - 686 23 (MG 02).	
					3.539.268,38 zusammen Einzelplan 06	
					Davon	
					3.539.268,38	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO 0,00 Überschreitung ohne Einwilligung

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2011	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	ZWECKBESTIMMUNG		
				Begründung	Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums
1	2	3	4	5	6	Aktenzeichen Datum
0913				Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration		
633 62	235	17.940.000,--	1.023.654,79	62 Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten		
				Erstattung von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten		VI 216 - HHV 2011/üplA vom 28.11.2011
				Mehrbedarf für die an die Kreise und kreisfreien Städte nach dem Asylbewerber- leistungsgesetz (AsylblLG) zu zahlenden Erstattungsleistungen. Deckung durch Mehreinnahmen bei Titel 0902 - 111 02.		
				1.023.654,79 zusammen Einzelplan 09		
				Davon	1.023.654,79	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO 0,00 Überschreitung ohne Einwilligung

KAPITEL Titel	Haushaltssoll für 2011	Funk- tion	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	€	ZWECKBESTIMMUNG	
					Begründung	Deckung
1	2	3	4	€	5	6
1003					Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	
681 02	291		4.500.000,--		Soziales Entschädigungsrecht, Kriegsfolgelaisten, Schwerbehindertenrecht	
					01 Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten	
					05 Entschädigungen	
			242.646,95		Mehrbedarf für Leistungen nach § 4 des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG), insbesondere im Bereich der Rentenleistungen sowie der Heil- und Krankenbehandlung.	VI 226 - H 7001 - 224 vom 18.10.2011
					Deckung durch Mindererausgaben bei Titel 1003 - 633 08.	
					05 Entschädigungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG)	
681 05	241		5.500,--		Versorgung (Geldleistungen)	VI 226 - H 7001 - 224 vom 26.05.2011
					Mehrbedarf für Leistungen nach § 3 des Gesetzes über Entschädigungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG), insbesondere im Bereich der Rentenleistungen sowie der Heil- und Krankenbehandlung.	
					Deckung durch Mindererausgaben bei Titel 1003 - 681 01.	
1004					Arbeitsschutz, Sozialversicherungssysteme und Verbraucheraufklärung (Ernährung)	
636 03	224		--,--		20.027,33 Erstattungen an die Kreiskassen	VI 226 - H 7001 - 224 vom 01.12.2011
					Bedarf für Rückzahlungen/Korrektur zu hoher Abschlagszahlungen der Krankenkassen (öffentlich rechtlicher Erstattungsanspruch).	
					Deckung durch Mindererausgaben bei Titel 1004 - 636 02.	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Haushaltssoll für 2011	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	€	ZWECKBESTIMMUNG	
					Begründung	Deckung
1	2	3	4	€	5	6
1012					Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenpolitik, bürgerschaftliches Engagement/Landesjugendamt	
681 01	261	413.000,--	50.332,29		Zuschüsse für die Förderung des ehrenamtlichen Engagements Mehrbedarf für die Erstattung von Verdienstaustfall. Gemäß § 73 SGB VIII i.V. mit § 23 Abs. 2 JuFrÖG und der Landesverordnung über die Freistellung für ehrenamtliche Mitarbeit in der Jugendarbeit vom 16.12.2009 ist das Land zur Zahlung rechtlich verpflichtet. Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1002 - 883 02 (MG 03).	
			339.850,95		überplanmäßige Ausgaben	
			20.027,33		außerplanmäßige Ausgaben	
				359.878,28	zusammen Einzelplan 10	
				Davon	359.878,28	Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO
					0,00	Überschreitung ohne Einwilligung

KAPITEL Titel	Haushaltssoll für 2011	Funk- tion	Betrag der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und der Vorriffe	€	ZWECKBESTIMMUNG	
					Begründung	Deckung
1	2	3	4	€	5	6
					Einzelplan 11	
					Allgemeine Finanzverwaltung	
					Sonstige allgemeine Einnahmen und Ausgaben	
1111					96.109,64	
429 01	011				96.109,64 Lohnsteuernachzahlung	
					Bedarf aufgrund einer Lohnsteueraußeneinpräfung. Dieser vom Finanzverwaltungsamt verauslagte Betrag wird von den betroffenen Steuerpflichtigen erstattet.	
					Deckung durch Minderausgaben bei Titel 1111 - 461 01	
					96.109,64	
					zusammen Einzelplan 11	
					Davon	
					96.109,64 Einwilligungen nach § 37 Abs. 1 LHO	
					0,00 Überschreitung ohne Einwilligung	

Zusammenstellung

der überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben

Epl.	Geschäftsbereich	I. Einwilligungen gemäß § 37 (1) LHO		II. ohne Einwilligung	Zusammen I. und II.
		a) überplan- mäßig	b) außerplan- mäßig		
1	2	€	€	€	€
01	Landtag	-	-	85.387,53	85.387,53
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-
03	Ministerpräsident / Staatskanzlei	-	104.995,56	-	104.995,56
04	Innenministerium	1.183.315,21	-	-	1.183.315,21
05	Finanzministerium	-	-	-	-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	3.539.268,38	-	-	3.539.268,38
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-	-	-	-
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	1.023.654,79	-	-	1.023.654,79
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	339.850,85	20.027,33	-	359.878,18
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-	96.109,64	-	96.109,64
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-	-	-	-
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-	-	-	-
Insgesamt		6.086.089,23	221.132,53	85.387,53	6.392.609,29
Gedeckt durch:					
1.	Einsparungen bei Ausgabeansätzen				
	a) im gleichen Einzelplan	379.125,33	221.132,53	-	600.257,86
	b) in einem anderen Einzelplan	3.499.994,00	-	-	3.499.994,00
2.	Einnahmen und Mehreinnahmen				
	a) im gleichen Einzelplan	2.206.970,00	-	-	2.206.970,00
	b) in einem anderen Einzelplan	-	-	-	-
3.	Gesamthaushalt	-	-	-	-
4.	Deckung 2012	-	-	85.387,53	85.387,53
Insgesamt gedeckt		6.086.089,33	221.132,53	85.387,53	6.392.609,39
Insgesamt nicht gedeckt					

IV. Übersicht

über zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen

KAPITEL Titel	Funk- tion	Jahr der Fälligkeit	Ansatz Verpflichtungs- ermächtigungen 2011	Betrag der zusätzlichen Verpflichtungs- ermächtigungen €	Neues Soll Verpflichtungs- ermächtigungen für 2011	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5		6	7
0416						A. Einwilligungen gemäß § 6 Abs. 1 HG 2011/2012	
						Einzelplan 04 Innenministerium	
						Städtebau, Wohnungs- und Bauwesen	
						04 Städtebauförderung	
883 15	441		9.542.000,-	+ 3.001.000,-	12.543.000,-	Zuweisungen aus Finanzhilfen des Bundes für Städtebauförderungsprogramme	
		2012	2.499.000,-	+ 795.000,-	3.294.000,-	Zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen zur Durchführung	VI 212 - H 6401 - 394
		2013	2.967.000,-	+ 997.000,-	3.964.000,-	der Städtebauförderungsprogramme für das Programmjahr 2011.	vom 14.12.2011
		2014	2.502.000,-	+ 802.000,-	3.304.000,-		
		2015 ff.	1.574.000,-	+ 407.000,-	1.981.000,-		
					+ 3.001.000,-	Solländerungen	
						Verpflichtungsermächtigungen § 6 (1) HG	

KAPITEL Titel	Funk- tion	Jahr der Fälligkeit	Ansatz Verpflichtungs- ermächtigungen 2011 €	Betrag der zusätzlichen Verpflichtungs- ermächtigungen €	Neues Soll Verpflichtungs- ermächtigungen für 2011 €	ZWECKBESTIMMUNG Begründung Deckung	Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
1	2	3	4	5	6	7	
1005	684 04	234	6.000.000,- 2.000.000,- 2.000.000,- 2.000.000,- 2.000.000,- 2012 2013 2014 2015 ff.	- 1.660.000,- - 498.000,- - 498.000,- - 664.000,- -,-	4.340.000,- 1.502.000,- 1.502.000,- 1.336.000,- -,-	Zuschüsse für soziale Zwecke an die Landesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände Vgl. Titel 1012 - 634 02.	VI 226 - H 7032 - 016 vom 21.10.2011
1012	634 02	275	-,-	+ 1.660.000,-	1.660.000,-	Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenpolitik, bürgerschaffliches Engagement/Landesjugendamt Zuschuss an den Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975" Zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen in Verbindung mit der Aufarbeitung der Fürsorgeerziehung von 1949 bis 1975.	VI 226 - H 7032 - 016 vom 21.10.2011
				-,-	-,-	Solländerungen Verpflichtungsermächtigungen § 26 (8) HG	
				+ 1.660.000,- - 1.660.000,-			

Zusammenstellung der zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen

Einzelplan	Geschäftsbereich	Jahr der Fälligkeit	Ansatz Verpflichtungs-ermächtigungen für 2011 €	An Solländerungen gemäß § 6 (1) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	An Solländerungen gemäß § 26 (8) HG treten hinzu (+) fallen weg (-) €	Neues Soll Verpflichtungs-ermächtigungen für 2011 €
				5	5	
1	04 Innenministerium	2	3	4	4	
				21.612.000,--	+ 3.001.000,--	24.613.000,--
				6.852.000,--	+ 795.000,--	7.647.000,--
				6.134.000,--	+ 997.000,--	7.131.000,--
				4.852.000,--	+ 802.000,--	5.654.000,--
				3.774.000,--	+ 407.000,--	4.181.000,--
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit			25.767.000,--	+ 1.660.000,-- - 1.660.000,--	25.767.000,--
					+ 498.000,-- - 498.000,--	10.190.000,--
					+ 498.000,-- - 498.000,--	6.517.000,--
					+ 664.000,-- - 664.000,--	5.632.000,--
					-,-	3.428.000,--

V. Übersicht
über umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen und über Verschiebungen gemäß § 38 (3) LHO

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2011 einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1), 26 (8) HG 2011/2012	Zugang	Abgang	Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2011 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung der Verpflichtungsermächtigungen
						T€	
1	2	3	4	5	6	7	8
Zusammenstellung							
01	Landtag		-	-	-	-	-
		2012	-	-	-	-	-
		2013	-	-	-	-	-
		2014	-	-	-	-	-
		2015 ff.	-	-	-	-	-
02	Landesrechnungshof		-	-	-	-	-
		2012	-	-	-	-	-
		2013	-	-	-	-	-
		2014	-	-	-	-	-
		2015 ff.	-	-	-	-	-
03	Ministerpräsident/ Staatskanzlei		13.620,0	-	-	-	13.620,0
		2012	7.300,0	-	-	-461,0	6.839,0
		2013	6.300,0	-	-	-461,0	5.839,0
		2014	20,0	-	-	+281,0	301,0
		2015 ff.	-	-	-	+641,0	641,0

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2011 einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1), 26 (8) HG 2011/2012	Zugang	Abgang	Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2011 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen
			4	5	6	7	8
1	2	3					
04	Innenministerium		24.613,0	-	-	-	24.613,0
		2012	7.647,0	-	-	-	7.647,0
		2013	7.131,0	-	-	-	7.131,0
		2014	5.654,0	-	-	-	5.654,0
		2015 ff.	4.181,0	-	-	-	4.181,0
05	Finanzministerium		3.075,0	-	-	-	3.075,0
		2012	775,0	-	-	-	775,0
		2013	775,0	-	-	-	775,0
		2014	625,0	-	-	-	625,0
		2015 ff.	900,0	-	-	-	900,0
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr		280.993,0	3.900,0	3.900,0	-	280.993,0
		2012	161.713,0	3.900,0	3.900,0	-	161.713,0
		2013	31.562,0	-	-	-	31.562,0
		2014	27.718,0	-	-	-60,0	27.658,0
		2015 ff.	60.000,0	-	-	+60,0	60.060,0
07	Ministerium für Bildung und Kultur		74.439,0	-	-	-	74.439,0
		2012	33.213,0	-	-	-	33.213,0
		2013	13.913,0	-	-	-	13.913,0
		2014	14.113,0	-	-	-	14.113,0
		2015 ff.	13.200,0	-	-	-	13.200,0

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2011 einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1), 26 (8) HG 2011/2012	Zugang	Abgang	Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2011 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen
			1	2	3	4	5
T€							
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration		-	-	-	-	-
		2012	-	-	-	-	-
		2013	-	-	-	-	-
		2014	-	-	-	-	-
		2015 ff.	-	-	-	-	-
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit		25.767,0	-	-	-	25.767,0
		2012	10.190,0	-	-	-	10.190,0
		2013	6.517,0	-	-	-	6.517,0
		2014	5.632,0	-	-	-332,0	5.300,0
		2015 ff.	3.428,0	-	-	+332,0	3.760,0
11	Allgemeine Finanzverwaltung		2.500,0	-	-	-	2.500,0
		2012	1.000,0	-	-	-	1.000,0
		2013	500,0	-	-	-	500,0
		2014	1.000,0	-	-	-	1.000,0
		2015 ff.	-	-	-	-	-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		154.676,0	181,0	181,0	-	154.676,0
		2012	63.152,0	181,0	181,0	-	63.152,0
		2013	50.890,0	-	-	-	50.890,0
		2014	32.594,0	-	-	-	32.594,0
		2015 ff.	8.040,0	-	-	-	8.040,0

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Soll 2011	einschl. Solländerungen nach §§ 6 (1), 26 (8) HG 2011/2012	Zugang	Abgang	Verschiebung gemäß § 38 (3) LHO	Neues Soll 2011 gemäß Spalte 3 der Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen
			1		2	3	4	
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	2012 2013 2014 2015 ff.	86.839,0 41.727,0 22.928,0 13.153,0 9.031,0	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- -37,0 +37,0 - -	86.839,0 41.690,0 22.965,0 13.153,0 9.031,0
	Verpflichtungs- ermächtigungen Einzelpläne 01 bis 13	2012 2013 2014 2015 ff.	666.522,0 326.717,0 140.516,0 100.509,0 98.780,0	4.081,0 4.081,0 - - -	4.081,0 4.081,0 - - -	- -424,0 -111,0 +1.033,0	- -498,0 -424,0 -111,0 +1.033,0	666.522,0 326.219,0 140.092,0 100.398,0 99.813,0
								Wegen der Aufteilung des Zugangs/Abgangs vgl. folgende Seite

Zur Übersicht über umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen

	Gesamtbetrag	Davon fällig		
		2012	2013	2014
	TeV			
<u>Einzelplan 06</u>				
Zugang 2.	-	-	-	-
Abgang 2.	-	-	-	-
<u>Einzelplan 12</u>				
Zugang 1.	3.900,0	3.900,0	3.900,0	3.900,0
Abgang 1.	181,0	181,0	181,0	181,0
Zusammenstellung				
1. Gemäß § 50 LHO	3.900,0	3.900,0	-	-
2. Gemäß Haushaltsvermerk bei Titel 0601 - 971 01	181,0	181,0	-	-
Gesamt	4.081,0	4.081,0	-	-

VI. Übersicht

über überplanmäßige und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen und ihre Begründung
(§ 38 Abs. 1 LHO)

KAPITEL Titel	Funk- tion	Fälligkeit im Haushalts- jahr	Veranschlagte Verpflichtungs- ermächtigungen 2011 €	Betrag der überplanmäßigen und außerplanmäßigen Verpflichtungen €	ZWECKBESTIMMUNG		Einwilligungserlass des Finanzministeriums Aktenzeichen Datum
					Begründung	Deckung	
1	2	3	4	5	6	7	
							Fehlanzeige in 2011

Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Verpflichtungen

Epl.	Geschäftsbereich Verpflichtung	Insgesamt €	Davon fällig			
			2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff. €
1	2	3	4	5	6	7
Fehlanzeige in 2011						
	Insgesamt					

VII. Übersicht
über den Bestand an Rücklagen
 (§ 85 Abs. 1 Nr. 2 LHG)

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2010	Zuführungen		Entnahmen		Stand 31.12.2011 €
			Kapitel-Titel	Betrag €	Kapitel-Titel	Betrag €	
1			4	5	6	7	8
1	Rücklage zur Verminderung des Kreditbedarfs	153.758.400,00	-	-	-	-	153.758.400,00
2	Rücklage für Diskontierungsdarlehen	1116 - 575 11 (MG 02)	5.532.117,53	-	-	-	79.462.800,98
3	Ausgleichsrücklage für Zinsderivate	1116 - 575 10 (MG 02)	34.930.103,00	1116 - 575 10 (MG 02)	-	-	112.464.569,16
4	Rücklage für Sachausgaben	492.500,00	-	1116 - 547 01 (MG 05)	-	-	297.500,00
	Summe 1 bis 4	325.417.399,61	40.462.220,53				345.983.270,14
5	Rücklage "Sabbatjahr"						
	1. Ministerpräsident/Staatskanzlei	70.603,51	0301 - 916 05	8.261,44	-	-	78.864,95
	2. Innenministerium	715.649,76	0401 - 916 05	56.661,66	-	-	
			0410 - 916 05	64.865,48	-	-	
			Summe	121.517,14	Summe	-	837.166,90
	3. Finanzministerium	163.116,11	0502 - 916 05	914,44	-	-	
			0505 - 916 05	147.963,86	0505 - 356 05	42.158,21	
			0507 - 916 05	13.239,33	-	-	
			Summe	162.117,63	Summe	42.158,21	283.075,53
	4. Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	144.537,47	0623 - 916 05	9.801,84	-	-	154.339,31
	5. Ministerium für Bildung und Kultur	15.502.500,46	0701 - 916 05	7.381,60	0701 - 356 05	33.700,00	
			0710 - 916 05	22.290,53	0710 - 356 05	128.448,98	
			0711 - 916 05	1.611.601,71	0711 - 356 05	1.665.793,67	
			0712 - 916 05	812.094,52	0712 - 356 05	450.708,43	
			0713 - 916 05	822.506,92	0713 - 356 05	837.592,32	
			0714 - 916 05	1.587.014,31	0714 - 356 05	1.322.253,99	
			0715 - 916 05	2.156.098,89	0715 - 356 05	1.110.829,48	
			0716 - 916 05	718.923,89	0716 - 356 05	647.595,99	
			0717 - 916 05	38.220,98	0717 - 356 05	45.532,78	
			Summe	7.776.133,15	Summe	6.242.455,64	17.036.77,97

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2010	Zuführungen		Kapitel-Titel	Einnahmen €	Betrag €	Stand 31.12.2011 €
			Kapitel-Titel	Betrag €				
1	6. Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	280.445,75	0902 - 916 05	56.812,40	-	-	-	8
		3	4	5	6	7		
			0903 - 916 05	44.529,43	-	-	-	
			0905 - 916 05	23.691,47	-	-	-	
			0908 - 916 05	26.411,34	-	-	-	
			Summe	151.444,64	Summe	-	-	431.890,39
	7. Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	3.642,96	1313 - 916 05	11.123,91	-	-	-	14.766,87
			Summe 5	16.880.496,02	8.240.399,75	6.284.613,85	18.836.281,92	
	6 Rücklage des Landes für personalwirtschaftliche Maßnahmen							
	1. Landtag	2.125.147,21	0101 - 919 01	100.000,00	0102 - 359 01	172.238,29		
			0101 - 919 02	18.000,00	0102 - 359 16	31.616,38		
			0101 - 919 04 (MG 02)	1.000.000,00	-	-		
			Summe	1.118.000,00	Summe	203.854,67	3.039.292,54	
	2. Landesrechnungshof	1.200.000,00	-	-	-	-	1.200.000,00	
	3. Ministerpräsident/Staatskanzlei	1.441.000,00	-	-	-	-	1.441.000,00	
	4. Innenministerium	2.570.000,00	-	-	-	-	2.570.000,00	
	5. Finanzministerium	2.365.000,00	-	-	-	-	2.365.000,00	
	6. Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	560.000,00	0601 - 919 01	340.000,0	0601 - 359 01	280.000,00	620.000,00	
	7. Ministerium für Bildung und Kultur	20.110.000,00	-	-	-	-	20.110.000,00	
	8. Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	2.150.000,00	-	-	-	-	2.150.000,00	
	9. Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	1.260.000,0	-	-	-	-	1.260.000,00	
	10. Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	3.675.000,00	-	-	-	-	3.675.000,00	
			Summe 6	37.456.147,21	1.458.000,00	483.854,67	38.430.292,54	

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2010	Zuführungen		Kapitel-Titel	Einnahmen	Stand 31.12.2011 €
			Kapitel-Titel	Betrag €			
1	7 Rücklagen des Landes für budgettierte Bereiche	3	4	5	6	7	8
	1. Ministerpräsident/Staatskanzlei	300.000,0	-	-,-	1111 - 359 04	200.000,00	100.000,00
	2. Finanzministerium	837.566,31	0505 - 919 01	472.000,00	0505 - 359 01	32.000,00	1.277.566,31
	3. Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	115.000,0	0614 - 919 64 (TG 64)	79.500,00	0614 - 359 64 (TG 64)	80.000,00	114.500,00
	4. Ministerium für Bildung und Kultur	334.200,0	0717 - 919 01	317.000,00	0717 - 359 01	15.000,00	636.200,00
	5. Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	396.831,54	-	-,-	-	-	396.831,54
	Summe 7	1.983.597,85		868.500,00		327.000,00	2.525.097,85
	8 Rücklage Tarif- und Besoldungserhöhungen	55.726.360,0	-	-,-	-	-	55.726.360,00
	9 Rücklage "Polizeidienstkleidung"	400.000,0	-	-,-	-	-	400.000,00
	10 Vereitzenversorgung auf See	787.230,67	1002 - 919 65 (TG 65)	170.000,00	-	-,-	957.230,67
	11 Rücklage Finanzverwaltungsaamt	149.950,90	0507 - 919 02	45.550,00	-	-,-	195.500,90
	12 Rücklage für verschiedene Projekte oder Maßnahmen im IT-Bereich	10.244.310,31	1103 - 919 02	1.208.033,00	1103-359 02	556.340,24	10.896.003,07
	13 Rücklage "Digitalfunk"	43.513.000,0	0410 - 919 63 (TG 63)	2.320.000,00	0410 - 359 63 (TG 63)	16.000.000,00	29.833.000,00
	14 Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Bildung und Kultur *	52.779.206,42	0710 - 919 01	1.679.320,49	0710 - 356 01	2.021.492,43	
			0710 - 919 07 (MG 07)	1.265.000,00	0710 - 359 07	104.533,00	
			0710 - 919 22 (MG 22)	4.063,26	0710 - 359 22	6.800.000,00	
			0719 - 919 01	80.000,00	-	-,-	
			0740 - 916 01 (MG 15)	183.221,04	-	-,-	
			-	-,-	0742 - 359 01	40.548,51	
			-	-,-	0744 - 359 01	96.500,00	
	Summe	3.211.604,79			Summe	9.063.073,94	46.927.737,27

* abweichender Anfangsbestand aufgrund geänderter Geschäftsverteilung

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	31.12.2010	Zuführungen			Entnahmen	Stand 31.12.2011 €
			Kapitel-Titel	Betrag €	Kapitel-Titel	Betrag €	
1	15 Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Justiz, Gleichstellung und Integration	744.300,00	0905 - 919 01	75.000,00	0903 - 359 01	265.000,00	554.300,00
16	Rücklage - Bevorratung von Impfstoffen -	900.000,00	-	-,-	1002 - 359 01	72.000,00	828.000,00
17	Rücklage KPG II	150.777,845,01	-	-,-	1111 - 359 03 (MG 03)	120.816.124,94	
			-	-,-	1211 - 359 03 (MG 03)	29.961.720,07	
			Summe	-,-	Summe	150.777.845,01	-,-
18	Rücklage IT - Harmonisierung	3.399.550,67	1102 - 919 01	1.002.824,10	-	-,-	4.402.374,77
19	Rücklage - Arbeitsmarktorderung -	2.922.491,73	1006 - 919 01	6.149.946,89	1006 - 359 01	2.922.491,73	6.149.946,89
20	Rücklage - Investive Maßnahmen in der Jugendhilfe -	291.500,00	-	-,-	1012 - 359 01	291.500,00	-,-
21	Rücklage Straßenbau "Mobilitätsoffensive"	-,-	0614 - 919 02	9.000.000,00	-	-,-	9.000.000,00
22	Rücklage - Initiative Inklusion	-,-	1006 - 919 01	155.210,38	-	-,-	155.210,38
23	Rücklage "Zensus 2011"	-,-	0401 - 919 07 (MG 07)	1.962.000,00	-	-,-	1.962.000,00
24	Rücklage des allgemeinen Grundvermögens - Epl. 12	-,-	1221 - 919 01	12.000.000,00	-	-,-	12.000.000,00
	Summe 8 bis 24	322.635.685,71		37.300.169,16		179.948.250,92	179.987.603,95
Gesamt				88.329.289,44		206.940.069,44	565.762.546,40

VIII. Übersicht
 über die Einnahmen und Ausgaben sowie den Bestand an Sondervermögen
 (§ 85 Abs. 1 und 2 LHO)

1. Sondervermögen Tierseuchenhfonds (Anlage zu Epl. 13)
 gemäß Gesetz zur Ausführung des Tierseuchengesetzes (AG TierSG)
 in der Fassung vom 14. Februar 2000 (GVObI. Schl.-H. S. 197

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragenen Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Einnahmen									
7000	Verwahrung	9.875,96	-,-	9.875,96	-,-	-,-	-,-	9.875,96	-,-
7001	Fonds für Rinder	9.577.833,46	-,-	4.485.000,-	-,-	4.485.000,-	-,-	5.092.833,46	-,-
7002	Fonds für Pferde	534.397,30	-,-	249.000,-	-,-	249.000,-	-,-	285.397,30	-,-
7003	Fonds für Schweine	6.412.753,90	-,-	3.421.200,-	-,-	3.421.200,-	-,-	2.991.553,90	-,-
7004	Fonds für Schafe	1.147.938,95	-,-	525.000,-	-,-	525.000,-	-,-	622.938,95	-,-
7005	Fonds für Ziegen	50.149,28	-,-	23.400,-	-,-	23.400,-	-,-	26.749,-	-,-
7006	Fonds für Geflügel	351.794,43	-,-	241.500,-	-,-	241.500,-	-,-	110.294,43	-,-
7010	Verwaltung	594.526,82	-,-	517.700,-	-,-	517.700,-	-,-	76.826,82	-,-
7011	Tierkörperbeseitigung	84.322,98	-,-	84.322,98	-,-	-,-	-,-	84.322,98	-,-
Gesamteinnahmen		18.763.593,08	-,-	18.763.593,08	-,-	9.462.800,-	-,-	9.300.793,08	-,-
								9.300.793,08	

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011 €	Aus den vor- angegangenen Jahren übertragenen Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8	
								Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ausgaben									
707000	Verwahrung	5.241,59	-,-	5.241,59	-,-	-,-	-,-	5.241,59	-,-
707001	Fonds für Rinder	4.840.446,11	-,-	4.840.446,11	4.485.000,-,-	4.485.000,-,-	355.446,11	355.446,11	-,-
707002	Fonds für Pferde	287.976,00	-,-	287.976,00	249.000,-,-	249.000,-,-	38.976,00	38.976,00	-,-
707003	Fonds für Schweine	3.251.126,41	-,-	3.251.126,41	3.421.200,-,-	3.421.200,-,-	-,-	-,-	170.073,59
707004	Fonds für Schafe	479.115,34	-,-	479.115,34	525.000,-,-	525.000,-,-	-,-	-,-	45.884,66
707005	Fonds für Ziegen	21.802,23	-,-	21.802,23	23.400,-,-	23.400,-,-	-,-	-,-	1.597,77
707006	Fonds für Geflügel	101.138,40	-,-	101.138,40	241.500,-,-	241.500,-,-	-,-	-,-	140.361,60
707010	Verwaltung	513.759,74	-,-	513.759,74	517.700,-,-	517.700,-,-	-,-	-,-	3.940,26
707011	Tierkörperbeseitigung	78.666,43	-,-	78.666,43	0,-,-	0,-,-	78.666,43	78.666,43	-,-
Gesamtausgaben		9.579.272,25	-,-	9.579.272,25	9.462.800,-,-	9.462.800,-,-	478.330,13	478.330,13	361.857,88
Abschluss									
Gesamteinnahmen		18.763.593,08	-,-	18.763.593,08	9.462.800,-,-	9.462.800,-,-	9.300.793,08	9.300.793,08	-,-
Gesamtausgaben		9.579.272,25	-,-	9.579.272,25	9.462.800,-,-	9.462.800,-,-	478.330,13	478.330,13	361.857,88
Überschuss		9.184.320,83	-,-	9.184.320,83	-,-	-,-	8.822.462,95	8.822.462,95	361.857,88
							9.184.320,83	9.184.320,83	

b) Bestand

(Tierseuchenfonds Kapitel 7000 bis 7011)

Bezeichnung 1	Stand Ende Hj. 2010 € 2	Zugänge			Abgänge		Stand Ende Hj. 2011 € 7
		durch Zahlungen € 3	andere € 4	durch Zahlungen € 5	andere € 6		
1. Kassenbestand (bei der Dresdner Bank, Kiel)	6.858.066,31	11.905.526,77	-	9.579.272,25	-	9.184.320,83	
2. Rücklagen (Spezialfonds TSF)	38.525.317,05	-	741.911,43	945.000,96	-	38.322.227,52	
3. Darlehensforderungen	-	-	-	-	-	-	
4. Sonstige Forderungen	-	-	-	-	-	-	
5. Verbindlichkeiten	Bruttovermögen 45.383.383,36	11.905.526,77	741.911,43	10.524.273,21	-	47.506.548,35	
	Nettovermögen 45.383.383,36	11.905.526,77	741.911,43	10.524.273,21	-	47.506.548,35	

2. Kommunaler Investitionsfonds (Anlage zum Einzelplan 11)
 § 19 des Finanzausgleichsgesetzes in der Fassung vom 5. Februar 2009 (GVObI. Schl.-H. S. 67)

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	Mehrbetrag €	Minderbetrag €
									1	2
Einnahmen										
119 99	Vermischte Einnahmen	921.197,17	-	921.197,17	-	-	-	921.197,17	-	-
153 01	Zinseinnahmen aus gewährten Darlehen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	15.829.919,99	-	15.829.919,99	14.300.000,00	-	14.300.000,00	1.529.919,99	-	-
157 01	Zinseinnahmen aus gewährten Darlehen von Zweckverbänden	224.570,04	-	224.570,04	-	-	-	224.570,04	-	-
162 01	Sonstige Zinseinnahmen	224.570,04	-	224.570,04	-	-	-	224.570,04	-	-
173 01	Tilgungseinnahmen für gewährte Darlehen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	39.259.910,15	-	39.259.910,15	43.170.000,00	-	43.170.000,00	-	3.910.089,85	-
177 01	Tilgungseinnahmen für gewährte Darlehen von Zweckverbänden	30.000.000,00	-	30.000.000,00	19.880.000,00	-	19.880.000,00	-	10.120.000,00	-
325 01	Aufnahme von Kapitalmarktdarlehen gemäß § 19 FAG einschließlich Schuldübernahmen	30.000.000,00	-	30.000.000,00	19.880.000,00	-	19.880.000,00	-	10.120.000,00	-

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragenen Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll €)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
853 01	Darlehen aus dem Investitionsfonds gemäß § 19 FAG an Gemeinden und Gemeindeverbände	64.097.846,00	36.108.283,00	100.206.129,00	55.000.000,00	46.328.516,00 3.419.800,00	97.908.716,00	2.297.413,00	-
857 01	Darlehen aus dem Investitionsfonds gemäß § 19 Abs. 3 FAG an Zweckverbände	1.000.000,00	-	1.000.000,00	1.000.000,00	-	1.000.000,00	-	-
919 05	Zuführung an den Landeshaushalt zur Finanzierung von Maßnahmen gemeinde- und kreisübergreifender Zusammenarbeit im Bereich der Informations- und Kommunikationsarbeit								
	Gesamtausgaben	103.196.378,49	36.108.283,00	139.304.661,49	78.917.000,00	46.328.516,00 3.419.800,00	121.825.716,00	17.859.946,59	381.001,10
Abschluss									
	Gesamteinnahmen	86.235.597,35	-	77.350.000,00	-	77.350.000,00	12.795.687,20	3.910.089,85	
	Gesantausgaben	103.196.378,49	36.108.283,00	78.917.000,00	46.328.516,00 3.419.800,00	121.825.716,00	17.859.946,59	381.001,10	
	Überschuss -	16.960.781,14	- 36.108.283,00	- 53.069.064,14	- 1.567.000,00	- 42.908.716,00	- 44.475.716,00	- 5.064.259,39	3.529.088,75
								- 8.593.348,14	

kursive Schrift = Inabgangstellung

b) Bestand

(Kommunaler Investitionsfonds)

Bezeichnung	Stand Ende Hj. 2010 €	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Hj. 2011 €
		durch Zahlungen €	andere €	durch Zahlungen €	andere €	
1	2	3	4	5	6	7
1. Förderung aus Darlehen gemäß § 19 FAG	428.842,646,33	64.096,146,00	-	39.259,910,15	-	453.678,882,18
2. Rücksändige Tilgungsforderungen	-	-	-	-	-	-
3. Rücksändige Zinsforderungen	428.842,646,33	64.096,146,00	-	39.259,910,15	-	453.678,882,18
4. Termingeldguthaben	-	-	-	-	-	-
5. Bankguthaben (Sonderkonto)	62.244,462,32	86.036,317,71	-	103.194,693,58	-	45.086,086,45
Bruttovermögen	491.087,108,65	150.132,463,71	-	142.454,603,73	-	498.764,968,63
6. Verbindlichkeiten aus aufgenommenen Kapitalmarktdarlehen	203.319,061,65	30.000,000,00	-	14.775,570,00	-	218.543,491,65
7. Schuldenübernahmen	203.319,061,65	30.000,000,00	-	14.775,570,00	-	218.543,491,65
8. Rücksändige Zinsleistungen	-	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten	203.319,061,65	30.000,000,00	-	14.775,570,00	-	218.543,491,65
Nettovermögen	287.768,047,00	-	-	-	7.546,570,02	280.221,476,98

3. Versorgungsrücklage (Anlage zum Einzelplan 11)
gemäß § 14 a Bundesbesoldungsgesetz vom 19.06.2009 (BGBI. I S. 1434) - Überleitungsfassung Schleswig-Holstein

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragenen Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ausgaben									
534 01	Kosten anlässlich des Erwerbs von Schuldverschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-
831 01	Erwerb von Schuldverschreibungen	39.082.544,51	-	39.082.544,51	50.957.000,00	-	50.957.000,00	-	11.874.455,49
919 01	Ablieferung an den Landeshaushalt	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gesamtausgaben	39.082.544,51	-	39.082.544,51	50.957.000,00	-	50.957.000,00	-	11.874.455,49
Abschluss									
	Gesamteinnahmen	39.082.456,14	-	39.082.456,14	50.957.000,00	-	50.957.000,00	29.815,64	11.904.359,50
	Gesamtausgaben	39.082.544,51	-	39.082.544,51	50.957.000,00	-	50.957.000,00	-	11.874.455,49
	Zuschuss	-	88,37	-	88,37	-	-	29.815,64	29.904,01
						-	-	88,37	

b) Bestand
(Versorgungsrücklage)

Bezeichnung	Stand Ende Hj. 2010 €	Zugänge			Abgänge		Stand Ende Hj. 2011 €
		durch Zahlungen €	andere €	durch Zahlungen €	andere €		
1	2	3	4	5	6	7	
1. Bankguthaben	89,70	-	-	88,37	-	-	1,33
2. Wertpapiere	232.773.005,42	39.082.544,51	-	325.174,80	1.955.484,76	269.574.890,37	
Bruttovermögen	232.773.095,12	39.082.544,51	-	325.263,17	1.955.484,76	269.574.891,70	
3. Verbindlichkeiten	-	-	-	-	-	-	
Nettovermögen	232.773.095,12	39.082.544,51	-	325.263,17	1.955.484,76	269.574.891,70	

4. Sondervermögen Ausgleichsabgabe - Einzelplan 78 -
 gemäß Gesetz über die Einrichtung eines Sondervermögens "Ausgleichsabgabe nach dem Sozialgesetzbuch - Neunter Buch - (SGB IX)" vom 10.12.2003 (GVObI. Schl.-H. S. 651)

Kapitel 7800 - Ausgleichsabgabe -

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben	Zu über- tragende Haushaltreste	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011	Aus den vor- angegangenen Jahren übertragenen Haushaltreste	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag	Minderbetrag
1	2	3	4	5	6	7	8	€	€
Einnahmen									
111 01	Ausgleichsabgabe von privaten und öffentlichen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern	12.846.488,69	-	12.846.488,69	13.000.000,00	-	13.000.000,00	-	153.511,31
112 01	Geldbußen und Säumniszuschläge	50.621,70	-	50.621,70	26.000,00	-	26.000,00	24.621,70	-
162 01	Zinseinnahmen	384.328,56	-	384.328,56	200.000,00	-	200.000,00	184.328,56	-
181 01	Rückflüsse aus Darlehen	1.502.453,43	-	1.502.453,43	1.500.000,00	-	1.500.000,00	2.453,43	-
232 01	Zuweisungen von Ländern	1.358.354,70	-	1.358.354,70	1.000.000,00	-	1.000.000,00	358.354,70	-
359 01	Entnahme aus der Rücklage	34.325.288,13	-	34.325.288,13	28.058.200,00	-	28.058.200,00	6.267.088,13	-
	Gesamteinnahmen	50.467.535,21	-	50.467.535,21	43.784.200,00	-	43.784.200,00	6.836.846,52	153.511,31
								6.683.335,21	

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben €	Zu über- tragende Haushaltsreste €	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist) €	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011 €	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragenen Haushaltsreste €	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll) €	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ausgaben									
526 01	Kosten für Gutachten und Sachverständige für Projekte und Modellvorhaben	10.096,56	-	10.096,56	40.000,00	-	40.000,00	-	29.903,44
531 01	Aufklärungsmaßnahmen	30.267,78	-	30.267,78	40.000,00	-	40.000,00	-	9.732,22
533 01	Leistungsentgelte an die Integrationsfachdienste im Rahmen der Strukturverantwortung	1.752.464,79	-	1.752.464,79	4.500.000,00	-	4.500.000,00	-	2.747.535,21
533 02	Werkverträge/Leistungsentgelte an andere Träger (u.a. unterstützte Beschäftigung nach § 38 a Abs. 3)	90.430,60	-	90.430,60	125.000,00	-	125.000,00	-	34.569,40
533 03	Werkverträge/Leistungsentgelte an Träger von Modellvorhaben	1.550.492,92	-	1.550.492,92	1.170.000,00	-	1.170.000,00	-	380.492,92
534 01	Schulungsmaßnahmen	67.872,88	-	67.872,88	92.000,00	-	92.000,00	-	24.127,12
631 01	Abführung an den Bund (Ausgleichsfonds)	2.569.957,52	-	2.569.957,52	2.600.000,00	-	2.600.000,00	-	30.042,48
632 01	Zuweisungen an andere Länder - Ausgleich zwischen den Integrationsämtern	-	-	-	-	-	-	-	-
633 01	Zuweisungen an Kommunen für Modellvorhaben	363.284,51	-	363.284,51	544.000,00	-	544.000,00	-	180.715,49

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben	Zu über- tragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3. u. 4. (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben für 2011	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragenen Haushaltsreste	Summe Spalten 6 und 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll	
								Mehrbetrag €	Minderbetrag €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
681 01	Zuschüsse an schwerbehinderte Menschen	139.405,42	-	139.405,42	100.000,00	-	100.000,00	39.405,42	-
683 01	Zuschüsse an Arbeitgeberinnen/Arbeitgeber	1.771.128,11	-	1.771.128,11	1.500.000,00	-	1.500.000,00	271.128,11	-
683 02	Zuschüsse an Integrationsprojekte für Sachkosten	1.330.680,86	-	1.330.680,86	110.000,00	-	110.000,00	1.220.680,86	-
683 03	Prämien und Preise	-	-	-	1.000.000,00	-	1.000.000,00	-	1.000.000,00
684 01	Zuschüsse für Modellvorhaben	524.954,07	-	524.954,07	1.000.000,00	-	1.000.000,00	-	475.045,93
862 01	Darlehen an Arbeitgeberinnen/Arbeitgeber für Investitionen	111.510,00	-	111.510,00	500.000,00	-	500.000,00	-	388.490,00
862 02	Darlehen an Integrationsprojekte für Investitionen	-	-	-	500.000,00	-	500.000,00	-	500.000,00
863 01	Darlehen an schwerbehinderte Menschen für Investitionen	-	-	-	100.000,00	-	100.000,00	-	100.000,00
892 01	Zuschüsse an Arbeitgeberinnen/Arbeitgeber für Investitionen	726.677,88	-	726.677,88	3.000.000,00	-	3.000.000,00	-	2.273.322,12
892 02	Zuschüsse an Integrationsprojekte für Investitionen	-	106.672,61	-	500.000,00	-	500.000,00	-	393.327,39
893 01	Zuschüsse an schwerbehinderte Menschen für Investitionen	-	6.150,56	-	500.000,00	-	500.000,00	-	506.150,56

b) Bestand

(Sondervermögen Ausgleichsabgabe)

Bezeichnung	Stand Ende Hj. 2010 €	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Hj. 2011 €
		durch Zahlungen €	andere €	durch Zahlungen €	andere €	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand bei der Deutschen Bundesbank	34.325.288,13	16.142.247,08	-	11.139.745,95	-	39.327.789,26
2. Darlehensforderungen	15.124.221,51	111.510,00	-	1.502.483,43	-	13.733.278,08
Bruttovermögen	49.449.509,64	16.253.757,08	-	12.642.199,38	-	53.061.067,34
3. Verbindlichkeiten	-	-	-	-	-	-
Nettovermögen	49.449.509,64	16.253.757,08	-	12.642.199,38	-	53.061.067,34

IX . Übersicht

über umgesetzte übertragenen Haushaltsreste gemäß § 50 LHO,
aufgrund von Haushaltsvermerken und infolge Titelübertragungen

Einzel- plan	Bezeichnung	In Rechnung 2010 als zu übertragen ausgewiesene Haushaltsreste (Spalte 4)			In Rechnung 2011 als aus Vorjahren ausgewiesene Haushaltsreste (Spalte 4)		
		€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6		
	Zusammenstellung Einnahmereste						
01	Landtag	-	-	-	-	-	-
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-	-	-
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	-	-	-	-	-	-
04	Innenministerium	-	-	-	-	-	-
05	Finanzministerium	-	-	-	-	-	-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	5.233.044,09	-	-	-	-	5.233.044,09
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-	-	-	-	-	-
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	-	-	-	-	-	-
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	-	-	-	-	-	-
11	Allgemeine Finanzverwaltung	211.529.116,44	-	-	-	-	211.529.116,44
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-	-	-	-	-	-
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-	-	-	-	-	-
	Einnahmereste insgesamt	216.762.160,53	-	-	-	-	216.762.160,53
	Ausgabereste						
01	Landtag	-	-	-	-	-	-
02	Landesrechnungshof	-	-	-	-	-	-
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	-	-	-	-	-	-
04	Innenministerium	2.551.326,56	-	-	-	-	2.551.326,56
05	Finanzministerium	-	-	-	-	-	-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	59.339.286,35	-	-	-	-	59.339.286,35
07	Ministerium für Bildung und Kultur	794.933,65	-	-	-	-	794.933,65
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	1.799.749,22	-	-	-	-	1.799.749,22
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	13.867.967,66	34.113,50	-	-	-	13.867.967,66
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-	34.113,50	-	-	-	-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	1.698.457,12	-	-	-	-	1.698.457,12
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	34.408.559,61	29.027.515,19	-	-	-	34.408.559,61
	Ausgabereste insgesamt	114.460.280,17	29.061.628,69	-	-	-	114.460.280,17

Wegen der Aufteilung des Zugangs/Abgangs vgl. folgende Seite

Zusammenstellung über umgesetzte übertragene Haushaltsreste

Einzelplan	Umsetzung gemäß	Zugang	Abgang
		€	€
Einnahme			
01	-	-	-
02	-	-	-
03	-	-	-
04	-	-	-
05	-	-	-
06	-	-	-
07	-	-	-
09	-	-	-
10	-	-	-
11	-	-	-
12	-	-	-
13	-	-	-
insgesamt		-	-

Einzelplan	Umsetzung gemäß	Zugang	Abgang
		€	€
Ausgabe			
01	-	-	-
02	-	-	-
03	-	-	-
04	-	-	-
05	-	-	-
06	-	-	-
07	-	-	-
09	-	-	-
10	-	-	-
11	FAG	34.113,50	34.113,50
12	-	-	-
13	HV LHO	1.047.748,47 27.979.766,72	1.047.748,47 27.979.766,72
insgesamt		29.061.628,69	29.061.628,69

HV: Haushaltsvermerk
FAG: Finanzausgleichsgesetz
LHO: Landeshaushaltssordnung

X. Übersicht über den Bestand an Verpflichtungen

- 1. Bestand nach Gruppen**
- 2. Bestand nach Einzelplänen**
- 3. Gesamtbestand**

GRUPPEN	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHHERFASSTE VE ZUGANG AUS I NAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
	SUMME	GRUPPEN			
411 - 462	Personal ausgaben				
2011	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2012	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2014	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2015 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
511 - 596	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldenlasten				
2. 779. 479,67	-,-,-	2. 185. 062,85	1. 990. 964,78	-,-,-	2. 973. 577,74
2011	1. 990. 964,78	-,-,-	1. 990. 964,78	-,-,-	-,-,-
2012	619. 953,97	1. 367. 648,-,02	-,-,-	1. 987. 601,99	-,-,-
2013	168. 560,--	594. 762,48	-,-,-	763. 323,40	-,-,-
2014	-,-,-	101. 563,90	-,-,-	101. 563,90	-,-,-
2015 FF.	-,-,-	121. 088,45	-,-,-	121. 088,45	-,-,-
611 - 699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
652. 024. 938,05	35. 468,98	37. 436. 867,67	71. 081. 199,62	2. 914. 168,17-	615. 501. 906,91
2011	71. 081. 199,62	26. 909,-,--	21. 896. 378,-,25	71. 081. 199,62	-,-,-
2012	61. 640. 850,83	3. 635,55	6. 946. 388,50	2. 091. 715,11-	81. 472. 423,95
2013	56. 087. 849,03	3. 635,55	4. 490. 067,92	631. 585,93-	62. 406. 287,15
2014	55. 504. 423,01	1. 287,90	4. 104. 033,00	135. 542,40-	59. 862. 584,08
2015 FF.	407. 710. 615,56	-,-,-	-,-,-	55. 324,73-	411. 760. 611,73
717 - 726	Baumaßnahmen				
68. 834. 683,06	-,-,-	40. 804. 167,97	54. 707. 056,08	10. 904. 030,62-	44. 027. 764,33
2011	54. 707. 056,08	-,-,-	54. 707. 056,08	-,-,-	-,-,-
2012	14. 127. 626,98	32. 238. 548,-,28	8. 565. 619,69	10. 904. 030,62-	35. 462. 144,64
2013	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	8. 565. 619,69
2014	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2015 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-

GRUPPEN	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHHERFASSTE VE	ZUGANG AUS I NAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
811 - 896	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
	303. 532. 389,78	65.000,00	83. 672. 711,29	172. 811. 297,25	3. 877. 408,82-	210. 581. 395,00
2011	172. 811. 297,25	-,-	38. 408. 221,81	172. 811. 297,25	3. 907. 546,72-	105. 824. 973,-
2012	71. 313. 298,30	11. 000,00	24. 520. 276,63	-,-	30. 138,00	80. 228. 208,86
2013	55. 623. 794,23	54. 000,00	15. 922. 212,85	-,-	-,-	19. 706. 212,85
2014	3. 784. 000,00	-,-	4. 822. 000,00	-,-	-,-	4. 822. 000,00
2015 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
911 - 989	Besondere Finanzierungsausgaben					
	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2014	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2015 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN					
	INSGESAMT					
	GRUPPEN 411 BIS 989					
1. 027. 171. 490,56	100. 468,98	164. 098. 809,78	300. 590. 517,73	17. 695. 607,61-	873. 084. 643,98	
2011	300. 590. 517,73	-,-	300. 590. 517,73			
2012	147. 701. 730,08	37. 909,78	93. 910. 796,36	-,-	16. 903. 292,75-	224. 747. 143,-
2013	111. 880. 204,18	57. 635,55	40. 627. 047,30	-,-	601. 447,93-	151. 963. 439,10
2014	59. 288. 423,01	3. 635,55	20. 513. 844,67	-,-	135. 542,40-	79. 670. 360,83
2015 FF.	407. 710. 615,56	1. 287,90	9. 047. 121,45	-,-	55. 324,73-	416. 703. 700,18

EINZELPLÄNE	BESTAND VE ENDE HHJ (HHJ-1)	NACHHERFASSTE VE	ZUGANG AUS I NAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST.	ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
SUMME EINZELPLÄNE							
01 Landtag							
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2014	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2015 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
02 Landesrechnungshof							
2011	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2012	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2013	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2014	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
2015 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
03 Ministerpräsident, Staatskanzlei							
2011	-,-	-,-	3. 801. 000,00	-,-	-,-	3. 801. 000,00	-,-
2012	-,-	-,-	1. 531. 000,00	-,-	-,-	1. 531. 000,00	-,-
2013	-,-	-,-	1. 503. 000,00	-,-	-,-	1. 503. 000,00	-,-
2014	-,-	-,-	126. 000,00	-,-	-,-	126. 000,00	-,-
2015 FF.	-,-	-,-	641. 000,00	-,-	-,-	641. 000,00	-,-
04 Inneministerium							
2011	57. 236. 785,08	65. 000,00	22. 111. 885,00	24. 019. 001,31	24. 019. 001,31	788. 526. 77-	54. 606. 142,00
2012	24. 019. 001,31	11. 000,-	6. 119. 000,-	24. 019. 001,31	24. 019. 001,31	818. 664,-	23. 497. 419,-
2013	18. 186. 083,77	54. 000,00	6. 307. 885,00	-,-	-,-	30. 138,00	17. 639. 723,00
2014	11. 247. 700,00	-,-	5. 504. 000,00	-,-	-,-	-,-	9. 288. 000,00
2015 FF.	3. 784. 000,00	-,-	4. 181. 000,00	-,-	-,-	-,-	4. 181. 000,00
05 Finanzministerium							
2011	-,-	-,-	2. 775. 000,00	-,-	-,-	2. 775. 000,00	-,-
2012	-,-	-,-	625. 000,00	-,-	-,-	625. 000,00	-,-
2013	-,-	-,-	625. 000,00	-,-	-,-	625. 000,00	-,-
2014	-,-	-,-	625. 000,00	-,-	-,-	625. 000,00	-,-
2015 FF.	-,-	-,-	900. 000,00	-,-	-,-	900. 000,00	-,-

EINZELPLÄNE ENDE HHJ (HHJ-1)	BESTAND VE ENDE HHJ	NACHHERFASSTEN EINZELPLÄNE	ZUGANG AUS I NAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST. ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
SUMME EINZELPLÄNE						
06 Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	141. 222. 734,32	-,-,-	49. 279. 791,08	63. 936. 437,35	1. 389. 475,45-	125. 176. 612,60
2011	63. 936. 437,35	-,-,-	23. 774. 678,93	63. 936. 437,35	889. 475,45-	56. 261. 137,15
2012	33. 375. 933,67	-,-,-	15. 272. 036,73	-,-,-	500. 000,00-	58. 299. 723,03
2013	43. 527. 686,30	-,-,-	10. 233. 075,42	-,-,-	-,-,-	10. 615. 752,42
2014	382. 677,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2015 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
07 Ministerium für Bildung und Kultur	14. 959. 727,73	-,-,-	4. 854. 129,73	14. 929. 727,73	-,-,-	4. 884. 129,73
2011	14. 929. 727,73	-,-,-	4. 854. 129,73	14. 929. 727,73	-,-,-	4. 884. 129,73
2012	30. 000,00	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2014	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2015 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
09 Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2011	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2012	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2014	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2015 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
10 Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	578. 935. 624,24	-,-,-	13. 892. 631,97	44. 202. 028,65	18. 162,86-	548. 608. 064,70
2011	44. 202. 028,65	-,-,-	4. 713. 488,25	44. 202. 028,65	18. 162,86-	50. 724. 345,42
2012	46. 029. 020,03	-,-,-	3. 883. 544,37	-,-,-	-,-,-	51. 533. 404,40
2013	47. 649. 860,03	-,-,-	2. 904. 629,90	-,-,-	-,-,-	52. 319. 695,42
2014	49. 415. 065,52	-,-,-	2. 390. 969,45	-,-,-	-,-,-	394. 030. 619,46
2015 FF.	391. 639. 650,01	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
11 Allgemeine Finanzverwaltung	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2011	58. 210. 406,41	-,-,-	58. 210. 406,41	4. 173. 774,64-	8. 555. 709,07	8. 555. 709,07
2012	58. 210. 406,41	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2013	12. 729. 483,71	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2014	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-
2015 FF.	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-	-,-,-

EINZELPLÄNE ENDE HHJ (HHJ-1)	BESTAND VE ENDE HHJ	NACHHERFASSTE VE	ZUGANG AUS I NAN- SPRUCHNAHME VE	ABGANG IN HÜL	SONST.	ZU-/ABGÄNGE	STAND ENDE HHJ
	SUMME	EINZELPLÄNE					
12 Hochbaumaßnahmen des Landes							
68. 568. 613,83	-,-	40. 759. 067,97	54. 440. 986,85	10. 904. 030,62-	43. 982. 664,33		
54. 440. 986,85	-,-	32. 193. 448,28	54. 440. 986,85	10. 904. 030,62-	35. 417. 044,64		
14. 127. 626,98	-,-	8. 565. 619,69	-,-	-,-	8. 565. 619,69		
2013	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-		
2014	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-		
2015 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-		
13 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume							
95. 308. 115,24	35. 468,98	26. 625. 304,03	40. 851. 929,43	421. 637,27-	80. 695. 321,55		
40. 851. 929,43	-,-	20. 100. 051,17	40. 851. 929,43	99. 184,-	43. 251. 358,-		
23. 223. 581,92	26. 909,-	3. 635,55	4. 469. 961,51	131. 585,93-	13. 796. 968,98		
9. 454. 957,85	-,-	3. 635,55	1. 121. 139,35	135. 542,40-	6. 695. 912,99		
5. 706. 680,19	-,-	1. 287,90	934. 152,00	55. 324,73-	16. 951. 080,72		
2014	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-		
2015 FF.	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-		
VERPFLICHTUNGSSERMACHTIGUNGEN I NSGEAMT EINZELPLÄNE 1 BIS 13							
1. 027. 171. 490,56	100. 468,98	164. 098. 809,78	300. 590. 517,73	17. 695. 607,61-	873. 084. 643,98		
300. 590. 517,73	-,-	93. 910. 796,36	300. 590. 517,73	-,-	16. 903. 292,55-		
147. 701. 730,08	37. 909,-	40. 627. 047,30	-,-	-,-	601. 447,93-	224. 747. 143,-	
111. 880. 204,18	57. 635,55	20. 513. 844,67	-,-	-,-	135. 542,40-	151. 963. 439,10	
59. 288. 423,01	3. 635,55	9. 047. 121,45	-,-	-,-	55. 324,73-	79. 670. 360,83	
407. 710. 615,56	1. 287,90	-,-	-,-	-,-	-,-	416. 703. 700,18	

XI. Übersicht

**über die Gesamtbeträge der im Haushaltsjahr 2011
gemäß § 59 LHO
erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen**

Im Haushaltsjahr 2011 sind gemäß § 59 LHO erlassen worden:

Epl.	Geschäftsbereich	Betrag in €
01	Landtag	-,-
02	Landesrechnungshof	-,-
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	-,-
04	Innenministerium	272,13
05	Finanzministerium	233,09
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	-,-
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-,-
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	46.201,91
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	-,-
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-,-
Summe der gemäß § 59 LHO erlassenen Ansprüche		<u>46.707,13</u>

Ifd. Nr.	Einnahmeart	Kassennäßiges Aufkommen in der Zeit vom 1. Jan. bis 31. Dez. 2011	Kassensoll Spalte 3 zuzüglich Sp. 6, 17 und 19)	Von den Gesamtrückständen in der Spalte 6 sind												In der Zeit vom 1. Jan. bis 31. Dez. wurden							
				gestundet				ausgesetzt (§ 361 AO, § 69 EGO)				echte Rückstände				erlassen (§ 227 AO)		niedergeschlagen (§ 261 AO)					
				Gesamtrückstände am 31. Dezember 2011		Zahl der Fälle		Betrag in 1.000 EUR		Anteil in v.H. Sp. 6/4		Zahl der Fälle		Betrag in 1.000 EUR		Anteil in v.H. Sp. 9/4		Zahl der Fälle					
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19				
1	1	1	1	1.814.426	1.820.009	2.511	3.347	0.18	79	52	0.00	130	724	0.04	2.302	2.571	0.14	408	0.02	1.828	0.10		
2	2	Veranlagte Einkommensteuer	775.869	908.782	38.131	97.782	10.76	1.454	5.911	0.65	5.812	55.426	6.10	31.045	36.445	4.01	8.350	0.92	26.741	2.94	3.118	8.001	
3	3	Körperschafts- steuer	306.042	326.538	1.869	15.015	4.60	18	100	0.03	300	9.683	2.97	1.555	5.232	1.60	110	0.03	5.371	1.64			
4	4	Umsatzsteuer	1.812.977	1.926.396	17.534	69.972	3.63	887	2.210	0.11	1.408	35.884	1.86	15.353	31.878	1.65	6.062	0.31	37.385	1.94	7.061	5.988	
5	5	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	144.748	147.126	62	2.314	1.57				21	1.556	1.06	43	758	0.52					64	0.04	
6	6	Zahltstellen- Kapitalertragsteuer	75.473	75.477	1	4	0.01							1	4	0.01							
7	7	Grunderwerbsteuer	233.054	238.006	574	4.404	1.85	55	472	0.20	92	1.049	0.44	431	2.883	1.21	16	0.01	532	0.22	3	12	
8	8	Erbschaftsteuer	152.811	436.231	387	282.784	64.82	30	714	0.16	207	277.579	63.63	160	4.491	1.03	110	0.03	526	0.12	10	110	
9	9	Übrige Landessteuern	52.516	52.630	40	112	0.21	8	4	0.01	29	107	0.20	3	1	0.00			2	0.00			
10	10	Gewerbesteuer- umlage	164.550	164.550																			
11	11	BafF-Zerlegung LSt usw.	718.092	718.092																			
12	12	Summe	6.250.558	6.813.837	61.109	475.734	6.98	2.531	9.463	0.14	7.99	382.003	5.61	50.893	84.263	1.24	15.096	0.22	72.449	1.06	11.668	14.519	
Buchungsstellen:																			Zu lfd. Nr. 9:		Zu lfd. Nr. 11:		
Lohnsteuer	1101.00.01101	Grunderwerb- alt	1101.00.05301	Vermögensteuer	1101.00.05101														in 1.000 EUR	in 1.000 EUR			
Veranl. Einkommst.	1101.00.01201	Grunderwerb- neu	1101.00.05021	Totalitätssteuer	1101.00.05501														-32	10	9.258		
Körperschaftsteuer	1101.00.01401	Erbshaftsteuer	1101.00.05201	Andere Rennwertsteuer	1101.00.05601														422				
Umsatzsteuer	1101.00.01501	Gewerbesteuerumlage	1101.00.07101	Lotteriesteuer	1101.00.05701														-72.225				
Nv. St. vom Ertrag	1101.00.01301	Biersteuer	1101.00.05901	Feuerschutzsteuer	1101.00.05901														3.138				
Zinsabschlagssteuer	1101.00.01801	Einführungssatzsteuer	1101.00.01601	Spielbankabgabe	1101.00.09301														29.146				
																		4.823					
																		15.990					
																		785.832					
																		718.992					

XIII. Übersicht

über die Erwirtschaftung globaler Einsparungen in 2011

Im Haushalt 2011 waren globale Minderausgaben von insgesamt 4.900,0 T€ veranschlagt.
Davon entfallen im Einzelnen auf die Einzelpläne:

Gruppe 972

Epl.	Geschäftsbereich	Betrag in T€
01	Landtag	-,-
02	Landesrechnungshof	-,-
03	Ministerpräsident/Staatskanzlei	-,-
04	Innenministerium	-,-
05	Finanzministerium	-,-
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	4.900,0
07	Ministerium für Bildung und Kultur	-,-
09	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration	-,-
10	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	-,-
11	Allgemeine Finanzverwaltung	-,-
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	-,-
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	-,-
<hr/>		
Summe		<u>4.900,0</u>
<hr/>		

Die globalen Einsparungen wurden im Landeshaushalt
wie folgt nachgewiesen:

06 - Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	
Einsparvorgänge gesamt:	4.900,0 T€
davon erbracht:	4.900,0 T€
Fehlbetrag:	0,0 T€

Kap. Titel (TG/MG)	Zweckbestimmung (kurz)	Soll 2011		Ist 2011		Minderausgaben 2011 Mehrneimahmen 2011		Anrechnung auf globale Minderausgaben (Tit. 972.01/02)
		Soll T€	Ist T€	(Soll ./. Ist) T€	Anteil am Soll (v. H.)	T€		
1	2	3	4	5	6	7		
Einsparvorgabe globale Minderausgaben des Epl. (Soll T€):		-	-	-	-	7		4.900,0
0613 00 122 01	Feldes- und Förderabgaben für Erdöl und sonstige Bodenschätzze	80.000,0	120.968,3	40.968,3	51,2	4.900,0		
Summe Einsparungen Epl. 06		80.000,0	120.968,3	40.968,3		4.900,0		

XIV. Übersicht

über in 2011 erwirtschaftete globale Mehreinnahmen

Titel	Betrag €	Tatsächlich vereintragte Beträge			Bemerkungen
		Titel	Betrag €	4	
1	2	3	4	5	
In 2011 waren keine globalen Mehreinnahmen veranschlagt.					

XV. Übersicht

über den Jahresabschluss bei Landesbetrieben

Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

1. Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

2. Landeslabor Schleswig-Holstein
3. Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein

Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa

4. Landesbetrieb „Vollzugliches Arbeitswesen“

Zentral rechnung
=====

ÜBER DIE EINNAHMEN UND AUSGABEN DES KAPITELS 8301

FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2011

1. Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr SH

8301 Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr SH

KAPITEL	FKT	IST HAUSHALTSSOLL	ZU ÜBERTR. HH-REST UB. HH-REST AUS VJ	ZU ÜBERTR. VORGRIFF UB. VORGRIFF AUS VJ RESTABGANGE	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MINDER	ÜBERPLANM. Vorgriffe AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
-u-							

Gruppen ABSCHLUSS KAPITEL 8301

111 - 186 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

2. 473. 285, 07	-,-	-,-	2. 473. 285, 07
2. 864. 800, 00	-,-	-,-	2. 864. 800, 00
	-,-		
		MEHR: MINDER:	122. 043, 38 513. 558, 31-
			391. 514, 93-

211 - 299 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

77. 596. 171, 78	-,-	-,-	77. 596. 171, 78
74. 000. 000, 00	-,-	-,-	74. 000. 000, 00
	-,-		
		MEHR: MINDER:	6. 073. 586, 68 2. 477. 414, 90-
			3. 596. 171, 78

311 - 349 Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen

50. 134. 939, 29	-,-	-,-	50. 134. 939, 29
44. 547. 600, 00	-,-	-,-	44. 547. 600, 00
	-,-		
		MEHR: MINDER:	5. 811. 314, 68 223. 975, 39-
			5. 587. 339, 29

350 - 399 Besondere Finanzierungsereignisseinnahmen

5. 798. 151, 46	-,-	-,-	5. 798. 151, 46
-,-	-,-	-,-	-,-
	-,-		
		MEHR: MINDER:	5. 798. 151, 46 -, -
			5. 798. 151, 46

GESAMTEINNAHMEN

136. 002. 547, 60	-,-	-,-	136. 002. 547, 60
121. 412. 400, 00	-,-	-,-	121. 412. 400, 00
	-,-		
		MEHR: MINDER:	17. 805. 096, 20 3. 214. 948, 60-
			14. 590. 147, 60

8301 Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr SH

TITEL	FKT	IST HAUSHALTSSOLL	ZU ÜBERTR. HH-REST ÜB. HH-REST AUS VJ RESTABGÄNGE	ZU ÜBERTR. VORGRIFF ÜB. VORGRIFF AUS VJ	GESAMT-IST GESAMT-SOLL MEHR/MI NDER	ÜBERPLANM. AUSG. Vorgri ffe AUSSERPLANM. AUSG.	ANLAGE
-------	-----	----------------------	---	--	---	--	--------

411 - 462 Personal ausgaben

56. 648. 876, 10	-,-	-,-	56. 648. 876, 10
58. 005. 600, 00	-,-	-,-	58. 005. 600, 00
	-,-		
		MEHR: MI NDER:	429. 093, 65 1. 785. 817, 55-
			1. 356. 723, 90-

511 - 559 Sächliche Verwaltungsausgaben

26. 616. 917, 78	-,-	-,-	26. 616. 917, 78
18. 993. 300, 00	-,-	-,-	18. 993. 300, 00
	-,-		
		MEHR: MI NDER:	8. 925. 581, 60 1. 301. 963, 82-
			7. 623. 617, 78

611 - 699 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

1. 439. 001, 46	-,-	-,-	1. 439. 001, 46
2. 063. 100, 00	-,-	-,-	2. 063. 100, 00
	-,-		
		MEHR: MI NDER:	624. 098, 54-
			624. 098, 54-

717 - 726 Baumaßnahmen

42. 710. 554, 09	-,-	-,-	42. 710. 554, 09
36. 556. 100, 00	-,-	-,-	36. 556. 100, 00
	-,-		
		MEHR: MI NDER:	12. 047. 753, 64 5. 893. 299, 55-
			6. 154. 454, 09

811 - 896 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

5. 602. 967, 97	-,-	-,-	5. 602. 967, 97
5. 794. 300, 00	-,-	-,-	5. 794. 300, 00
	-,-		
		MEHR: MI NDER:	414. 333, 69 605. 665, 72-
			191. 332, 03-

911 - 989 Besondere Finanzierungsausgaben

2. 984. 230, 20	-,-	-,-	2. 984. 230, 20
	-,-	-,-	-,-
	-,-		
		MEHR: MI NDER:	2. 984. 230, 20
			2. 984. 230, 20

GESAMTAUSGABEN

136. 002. 547, 60	-,-	-,-	136. 002. 547, 60
121. 412. 400, 00	-,-	-,-	121. 412. 400, 00
	-,-		
		MEHR: MI NDER:	24. 800. 992, 78 10. 210. 845, 18-
			14. 590. 147, 60

ZUSCHUSS/ÜBERSCHUSS

-,-	-,-	-,-	-,-
-,-	-,-	-,-	-,-
-,-			
	MEHR: MI NDER:	6. 995. 896, 58- 6. 995. 896, 58	-,-

BILANZ

zum 31. Dezember 2011

**2. Landeslabor Schleswig-Holstein
Neumünster**

PASSIVA

AKTIVA

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR		31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	4.000.000,00	4.000.000,00
Entgeltlich erworbbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Weite	28.825,69	51.630,96	II. Kapitalrücklage	2.456.909,26	2.486.919,26
II. Sachanlagen			III. Verlustvortrag	3.513.477,76	1.231.644,29
1. Technische Anlagen und Maschinen	1.693.076,02	2.301.628,94	IV. Jahresüberschuss	680.198,93	2.081.833,47
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	67.391,70	81.078,37			
	<u>1.760.467,72</u>	<u>2.382.707,31</u>			
B. UMLAUFVERMÖGEN			B. RÜCKSTELLUNGEN		
I. Vorräte			Sonstige Rückstellungen		
1. Betriebsstoffe	383.488,76	161.289,52			
2. Geleistete Anzahlungen	134.232,00	0,00			
	<u>517.720,76</u>	<u>161.289,52</u>			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.345.883,92	2.309.444,98			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.080.010,04	1.388.550,74			
	<u>4.425.893,96</u>	<u>3.697.995,72</u>			
III. Kassenbestand	12.681,32	5.171,10			
C. Rechnungsabsicherungsposten	94.995,51	125.846,60			
	<u>6.840.584,96</u>	<u>6.424.641,21</u>			
				6.840.584,96	6.424.641,21

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011

**2. Landeslabor Schleswig-Holstein
Neumünster**

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	829.756,08	1.223.525,02
2. Erträge aus zugewiesenen Aufgaben	3.810.535,31	2.866.615,93
3. Landeszuschuss	9.841.730,39	9.497.000,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	720.893,57	404.181,82
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.326.769,80	2.100.443,26
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>443.405,67</u>	<u>524.007,55</u>
	2.770.175,47	2.624.450,81
6. Personalaufwand		
a) Löhne, Gehälter und Besoldung	7.127.837,69	7.500.141,36
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.772.585,53</u>	<u>1.880.894,26</u>
	8.900.423,22	9.381.035,62
	- davon für Altersversorgung EUR 544.802,58 (EUR 585.971,88)	
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	719.902,62	817.347,72
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.129.556,67	3.248.017,27
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>468,46</u>	<u>0,00</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	682.388,91	2.079.528,65-
11. Sonstige Steuern	2.189,98	2.304,82
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>680.198,93</u>	<u>2.081.833,47-</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktiva	31.12.2011	31.12.2010
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Geleistete Investitionskostenzuschüsse	8.034,88	9.820,41
2. Entgeltlich erworbbene gewerbliche Schutzzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizizenzen an solchen Rechten und Werten	59.634,49	52.668,76
	67.669,37	62.489,17
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.957.720,85	8.000.171,48
2. Technische Anlagen und Maschinen	8.931.867,30	9.957.498,54
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.142.975,75	10.115.625,24
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.481.627,64	86.822,50
	28.514.191,54	28.280.117,76
	28.581.360,91	28.342.606,93
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.275.070,17	3.337.206,04
2. Waren	64.784,88	55.961,65
	3.339.855,05	3.383.167,69
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	731.496,27	292.570,40
2. Sonstige Vermögensgegenstände	9.452.249,18	6.237.878,60
	10.183.745,45	6.530.449,00
	13.523.600,50	9.923.616,69
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
	196.688,05	184.831,86
	42.302.149,46	38.451.055,48

	Passiva	
	31.12.2011	31.12.2010
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Kapitaleinklage	25.261.808,06	25.261.808,06
II. Gewinnrücklagen	173.065,18	173.065,18
1. Andere Gewinnrücklagen	-6.598.663,85	-5.771.608,65
III. Verlustvortrag	-1.822.340,31	-827.055,20
IV. Jahresfehlbetrag		
	17.013.869,08	18.836.209,39
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		
	7.350.197,94	5.986.960,10
C. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	6.858.119,38	6.803.753,51
D. Verbindlichkeiten		
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	53.884,89	10.999,05
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.504.220,41	440.546,36
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Schleswig-Holstein	193.550,75	184.831,86
4. Sonstige Verbindlichkeiten	9.328.217,01	6.167.755,21
	11.079.923,06	6.824.132,48
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
	40,00	0,00
	42.302.149,46	38.451.055,48

3. Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark
und Meeresschutz Schleswig-Holstein, Husum

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011

	2011	2010
	€	€
1. Umsatzerlöse	3.815.475,12	2.892.959,61
2. Erträge aus Zuschüssen und Zuweisungen	78.960.376,53	73.905.345,63
3. Erträge aus durchlaufenden Zuschüssen und Zuweisungen	3.394.134,62	5.001.718,61
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	140.959,73	33.342,21
5. Sonstige betriebliche Erträge	3.222.343,82	2.694.647,40
6. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.172.543,97	6.140.686,40
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	41.253.196,26	35.247.125,66
	47.425.740,23	41.387.812,06
7. Personalaufwand		
a) Löhne, Gehälter und Besoldung	26.830.317,69	25.234.443,48
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung € 2.501.677,27; Vorjahr € 2.733.577,77)	7.694.068,40	7.946.154,29
	34.524.386,09	33.180.597,77
8. Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.897.184,30	2.895.175,06
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.730.104,18	2.563.282,51
10. Aufwendungen aus der Weiterleitung von Zuschüssen und Zuweisungen	3.394.134,62	5.001.718,61
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	924,48	961,04
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon Aufwendungen aus Aufzinsung € 267.531,61; Vorjahr € 208.867,62)	267.531,61	208.867,62
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.704.866,73	-708.479,13
14. Sonstige Steuern	117.473,58	118.576,07
15. Jahresfehlbetrag	-1.822.340,31	-827.055,20

4. Landesbetrieb "Vollzugliches Arbeitswesen" (VAW)

Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktiva			Passiva
	2011	2010	
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzzzechte, und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizzenzen an solchen Rechten und Werten	2,00 €	3.021,00 €	
II. Sachanlagen			
1. Technische Anlagen und Maschinen	913.720,66 €	940.095,18 €	B. Verbindlichkeiten
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	168.028,89 €	180.440,60 €	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Fuhrpark	98.766,00 €	122.547,00 €	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gefangenen
4. Sonderposten 150 - 1000 €	<u>92.890,54 €</u>	<u>66.065,41 €</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber der
	<u>1.273.406,09 €</u>	<u>1.309.148,19 €</u>	Bundessagentur für Arbeit
	<u>1.273.408,09 €</u>	<u>1.312.169,19 €</u>	
B. Tiervermögen			
1. Rinder	57.060,00 €	60.870,00 €	
	<u>57.060,00 €</u>	<u>60.870,00 €</u>	
C. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	422.371,68 €	458.664,42 €	
2. Unfertige Erzeugnisse	66.970,96 €	29.237,26 €	
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	<u>196.280,20 €</u>	<u>322.746,42 €</u>	
	<u>685.622,84 €</u>	<u>810.648,10 €</u>	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	189.934,32 €	330.172,94 €	
2. Sonstige Forderungen	<u>223.647,95 €</u>	<u>174.317,24 €</u>	
	<u>413.582,27 €</u>	<u>504.490,18 €</u>	
III. Bestand bei der Landesbezirkskasse			
	666.418,16 €	879.965,85 €	
	<u>1.765.623,27 €</u>	<u>2.195.104,13 €</u>	
	<u>3.096.091,36 €</u>	<u>3.568.143,32 €</u>	<u>3.568.143,32 €</u>

4. Landesbetrieb "Vollzugliches Arbeitswesen" (VAW)

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011**

	2011	2010
	€	€
1. Umsatzerlöse	2.870.689,01	3.032.500,59
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- 118.399,97	151.102,87
3. Aktivierte Eigenleistungen	229,60	1.322,29
4. Sonstige betriebliche Erträge	<u>2.356.136,56</u>	<u>2.377.112,11</u>
	5.108.655,20	5.562.037,86
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.236.818,51	1.212.803,38
b) anteilige Sachkosten	296.652,00	296.652,00
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>126.510,55</u>	<u>153.911,96</u>
	1.659.981,06	1.663.367,34
6. Personalaufwand		
a) Anteilige Personalkosten	1.685.647,70	1.609.783,96
b) Arbeitsentgelt der Gefangenen	1.419.250,11	1.466.849,65
c) Ausbildungsbeihilfen für Gefangene	673.250,76	728.983,52
d) Beiträge zur Arbeitslosenversicherung	555.324,75	531.229,91
e) sonstiger Personalaufwand	<u>41.878,51</u>	<u>47.148,12</u>
	4.375.351,83	4.383.995,16
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögen und Sachanlagen	247.065,40	264.812,28
8. Sonstiger betrieblicher Aufwand	<u>253.555,20</u>	<u>222.223,14</u>
	6.535.953,49	6.534.397,92
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 1.427.298,29	- 972.360,06
10. Außerordentliche Erträge	123.193,21	28.234,04
11. Außerordentliche Aufwendungen	22.098,43	31.885,19
12. Außerordentliches Ergebnis	- 1.326.203,51	- 976.011,21
13. Landeszuschuss		
a) Titel 0903 682 01	900.000,00	1.258.000,00
b) Titel aus Kapitel 1209	<u>-</u>	<u>-</u>
	900.000,00	1.258.000,00
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 426.203,51	281.988,79
15. Bilanzgewinn/-verlust	<u>- 426.203,51</u>	<u>281.988,79</u>

XVI. Übersicht

über die Ergebnisse budgetierter Bereiche gemäß § 7 a LHO

Finanzministerium

1. Bezügezahlung

Jahresbericht 2011

1. Bezügezahlung

Aufgabenbereich:
Kostenträgergruppe:
Kostenträger:

Bezügezahlung

Ziel:

Sicherstellung der sach- und zeitgerechten
 Zahlung beamtenrechtlicher, tarifrechter
 und vertraglicher Leistungen an
**Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Landes-
 verwaltung und sonstiger Vertragspartner**

*Abweichung in %:
 10 - 25 %
 mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!
 = Erläuterung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Stand: 14.05.2012

Leistungsmerkmale	pro Teilleistung	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Abweichung Plan/Ist 2011	abs. in %*
Beihilfeleistungen						
Anzahl der Beihilfeanträge:						
Landesbedienstete	151.529	146.256	150.130	3.874	2.6	
Versorgungsempfänger Land i.V. mit einem Dienstunfall	144.370 2.163	143.640 1.850	152.769 2.275	9.129 425	6,4 23,0	
Besoldung						
Anzahl der Besoldungsempfänger/-innen	45.010	44.179	45.022	843	1,9	
Versorgung						
Anzahl der Versorgungsempfänger/-innen	28.963	29.029	29.713	684	2,4	
Anzahl der Amtshilfeersuchen	805	731				
Anzahl der bearbeiteten Nachversicherungsfälle Land	2.068	1.860				
Anzahl der bearbeiteten Versorgungslastenausgleichsfälle Land	2.678	1.174				
Anzahl der bearbeiteten Versorgungsausgleichsfälle Erstverfahren	459	370				
Anzahl der bearbeiteten Versorgungsausgleichsfälle Abänderungsverfahren	17	26				
Anzahl der bearbeiteten Versorgungsausgleichsfälle Erstattungsverfahren	1.672	1.725				
Anzahl der betreuten Bestandsfälle im Versorgungsausgleichsverfahren	9.835	10.280				
Tarifbereich						
Anzahl der Entgeltempfänger/-innen	19.336	18.700	19.686	986	5,3	
davon Anzahl der Altersteilzeitfälle	906	755	786	31	4,1	
Anzahl der Kindergeldfälle Besoldung	27.535	27.708				
Anzahl der Kindergeldfälle Versorgung	1.373	1.408				
Anzahl der Kindergeldfälle Tarif	5.203	5.154				
Anzahl der Kindergeldfälle gesamt	34.111	34.386	34.270	-116	-0,3	

Leistungsmerkmale	pro Teilleistung	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Abweichung Plan/Ist 2011	abs. in %*
Sonstiges						
Anzahl der bearbeiteten Umzugskostenvorgänge		992		957		
Anzahl der bearbeiteten Trennungsgeldvorgänge		1.223		1.357		
Anzahl der Pfändungen/ Abtretungen		9.505		9.838		
Anzahl der Einziehungen		930		830		
Anzahl der Aufrechnungsersuchen		*		*		
Anzahl der bearbeiteten Unterhalts sicherungsvorgänge		189		167		
Anzahl der Unfälle i. V. m. Personenschäden		8.536		8.522		
Anzahl der Unfälle i. V. m. KFZ-Schäden		3.095		3.145		

* Aufrechnungsersuchen werden ab 2010 bei Prändungen/ Abtretungen berücksichtigt.

Abweichung in %:
10 - 25 %
mehr als 25 %

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Beihilfeleistungen

Anzahl der Beihilfeanträge:

Landesbedienstete
Versorgungsempfänger Land

Die Schätzung der Antragszahlen für 2012 beruht auf der Entwicklung der Antragszahlen der Vorjahre bis 2009. Im Hinblick auf das Personaleinsparkonzept wurde ein Rückgang des Landespersonals und damit auch der Antragszahlen unterstellt.

Diese Einschätzung hat sich nicht bestätigt, da wesentliche Teile der Landesverwaltung (Kerbereiche: Polizei, Justiz, Bildung) vom Personaleinsparkonzept ausgenommen waren. Im Gegenteil, die Antragszahlen sowie die Anzahl der Beihilfeberechtigten im Landesbereich sind angestiegen.

		Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Abweichung Plan/Ist 2011	
		EURO	EURO	EURO	abs.	in %*
Betriebswirtschaftliche Kennzahlen						
pro Teilleistung						
Beihilfeleistungen						
Kosten pro Beihilfeatrag Aktiv		18,30	*	19,85		
Kosten pro Beihilfeatrag Passiv Land		15,39	*	17,66		
Kosten pro Antrag i.V. mit einem Dienstunfall		33,82	*	36,45		
Besoldung						
Kosten pro Besoldungsfall/ Jahr		68,08	*	64,82		
Versorgung						
Kosten pro Versorgungsfall Land/ Jahr		77,10	*	73,75		
Kosten pro Amtshilfeersuchen		53,43	*	47,86		
Kosten pro Nachversicherungsfall Land		86,41	*	100,06		
Kosten pro Versorgungslastenausgleichsfall Land		3,36	*	1,15		
Kosten pro Versorgungslastenausgleich § 4 Staatsvertrag		0,00		41,49		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Erstverfahren"		587,79	*	786,29		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Abänderungsverfahren"		737,92	*	887,40		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Erstattungsverfahren"		17,89	*	23,82		
Kosten pro Versorgungsausgleichsfall "Betreuung Bestandsfall"		4,80	*	5,28		
Tarifbereich						
Kosten pro Entgeltfall/ Jahr		176,60	*	168,51		
Kosten pro Altersteilzeitfall/ Jahr		88,63	*	83,87		
Familienkasse						
Kosten pro Kindergeldfall/ Jahr Besoldung		24,34	*	23,05		
Kosten pro Kindergeldfall/ Jahr Versorgung		88,46	*	89,87		
Kosten pro Kindergeldfall/ Jahr Tarif		30,87	*	26,29		

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen pro Teilleistung			Ist 2010 EURO	Plan 2011 EURO	Ist 2011 EURO	Abweichung Plan/Ist 2011 abs. in %*
Sonstige						
Kosten pro Umzugskostenfall/Jahr			1.073,22	*	1.579,84	
Kosten pro Trennungsgeldfall/Jahr			1.141,16	*	1.595,78	
Kosten pro Prändungs-/ Abtretungsfall/Jahr			399,01	*	409,70	
Kosten pro Einziehungsfall/Jahr			286,45	*	352,41	
Kosten pro Aufrechnungssersuchen			*	*		
Kosten pro Unterhaltsicherungsvorgang			112,18	*	101,63	
Kosten Unfall i. V. m. Personenschaden/Monat			10,25	*	25,80	
Kosten Unfall i. V. m. KFZ-Schaden/Monat			134,17	*	99,06	

* Plan-KLR wurde noch nicht eingeführt.

In 2009 wurden auf Grund organisatorischer und verfahrenstechnischer Anpassungen und wegen der Errichtung des Finanzverwaltungsamtes im April 2009 die Umlageschlüssel angepasst.

* Aufrechnungssersuchen werden ab 2010 bei Pfändungen/ Abtretungen berücksichtigt.

*Abweichung in %:

-10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmassnahmen erforderlich!

Abweichungs begründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmassnahmen

Einnahme-Ausgabeberechnung									
		Ist Bezüge- bereich 2010	Plan Bezüge- bereich 2011	Zuweisung Bezüge-bereich 2011		Ist Bezüge- bereich 2011	Zuweisung/ist Bezüge-bereich 2011	Abweichung in %*	
Gesamtbereich									
Gesamteinnahmen									
davon:									
allgemeine Einnahmen		303.500,29	303.500,00			172.280,63	-131.219,37	-43,2	
Einnahmen aus Rücklagen		75.000,00	0,00						
		10.617.026,18	10.813.111,00	10.700.000,00	10.400.849,69	-299.150,31	-2,8		
Gesamtausgaben									
davon:									
Personalausgaben		10.029.579,11	10.206.851,00	10.206.900,00	9.907.774,92	-299.125,08	-2,9		
Sachausgaben einschl. Investitionen		453.597,07	606.260,00	493.100,00	447.524,77	-45.575,23	-9,2		
Besondere Finanzierungsausgaben		0,00	0,00	0,00	0,00				
Zuführung an Rücklagen		133.850,00	0,00	0,00	45.550,00				

*Abweichung in %:
10 - 25 %
mehr als 25 %

Bestand an Rücklagen Ende 2010
Veränderungen : 2011
Bestand an Rücklagen Ende 2011

195.500,90
45.550,00

= kurze Erläuterung erforderlich!
= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungs begründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Die Voraussetzung für die Anwendung der Personaleinsparkonzepte ist die Erfüllung

Festzustellen ist allerdings, dass sowohl im Bereich der Beihilfe als auch im Bereich der Versorgung die Antrags- und Fallzahlen kontinuierlich steigen. Es ist davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung in den kommenden Jahren fortsetzt.

Kostenrechnung		Gesamtbereich	Ist 2010	Plan 2011	Ist 2011	Abweichung Plan/Ist 2010	abs. in %*
Gesamterlöse			EURO	EURO			
nachrichtlich:			768.582,31	*	626.599,23		
neutrale Einnahmen			2.601.584,92	*	2.511.729,17		
Gesamtkosten			23.468.575,81	*	23.842.423,42		
davon:							
Personalkosten			16.318.545,32	*	16.746.554,54		
Sachkosten			6.908.502,24	*	6.816.745,20		
Kapitalkosten			185.304,09	*	202.467,74		
Fremdleistungen			56.224,16	*	76.655,94		
nachrichtlich:							
neutrale Ausgaben			833.980,86	*	837.544,13		

* Plan-KLR wurde noch nicht eingeführt.

*Abweichung in %:

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Vermögensübersicht 2011

Übersicht
über
das Vermögen und die Schulden des Landes Schleswig-Holstein
– Stand Ende Haushaltsjahr 2011 –

Der Bestand des Vermögens und der Schulden des Landes ist durch Fortschreibung der Bestandsaufnahme durch die Ressorts ermittelt worden.

Danach setzen sich das Vermögen und die Schulden wie folgt zusammen:

A. Vermögen

I. Grundvermögen

Das Grundvermögen wird nur flächenmäßig (gemessen in ha) erfasst. Das gesamte Grundvermögen wird dabei in die beiden Kategorien: Allgemeines Grundvermögen (Landeseigene Grundstücke, die nicht für Verwaltungszwecke des Landes oder im Rahmen des Gemeingebrauchs im Aufgabenbereich des Landes benötigt werden) und Verwaltungsgrundvermögen (Landeseigene Grundstücke, die für Verwaltungszwecke des Landes oder im Rahmen des Gemeingebrauchs im Aufgabenbereich des Landes benutzt werden oder benutzt werden sollen) unterteilt.

Der Nachweis des Grundvermögens wurde auf Basis der Daten über erfolgte An- und Verkäufe durch die Landesliegenschaftsverwaltung und des Grundvermögensverzeichnisses (GVV S-H) erstellt.

		2011
Bestand am Anfang des Jahres		130,5 ha
Zugänge		12,6 ha
Abgänge		0,7 ha
Bestand am Ende des Jahres		142,4 ha
2. Verwaltungsgrundvermögen *		
Bestand am Anfang des Jahres		29.270,0 ha
Zugänge		2.363,9 ha
Abgänge		2.653,5 ha
Bestand am Ende des Jahres		28.980,4 ha

Von dem Verwaltungsgrundvermögen entfallen auf

Flächen des Küsten-/Natur- und Umweltschutzes sowie der Wasserwirtschaft **	21.081,1 ha
Landesstraßen ***	6.804,4 ha
übrige Flächen	1.094,9 ha

* Berücksichtigt sind die dem Land unmittelbar gehörenden Grundstücke ab bzw. bis zum Übergang von Nutzen und Lasten (wirtschaftliches Eigentum), auch wenn die Umschreibung im Grundbuch (rechtliches Eigentum) erst später erfolgt.

Durch Korrekturen im Datenbestand der Vorjahre war eine Korrektur des Anfangsbestands notwendig.

** Das Vermögen des Landes, das dem Küstenschutz dient und durch Gesetz von den vormals Unterhaltungspflichtigen (z.B. Verbände, Kommunen) auf das Land übergegangen ist, wurde grundsätzlich nur insoweit als Vermögen des Landes erfasst, als die Flurstücke bereits vermessen und dem Land grundbuchlich zugeschrieben sind.

*** Flächen, die vom LBV-SH verwaltet werden.

II. Bewegliches Vermögen

Das bewegliche Vermögen einschließlich musealer Gegenstände und Kunstgegenstände, Sammlungen und Archive ist noch nicht vollständig mit Werten erfasst worden.

Folgende Ergebnisse wurden von den Ressorts vorgelegt:

		Vermögensstand Ende Haushaltsjahr 2010	Vermögensstand Ende Haushaltsjahr 2011
		EURO	EURO
1.	Landesrechnungshof	61.622,72	54.391,31
2.	Ministerpräsident, Staatskanzlei	721.461,58	763.763,04
3.	Innenministerium	94.936.105,94	102.766.511,43
4.	Finanzministerium*	15.183.526,17	15.378.841,80
5.	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	671.017,35	667.303,53
6.	Ministerium für Bildung und Kultur	2.328.794,81	3.179.165,58
7.	Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration *	11.484.998,84	11.816.121,08
8.	Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit	2.754.881,55	2.754.881,55
9.	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	38.115.336,70	35.971.330,59

Das Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration weist darauf hin, dass alle in der Anlagenrechnung von SAP erfassten Anlagen aufgeführt sind. Im Bereich der Justiz - mit Ausnahme der Justizvollzugsanstalten - sind nur die investiven Ausgaben (HG 8) einbezogen. Ggf. sind auch nicht alle Detaildaten, wie z.B. gewählte Anlagenklassen, im Sinne einer Rechnungslegung belastbar.

* Abweichender Anfangsbestand durch Übergang von Anlagen.

III. Kapitalvermögen

	Stand Ende Haushaltsjahr 2010 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011 EURO
1. Darlehensforderungen	195.877.806,46	10.631.320,82	5.470.824,99	201.038.302,29
2. Rücklagen	704.373.326,40	88.329.289,44	206.940.069,44	585.762.546,40
3. Sondervermögen	615.374.035,12	67.983.651,42	32.993.702,17	650.363.984,37
4. Vermögensmassen, auf die das Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen Anspruch hat	560.081.225,06	55.308.602,08	1.705.595,14	613.684.232,--
5. Landesbetriebe	31.739.251,75	3.664.429,13	8.046.695,28	27.356.985,60
6. Beteiligungen (unmittelbare)	1.501.372.749,--	--	150.033.234,--	1.351.339.515,--
7. Wertpapiere (ohne angekaufte Schuldverschreibungen)	-	-	-	-
	3.608.818.393,79	225.917.292,89	405.190.121,02	3.429.545.565,66

nachrichtlich:

Das Kapitalvermögen setzt sich insbesondere zusammen aus den Darlehensforderungen, den Rücklagen, den Sondervermögen, dem Reinvermögen der Landesbetriebe zuzüglich rücklagenähnlicher Mittel, dem Wert der unmittelbaren Beteiligungen und den Wertpapieren sowie aus Vermögensmassen, die dem Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen zustehen. Darüber hinaus sind nachrichtliche Werte (treuhänderisch verwaltete Vermögensmassen) aufgeführt.

Die Beteiligungen und die Wertpapiere sind mit dem Nennwert angesetzt, das sonstige Kapitalvermögen mit dem Zeitwert.

Erläuterungen der Vermögensänderungen bei den einzelnen Gruppen des Kapitalvermögens:

zu 1. Darlehensforderungen

Sie setzen sich aus folgenden wesentlichen Positionen zusammen:

Darlehenszweck	Stand Ende Haushaltsjahr 2010	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011
	EURO			EURO
1 Wohnungs- und Kleinsiedlungsbau Instandsetzung von Wohngebäuden und Wohnungsbau für Mitarbeiter/innen des Landes	72.998.695,77	-	159.891,50	72.838.804,27
2 Darlehen an Kreise und Gemeinden	731.131,12	-	46.650,--	684.481,12
3 Förderung von Verkehrsbetrieben	378.355,98	-	-	378.355,98
4 Förderung der Fischerei	533.696,54	-	267.489,53	266.207,01
5 Flurbereinigung	843.581,13	-	220.064,11	623.517,02
6 Förderung landw. Siedlung und Landarbeiterwohnungsbau	410.610,58	-	59.474,50	351.136,08
7 Allg. Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	3.073,47	-	3.073,47	-,-
8 Darlehen zur Förderung des Wohnungsbau	12.094.085,84	-	15.239,93	12.078.845,91
9 Existenzaufbau für Spätheimkehrer u. Schwerbehinderte	179.704,34	9.125,--	36.973,56	151.855,78
10 Ausbildungsdarlehen nach BAföG	107.599.157,36	10.622.195,82	4.655.563,82	113.565.789,36
11 Sonstige Darlehen verschiedener Art	105.714,33	-	6.404,57	99.309,76
Summe der Darlehensforderungen des Landes (ohne Darlehensforderungen Sondervermögen)	195.877.806,46	10.631.320,82	5.470.824,99	201.038.302,29

zu 2. Rücklagen

	Stand Ende Haushaltsjahr 2010 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011 EURO
1 Rücklagen zur Verminderung des Kreditbedarfs	153.758.400,--	-	-	153.758.400,--
2 Rücklage für Diskontierungsdarlehen	73.930.683,45	5.532.117,53	-	79.462.800,98
3 Ausgleichsrücklage für Zinsderivate	97.235.816,16	34.930.103,--	19.701.350,--	112.464.569,16
4 Rücklage für Sachausgaben	492.500,--	-	195.000,--	297.500,--
5 Rücklage Sabbatjahr	16.880.496,02	8.240.399,75	6.284.613,85	18.836.281,92
6 Rücklage für personalwirtschaftliche Maßnahmen gem. HG	37.456.147,21	1.458.000,--	483.854,67	38.430.292,54
7 Rücklage des Landes für budgetierte Bereiche	1.983.597,85	868.500,--	327.000,--	2.525.097,85
8 Rücklage Tarif- und Besoldungserhöhungen	55.726.300,--	-	-	55.726.300,--
9 Rücklage „Polizeidienstkleidung“	400.000,--	-	-	400.000,--
10 Verletztenversorgung auf See	787.230,67	170.000,--	-	957.230,67
11 Rücklage Finanzverwaltungsamt	149.950,90	45.550,--	-	195.500,90
12 Rücklage für Projekte oder Maßnahmen im IT-Bereich	10.244.310,31	1.208.033,--	556.340,24	10.896.003,07
13 Rücklage Digitalfunk	43.513.000,--	2.320.000,--	16.000.000,--	29.833.000,--
14 Rücklage - Bevorratung von Impfstoffen	900.000,--	-	72.000,--	828.000,--
15 Rücklage Konjunkturprogramm II	150.777.845,01	-	150.777.845,01	-
16 Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Bildung und Kultur *	52.779.206,42	3.211.604,79	9.063.073,94	46.927.737,27
17 Sonstige Rücklagen im Bereich des Ministeriums für Justiz, Gleichstellung und Integration	744.300,--	75.000,--	265.000,--	554.300,--
18 Rücklage IT-Harmonisierung	3.399.550,67	1.002.824,10	-	4.402.374,77
19 Rücklage Arbeitsmarktförderung	2.922.491,73	6.149.946,89	2.922.491,73	6.149.946,89
20 Rücklage investive Maßnahmen in der Jugendpflege	291.500,--	-	291.500,--	-
21 Rücklage Straßenbau „Mobilitätsoffensive“	-	9.000.000,--	-	9.000.000,--

(noch zu 2. Rücklagen)

22 Rücklage – Initiative Inklusion	-	155.210,38	-	155.210,38
23 Rücklage „Zensus 2011“	-	1.962.000,--	-	1.962.000,--
24 Rücklage des allgemeinen Grundvermögens – Epl. 12	-	12.000.000,--	-	12.000.000,--
<hr/>				
Gesamtsumme Rücklagen		704.373.326,40	88.329.289,44	206.940.069,44
				585.762.546,40

nachrichtlich:

Landesbetrieb „Landeslabor“ ** 1.375.441,27 500.649,39 - 1.876.090,66

*) Abweichender Anfangsbestand aufgrund geänderter Geschäftsverteilung.

**) Die Rücklage ist im Reinvermögen des Landesbetriebes - s. zu 5. Nr. 1.1 - enthalten.

zu 3. Sondervermögen

	Stand Ende Haushaltsjahr 2010 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011 EURO
1 Versorgungsrücklage des Landes S.-H. gem. § 85 Abs. 1 Nr. 2 LHO (nachrichtlich: Zinsansprüche zum 31.12.2011 = 6.245.930,63 EUR)	232.773.095,12	39.082.456,14	2.280.659,56	269.574.891,70
2 Sondervermögen des Tierseuchenfonds	45.383.383,36	12.647.438,20	10.524.273,21	47.506.548,35
3 Kommunaler Investitionsfonds gem. § 23 des Finanzausgleichsgesetzes	287.768.047,--	-	7.546.570,02	280.221.476,98
4 Sondervermögen Ausgleichsabgabe	49.449.509,64	16.253.757,08	12.642.199,38	53.061.067,34
Summe Sondervermögen des Landes	615.374.035,12	67.983.651,42	32.993.702,17	650.363.984,37

zu 4. Vermögensmassen, auf die das Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen Anspruch hat

	Stand Ende Haushaltsjahr 2010 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011 EURO
1 Anteile des Landes an den haftenden Mitteln der bei der Bürgschaftsbank bestehenden Bürgschaftssicherungsfonds	2.405.439,44	-	-	2.405.439,44
2 Forderungen aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen (Verwaltung des Treuhandvermögens „Sachen und Rechte“ d.d. Bürgschaftsbank) *)	40.344.107,42	-	1.705.595,14	38.638.512,28
3 Forderungen des Landes gegenüber der Bürgschaftsbank aus				
3.1 vereinnahmten, aber noch nicht abgeführt Bürgschaftsentgelten	294.741,66	179.510,72	-	474.252,38
3.2 noch nicht an das Land abgelieferten Rückflüssen auf das Treuhandvermögen Sachen und Rechte	24.674,74	1.119.805,88	-	1.144.480,62
4 rücklagenähnliche Mittel des Universitätsklinikums Schleswig- Holstein, gebunden zur Finanzierung des Anlagevermögens (Mittel Land und Bund)	517.012.261,80	54.009.285,48	-	571.021.547,28
Summe sonstige Vermögensmassen	560.081.225,06	55.308.602,08	1.705.595,14	613.684.232,--

*) Davon als werthaltig anzusehen: ca.1.876.000 EURO Ende 2010 und 2.655.000 EURO Ende 2011.

nachrichtlich: vom Land treuhänderisch verwaltete Vermögensmassen

	Stand Ende Haushaltsjahr 2010	Stand Ende Haushaltsjahr 2011
	EURO	EURO
1 Staatskanzlei Stiftung Ostdeutsche Galerie	8.245,50	8.245,50
2 Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration Hinterlegungen	37.864.011,24	38.701.055,93
3 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Sicherheiten, Bürgschaften	561.600,53	676.750,54
4 Fremdgelder	5.505.435,55	-13.462.526,99
Summe	43.939.292,82	25.923.524,98

zu 5. Landesbetriebe

	Stand Ende Haushaltsjahr 2010 EURO	Zugang EURO	Abgang EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011 EURO
1. Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume				
1.1 Landeslabor Schleswig-Holstein	3.173.431,50	680.198,93	-	3.853.630,43
1.2 Landesbetrieb Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz	18.836.209,39	-	1.822.340,31	17.013.869,08
	22.009.640,89	680.198,93	1.822.340,31	20.867.499,51
2. Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Integration				
2.1 Landesbetrieb „Vollzugliches Arbeitswesen“	3.071.452,97	-	426.203,51	2.645.249,46
	3.071.452,97	-	426.203,51	2.645.249,46
Zwischensumme Reinvermögen der Landesbetriebe	25.081.093,86	680.198,93	2.248.543,82	23.512.748,97
3. Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr				
3.1 Landesbetrieb Straßenbau (Rücklage)	6.658.157,89	2.984.230,20	5.798.151,46	3.844.236,63
	6.658.157,89	2.984.230,20	5.798.151,46	3.844.236,63
Summe Landesbetriebe	31.739.251,75	3.664.429,13	8.046.695,28	27.356.985,60

zu 6. Beteiligungen (unmittelbare)

		Stand Ende Haushaltsjahr 2010 EURO	Zugang EURO	Abgang EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011 EURO
1. an Banken und Förderinstituten					
1.1	Norgenta Norddeutsche Life Science Agentur GmbH, Hamburg	25.000			25.000
1.2	Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein GmbH, Kiel	1.149.000			1.149.000
1.3	Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt/Main	23.869.861			23.869.861
1.4	WTSW Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH, Kiel	102.000			102.000
1.5	HSH Nordbank AG (davon treuhänderisch von der GVB gehalten – vgl. Ziff. 5.5 -)	1.078.569.430 (32.660.890)			1.078.569.430 (32.660.890) (davon von der HSH Finanzfonds AöR gehalten, das einem Anteil von 50 % entspricht, der auf das Land S-H entfällt)
1.6	Investitionsbank Schleswig-Holstein Anstalt des öffentlichen Rechts, Kiel	100.000.000			100.000.000
1.7	ÖPP Deutschland AG, Berlin	10.000			10.000
		1.203.725.291	-	-	1.203.725.291
2. an Verkehrsbetrieben					
2.1	AKN Eisenbahn AG Kaltenkirchen	2.446.406			2.446.406
2.2	HVV GmbH, Hamburg	1.800			1.800
2.3	Kieler Flughafengesellschaft mbH, Kiel	28.121		28.121	-
2.4	LVS S-H Landesweite Verkehrsservice gesellschaft mbH, Kiel	13.038			13.038
2.5	DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Berlin	3.700			3.700
		2.493.065	-	28.121	2.464.944
3. an Unternehmen im Energie- und Umweltbereich					
3.1	Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen mbH, Neumünster	12.782			12.782
3.2	GOES Ges. für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH, Neumünster	77.250			77.250
3.3	Nationalpark-Service gGmbH, Tönning	27.500			27.500
3.4	Schl.-Holst. Landesforsten	100.000.000			100.000.000
		100.117.532	-	-	100.117.532
4. an Forschungs-, Bildungs- und Wissenschaftseinrichtungen					
4.1	GKSS Forschungszentrum Geesthacht GmbH	1.023			1.023
4.2	FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft + Unterricht gGmbH, Grünwald	10.226			10.226
4.3	HIS Hochschul-Informations-System GmbH, Hannover	2.050			2.050
4.4	IWF Wissen und Medien gGmbH, Göttingen	5.113		5.113	-
4.5	AMI Arzneimitteluntersuchungsinstitut Nord GmbH, Bremen	6.400			6.400
4.6	Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel und Lübeck	19.364.586			19.364.586
		19.389.398	-	5.113	19.384.285

(noch zu 6. Beteiligungen)

5. an sonstigen juristischen Personen				
5.1	Dataport, Altenholz	15.000.000		15.000.000
5.2	Zentrum für Maritime Technologie und Seefischmarkt ZTS Grundstücksverwaltung GmbH, Kiel	30.690		30.690
5.3	Gebäudemanagement Schleswig-Holstein, Kiel	7.680.000		7.680.000
5.4	Liegenschaftsverwaltung Schleswig-Holstein, Kiel	150.000.000	150.000.000	-
5.5	Ges. z. Verwaltung u. Finanzierung v. Beteiligungen des Landes mbH, Kiel	750.000		750.000
5.6	Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn	1.023		1.023
5.7	Eichdirektion Nord, Kiel	1.250.000		1.250.000
5.8	Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein	873.000		873.000
5.9	Filmförderung Hamburg/Schleswig-Holstein GmbH	6.450		6.450
5.10	Nordwestdeutsche Klassenlotterie	56.300		56.300
		175.647.463	-	150.000.000
				25.647.463
<hr/>				
Summe		1.501.372.749	-	150.033.234
				1.351.339.515

zu 7. Wertpapiere**Vorbemerkung:****1. im Eigenbesitz des Landes befindliche Anleihen und Schatzanweisungen**

Anmerkung:

Der Eigenbesitz des Landes an Anleihen und Schatzanweisungen wurde aus dem Vermögensbestand herausgenommen, da diese Bestände ab Vermögensübersicht 1992 auf der Schuldenseite vom Schuldenseite abgezogen werden.

Der Bestand an eigenen Wertpapieren betrug per 31.12.2011 74.556.410,91- €

2. eigene Wertpapiere

Hier handelt es sich um angekaufte Schuldverschreibungen sowie um Wertpapiere, die nach § 14 Umstellungsgesetz (UG) an das Land abgetreten sind.

3. sicherungsübereignete Wertpapiere

Wertpapiere zur Sicherung von Beteiligungsrechten an Unternehmen der Wirtschaft und zur Sicherung von Forderungen des Landes.

	EURO		EURO
	Stand Ende Haushaltsjahr 2010	Zugang	Stand Ende Haushaltsjahr 2011
1. im Eigenbesitz des Landes befindliche Anleihen und Schatzanweisungen	-	-	-
2. eigene Wertpapiere	-	-	-
	-	-	-

nachrichtlich

3. sicherungsübereignete Wertpapiere	2.405.423,78	-	-	2.405.423,78
--------------------------------------	--------------	---	---	--------------

Gliederung des Kapitalvermögens nach Einzelplänen

	Darlehens- forderungen Davon entfallen auf Einzelplan	Rücklagen	Sonder- vermögen	Bezeichnung der Vermögensmasse			
				Vermögensmassen, auf die das Land beim Eintritt bestimmter Bedingungen Anspruch hat	Landesbetriebe zzgl. rücklagen- ähnliche Mittel	Beteiligungen (unmittelbare)	Wertpapiere ohne angekaufte Schuldver- schreibungen
		EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
01			3.039.292,54				
02			1.200.000,--				
03			1.619.864,95				
04	85.604.039,97	35.602.166,90					
05			4.121.142,74			1.331.974.929,--	
06	114.041.546,43	9.888.839,31		571.021.547,28	3.844.236,63	19.364.586,--	
07			84.710.115,24				
09			3.533.021,93		2.645.249,46		
10	151.855,78	9.350.387,94	53.061.067,34				
11		417.007.947,98	549.796.368,68	42.662.684,72			
12			12.000.000,--				
13	1.240.860,11	3.689.766,87	47.506.548,35		20.867.499,51		
	201.038.302,29	585.762.546,40	650.363.984,37	613.684.232,--	27.356.985,60	1.351.339.515,--	-

B. Schulden

Ab dem Berichtsjahr 2010 werden die Schulden der staatlichen Haushalte aufgrund von EU-Anforderungen mit einem geänderten Erhebungsprogramm dargestellt. Die Änderungen des Erhebungsprogramms sind durch das geltende Finanz- und Personalstatistikgesetz vom 22. Juni 2006 (BGBl I S. 438), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671), abgedeckt und tragen den Anforderungen der EU Rechnung. Das neue Erhebungsprogramm unterscheidet sich von dem bisherigen insbesondere durch eine Anpassung der Bereichsabgrenzungen und durch Unterscheidung bei den Schuldenarten zwischen Euro- und Fremdwährung.

	Stand Ende Haushaltsjahr 2010 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Stand Ende Haushaltsjahr 2011 EURO
1. Fundierte Schulden				
1.1 Schulden aus Kreditmarktschulden				
1.1.1 Wertpapierschulden *)				
1.1.1.1 Landesschatzanweisungen Euro	12.016.044.057,79	3.121.561.553,57	2.262.556.200,00	12.875.049.411,36
1.1.1.1 Landesschatzanweisungen Fremdwährung	236.510.011,80	0,00	66.082.988,18	170.427.023,62
1.1.2 Kredite / Schulschein- und Vertragsdarlehen beim nichtöffentlichen Bereich				
1.1.2.1 bei Kreditinstituten (Gebietsansässige/Gebietsfremde)	6.312.817.399,74	1.160.093.804,18	929.198.980,55	6.543.712.223,37
1.1.2.2 beim sonstigen inländischen Bereich	7.193.828.266,12	595.000.000,00	535.000.000,00	7.253.828.266,12
1.1.2.3 beim sonstigen ausländischen Bereich	80.000.000,00	0,00	0,00	80.000.000,00
1.1.3 Kredite / Schulschein- und Vertragsdarlehen beim öffentlichen Bereich				
1.1.3.1 beim sonstigen öffentlichen Bereich	130.227.021,17	70.000.000,00	51.227.021,17	149.000.000,00
Summe Kreditmarktmittel				
1.1.1 + 1.1.2 + 1.1.3	25.969.426.756,62	4.946.655.357,75	3.844.065.189,90	27.072.016.924,47
1.2 Schulden bei öffentlichen Haushalten				
1.2.1 Schulden beim Bund				
1.2.1.1 Wohnungsbaudarlehen und Sonstige Darlehen	348.036.243,50	0,00	18.370.857,12	329.665.386,38
Fundierte Schulden insgesamt	26.317.463.000,12	4.946.655.357,75	3.862.436.047,02	27.401.682.310,85

Abgrenzung Haushaltsjahr zum Kalenderjahr

Überleitung zum Schuldenstand per 31.12. gemäß den Meldeanforderungen des Statistischen Bundesamtes

	26.317.463.000,12	27.401.682.310,85
Aufnahmen im Berichtsjahr 2011	0,00	0,00
für das Haushaltsjahr 2010		
Aufnahmen in 2012	-319.641.604,38	-415.439.170,31
für das Berichtsjahr 2011		
Summe Schuldenstand per 31.12. gemäß Schuldenstatistik Statistisches Bundesamt	25.997.821.395,74	26.986.243.140,54

*) Schuldenstand um den Eigenbesitz des Landes an Schatzanweisungen in Höhe von 74.556.410,91 Euro (Vorjahr 114.264.199,00 Euro) - wie auch in der Schuldenstatistik der Länder berücksichtigt – vermindert.

Die Höhe der Konjunkturkomponente gem. § 6 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung von Artikel 53 hat im Jahr 2011 7 Mio. Euro betragen. Im Jahr 2010 belief sich die Konjunkturkomponente auf -183 Mio. Euro. Per Ende 2011 ergab sich ein kumulierter Wert der konjunkturbedingten Kreditaufnahme von 176 Mio. Euro.

	2010	2011
	in Mio. Euro	
Steuereinnahmen gem. § 6 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung von Artikel 53	6.406	6.760
Trendsteuereinnahmen gem. § 6 Abs. 5 des Gesetzes zur Ausführung von Artikel 53	6.589	6.753
Konjunkturkomponente gem. § 6 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung von Artikel 53	-183	7

Das Kontrollkonto gem. § 8 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung von Artikel 53 wurde nicht in Anspruch genommen.

2. Sonstige Schulden

	EURO Haushaltsjahr Ende 2010	EURO Haushaltsjahr Ende 2011
2.1. Kassenverstärkungskredite	-	-
kurzfristige Forderungen *)	-376.900.000,00	-376.900.000,00
2.2. Fremdgelder	5.505.435,55	-13.462.526,99
Sonstige Schulden insgesamt	-371.394.564,45	-390.362.526,99
Summe der Landesverschuldung (ohne Sondervermögen)	25.946.068.435,67	27.011.319.783,86

*) Anlagen bei anderen Ländern und bei Banken.

Nachrichtlich:

Aufgrund der Erhebung der Daten für die Schuldenstatistik 2011 gemäß den Meldeanforderungen des Statistischen Bundesamtes wurden von den Ressorts außerdem zu den Positionen „Übrige Verbindlichkeiten“ und „Kreditähnliche Rechtsgeschäfte“ folgende Beträge gemeldet:

	EURO Haushaltsjahr Ende 2010	EURO Haushaltsjahr Ende 2011
1. Übrige Verbindlichkeiten/Kreditähnliche Rechtsgeschäfte		
1.1 Übrige Verbindlichkeiten		
1.1.1 Aus Lieferungen und Leistungen	1.155.281,00	351.568,00
1.2 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte		
1.2.1 Finanzierungsleasing	26.878.884,00	25.138.923,00
1.2.2 ÖPP-Projekte nach ESVG	13.660.464,00	13.392.768,00
Summe	41.694.629,00	38.883.259,00

	EURO Haushaltsjahr Ende 2010	EURO Haushaltsjahr Ende 2011
2. Schuldenähnliche Verpflichtungen		
2.1. Restanten von noch nicht abgeforderten Einlösungsbeträgen für Wertpapiere des Landes incl. Zinsen	50.280,52	50.280,52
2.2. Rückzahlungsverpflichtungen an den Bund aus gemeinschaftlicher Finanzierung	543.900,31	410.877,33
2.3.. GKSS Forschungszentrum Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	8.372.444,86	8.846.178,85
2.4. Kredit-Finanzierung der Maßnahme zur Sanierung des Altstandortes Neue Metallhütte Lübeck	344.868,19	0,00
Summe	9.311.493,88	9.307.336,70

**Darstellung der impliziten Verschuldung des Landes Schleswig-Holstein
aus den Verpflichtungen gegenüber den Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern inkl. Beihilfe
(Berechnung der Beihilfekosten ab 2014 auf Basis der Isthäufigen 2006 bis 2011 sowie der Planzahlen 2012 und 2013)**

	Anzahl der Zugänge abzüglich einer fiktiven Sterberate	Anzahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger am Jahresende	Versorgungsbezüge	Kosten der Versorgungserhöhung 2011/12 sowie eine fiktive Versorgungserhöhung von 1,5 % pro Jahr ab 2013	Versorgungsbezüge insgesamt	Anzahl der Beihilfeberechtigten Passive	Beihilfe-kosten Passive	Versorgungsbezüge und Beihilfekosten insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Jahr	Personen		in Mio. €			Personen	in Mio. €	
2012	776	30.282	907,7	31,0	938,7	30.282	150,1	1.088,8
2013	946	31.229	973,7	44,1	1.017,8	31.229	159,3	1.177,1
2014	918	32.147	1.007,5	61,5	1.068,9	32.147	170,2	1.239,1
2015	936	33.083	1.042,2	80,2	1.122,4	33.083	181,7	1.304,2
2016	881	33.964	1.075,7	100,1	1.175,8	33.964	186,6	1.362,3
2017	935	34.899	1.110,4	121,6	1.232,0	34.899	191,7	1.423,7
2018	38	34.937	1.119,5	141,2	1.260,7	34.937	191,9	1.452,6
2019	336	35.273	1.144,3	163,7	1.308,0	35.273	193,8	1.501,7
2020	119	35.391	1.168,4	187,1	1.355,5	35.391	194,4	1.549,9
2021	159	35.551	1.196,5	212,4	1.408,9	35.551	195,3	1.604,2
2022	-49	35.502	1.223,0	238,8	1.461,7	35.502	194,7	1.656,5
2023	-318	35.184	1.188,2	258,6	1.446,8	35.184	193,3	1.640,1
2024	-393	34.790	1.154,0	281,3	1.435,3	34.790	191,1	1.626,4
2025	-469	34.322	1.127,3	283,9	1.411,1	34.322	188,5	1.599,7
2026	-541	33.780	1.113,3	301,8	1.415,1	33.780	185,6	1.600,7
2027	-326	33.455	1.106,8	321,7	1.428,5	33.455	183,8	1.612,3
2028	-1.143	32.312	1.072,5	333,3	1.405,7	32.312	177,5	1.583,2
2029	-614	31.698	1.055,4	349,6	1.405,0	31.698	174,1	1.579,1
2030	-275	31.423	1.050,3	369,5	1.419,8	31.423	172,6	1.592,4
2031	-215	31.208	1.047,0	390,3	1.437,3	31.208	171,4	1.608,7
2032	-76	31.132	1.048,8	413,2	1.462,0	31.132	171,0	1.633,0
2033	-359	30.774	1.040,5	432,6	1.473,1	30.774	169,0	1.642,1
2034	-112	30.662	1.040,9	455,6	1.496,5	30.662	168,4	1.664,9
2035	-435	30.227	1.029,9	473,9	1.503,8	30.227	166,0	1.669,9
2036	-349	29.878	1.021,7	493,5	1.515,2	29.878	164,1	1.679,3
2037	-333	29.545	1.013,8	513,4	1.527,2	29.545	162,3	1.689,5
2038	-511	29.033	999,1	530,0	1.529,2	29.033	159,5	1.688,6
2039	-529	28.504	983,8	546,1	1.529,9	28.504	156,6	1.686,5
2040	-408	28.096	972,8	564,1	1.536,9	28.096	154,3	1.691,2
2041	-316	27.780	965,4	583,9	1.549,3	27.780	152,6	1.701,9
2042	-373	27.407	956,0	602,5	1.558,5	27.407	150,6	1.709,1
2043	-329	27.078	947,9	621,9	1.569,8	27.078	148,7	1.718,5
2044	-341	26.737	939,3	641,0	1.580,4	26.737	146,9	1.727,2
2045	-360	26.378	929,8	659,7	1.589,4	26.378	144,9	1.734,3
2046	-478	25.900	915,9	675,0	1.590,9	25.900	142,3	1.733,2
2047	-429	25.471	903,7	691,3	1.595,0	25.471	139,9	1.734,9
2048	-489	24.981	889,2	705,6	1.594,8	24.981	137,2	1.732,0
2049	-491	24.490	874,4	719,3	1.593,7	24.490	134,5	1.728,3
2050	-622	23.868	854,7	728,6	1.583,3	23.868	131,1	1.714,5
2051	-737	23.131	830,3	733,4	1.563,6	23.131	127,1	1.690,7
2052	-999	22.132	795,2	728,3	1.523,5	22.132	121,6	1.645,1

	Anzahl der Zugänge abzüglich einer fiktiven Sterberate	Anzahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger am Jahresende	Versorgungsbezüge	Kosten der Versorgungserhöhung 2011/12 sowie eine fiktive Versorgungserhöhung von 1,5 % pro Jahr ab 2013	Versorgungsbezüge insgesamt	Anzahl der Beihilfeberechtigten Passive	Beihilfe-kosten Passive	Versorgungsbezüge und Beihilfekosten insgesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Jahr	Personen		in Mio. €			Personen	in Mio. €	
2053	-1.195	20.938	756,2	714,9	1.471,1	20.938	115,0	1.586,1
2054	-1.248	19.690	710,7	697,1	1.407,7	19.690	108,2	1.515,9
2055	-1.238	18.451	665,0	677,1	1.342,1	18.451	101,4	1.443,5
2056	-1.284	17.167	617,0	652,5	1.269,5	17.167	94,3	1.363,8
2057	-1.206	15.961	571,5	628,2	1.199,7	15.961	87,7	1.287,4
2058	-1.141	14.820	528,3	603,7	1.132,0	14.820	81,4	1.213,4
2059	-1.159	13.660	484,2	575,7	1.059,8	13.660	75,0	1.134,9
2060	-1.193	12.468	437,7	543,4	981,1	12.468	68,5	1.049,6
2061	-1.168	11.299	392,1	509,1	901,2	11.299	62,1	963,3
2062	-1.141	10.158	347,1	473,0	820,1	10.158	55,8	875,9
2063	-1.120	9.039	302,5	434,9	737,4	9.039	49,7	787,0
2064	-1.065	7.974	259,8	396,1	655,8	7.974	43,8	699,6
2065	-1.121	6.853	214,2	351,5	565,7	6.853	37,6	603,3
2066	-1.086	5.768	169,5	305,4	474,8	5.768	31,7	506,5
2067	-1.025	4.743	142,3	259,0	401,3	4.743	26,1	427,3
2068	-894	3.850	115,5	216,8	332,3	3.850	21,1	353,4
2069	-758	3.092	92,8	179,8	272,5	3.092	17,0	289,5
2070	-607	2.486	74,6	149,1	223,6	2.486	13,7	237,3
2071	-495	1.991	59,7	122,9	182,7	1.991	10,9	193,6
2072	-344	1.647	49,4	104,7	154,2	1.647	9,0	163,2
2073	-304	1.344	40,3	88,1	128,4	1.344	7,4	135,8
2074	-271	1.073	32,2	72,5	104,7	1.073	5,9	110,6
2075	-279	795	23,8	55,3	79,1	795	4,4	83,5
2076	-228	567	17,0	40,9	57,9	567	3,1	61,1
2077	-172	396	11,9	29,2	41,0	396	2,2	43,2
2078	-147	249	7,5	19,0	26,5	249	1,4	27,8
2079	-75	173	5,2	9,3	14,5	173	1,0	15,4
2080	-58	115	3,4	0,9	4,3	115	0,6	4,9
Se			49.855,0	25.706,5	75.561,6		8.067,6	83.608,8

Der Barwert beträgt (in Mio. €) :

bei einer angenommenen Verzinsung von jährlich 4,5% (gem. Beschluss des Gremiums zur Standardisierung des staatlichen Rechnungswesens § 49a HGrG)

30.042,7

bei einer angenommenen Verzinsung von jährlich 4,0% (entspricht der durchschnittlichen Verzinsung aller Landesschulden der letzten 5 Jahre für eine 10jährige Finanzierung)

32.941,7

Anmerkung:

Die Beträge in Spalte 6 ergeben die im betreffenden Jahr voraussichtlich zu zahlenden Versorgungsbezüge. Zu Grunde gelegt ist der aktuelle Bestand an aktiven und passiven Beamteninnen und Beamten und eine durchschnittliche fiktive Lebenserwartung. Unterstellt ist eine 1,5%-ige Versorgungserhöhung pro Jahr (Spalte 5). Die Berechnung enthält nicht die Erstattung von Versorgungsausgleichsbeiträgen an die Sozialversicherungsträger. Die Auswirkungen der Besoldungs- / Versorgungserhöhung 2011/2012 sind in Spalte 4 enthalten.

In die Berechnung wurden erstmals auch die Beihilfeverpflichtungen für die Versorgungsempfängerinnen und -empfänger einbezogen (Spalte 8). Für die Berechnung der voraussichtlichen Beihilfeausgaben ab dem Jahr 2015 wurde ein Steigerungssatz herangezogen, der aus der durchschnittlichen Veränderung der Beihilfeausgaben der Jahre 2006 bis 2011 (Ist-Werte) sowie 2012 und 2013 (Plan-Werte) errechnet wurde. Mit der Zugrundelegung von sieben Basisjahren wird den Vorgaben der Standards staatlicher Doppik gefolgt. Mit dem Jahre 2006 wurde begonnen, weil in diesem Jahr erstmals die Einführung des Selbstbehaltes auf die Ist-Zahlen wirkte.

Die Daten basieren auf eigenen Berechnungen.

Die Darstellung erfolgt in Abstimmung mit dem Landesrechnungshof Schleswig-Holstein.

C. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen

(Eventualverbindlichkeiten)

Ermächtigungs- grundlage	Obligo am 01.01.2011	Zugänge	Abgänge **)	Obligo am 31.12.2011	Bürgschaftsrahmen lt. Haushaltsgesetz
	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1. Förderung der schleswig-holsteinischen Wirtschaft (§ 18 Abs. 1 HG 2009/2010)	*) 125.628.159,64	2.100.000,00	5.661.492,01	*) 122.066.667,63	500.000.000,00
2. Bürgschaften für Schiffbaudarlehen (§ 18 Abs. 2 HG 2009/2010)	*) 89.537.926,32	-	48.935.268,91	*) 40.602.657,41	500.000.000,00
3. Gewährleistungen zur Abdeckung atomrechtlicher Freistellungsverpflichtungen (§ 18 Abs. 3 HG 2009/2010)***)	2.020.650,00	-	-	2.020.650,00	75.000.000,00
4. Bürgschaften zugunsten der Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung von Beteiligungen des Landes (§ 18 Abs. 6 HG 2009/2010)	180.000.000,00	-	180.000.000,00	-	10.000.000,00
5. Bürgschaften zur Finanzierung sozialer Einrichtungen (§ 16 Abs. 3 HG 2006)	*) 1.173.274,20	-	151.260,08	*) 1.022.014,12	10.000.000,00
6. Bürgschaften zur Schulbaufinanzierung eines Schulträgers privaten Rechts (§ 15 Abs. 13 HG 1984)	*) 313.326,83	-	43.614,08	*) 269.712,75	1.022.583,76
zzgl. 10% für mitverbürgte Zinsen bei den mit *) gekennzeichneten Positionen	*) 21.665.268,70	-	16.067.343,50	*) 5.597.925,20	-
Summe	420.338.605,69 **)	2.100.000,00	250.858.978,58	171.579.627,11 ****)	2.186.022.583,76

**) incl. Abschlagszahlungen und anteiligem Bundesobligo

***) weitere Obligen auf der Grundlage dieser Ermächtigung sind unter „bürgschaftähnliche Zusagen“ erfasst

****) eine detaillierte Aufgliederung des Bestandes ergibt sich aus der folgende Seite

I) <u>Haushaltsgesetz 2011/12</u>	EURO	EURO	EURO	EURO
1. § 18 Abs. 1 - Wirtschaftsförderung				
Globalbürgschaften				
- TA (30 Mio. €)	4.285.442,63	*		
- gew. Wirtschaft (200 Mio. €)	9.656.423,47	*		
- IB-SoDa (30 Mio. €)	12.867.198,53			
- EFRE-Fonds (6,18 Mio. €)	3.603.806,25			
- RBE BB (129,5 Mio. €)	57.403.545,36			
- 1. Nachtrag RBE BB (47 Mio. €)	25.655.536,15			
- RGE BB (18,3 Mio. €)	6.360.128,42			
- 1. Nachtrag RGE BB (6 Mio. €)	3.764.097,01			
Einzelbürgschaften	<u>511.291,88</u>		124.107.469,70	
<i>./. Abschlagszahlungen</i>		798.141,20		
<i>./. Bundesanteil GA-Bürgschaften</i>	0,00			
<i>./. Abschlagszahlungen</i>	<u>0,00</u>		0,00	
<i>./. Bundesanteil GA-Erweiterung</i>	1.317.180,54			
<i>./. Abschlagszahlungen</i>	<u>74.519,67</u>		1.242.660,87	122.066.667,63
2. § 18 Abs. 2 - Schifffahrt/Schiffbau				
Globalbürgschaft (500 Mio. €)	34.936.659,01	*		
Einzelbürgschaften	5.809.000,00	*	40.745.659,01	
<i>./. Abschlagszahlungen</i>		0,00		
<i>./. Bundesanteil GA-Erweiterung</i>	143.001,60			
<i>./. Abschlagszahlungen</i>	<u>0,00</u>		143.001,60	40.602.657,41
zzgl. mitverbürgte Zinsen bei den mit * gekennzeichneten Positionen:				
			<u>5.468.752,51</u>	<u>168.138.077,55</u>
3. § 18 Abs. 3 - GKSS-Forschungszentrum Geesthacht				
			<u>2.020.650,00</u>	
Summe I) 170.158.727,55				
II) <u>Sonderermächtigungen früherer Haushaltss Jahre</u>				
1. HG 1984 § 15 Abs. 13 - Waldorfpädagogik		269.712,75		
2. HG 2006 § 16 Abs. 3 - Wohlfahrtspflege			<u>1.022.014,12</u>	1.291.726,87
			zzgl. mitverbürgte Zinsen:	<u>129.172,69</u>
				<u>1.420.899,56</u>
Summe II) 1.420.899,56				
Gesamtsumme I) und II): <u>171.579.627,11</u>				

weitere bürgschaftsähnliche Zusagen

		Ermächtigung	Obligo Haushaltsjahr 2010	Obligo Haushaltsjahr 2011
		EURO	EURO	EURO
1.	Garantien im Zusammenhang mit Freistellungsverpflichtungen, die in den Anwendungsbereich des Atomgesetzes oder der aufgrund dieses Gesetzes ergangenen Rechtsverordnungen fallen (§ 18 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2010/2011). Weitere Obligen a.d. Grundlage dieser Ermächtigung sind unter „C. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen“ erfasst.	75.000.000,00	65.036.327,29	65.036.327,29
2.	Landesgarantie für dem Land Schleswig-Holstein oder der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf überlassene Leihgaben (§ 18 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2011/2012)	500.000.000,00	119.841.337,89	90.721.121,24
3.	Garantieerklärung im Zusammenhang mit dem Beteiligungssofortprogramm für Arbeitsplätze § 19 Abs.19 Haushaltsgesetz 2007/2008)	12.000.000,00	638.177,19	319.161,34
4.	Garantien im Zusammenhang mit Existenzgründungsprogrammen (§ 23 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2011/2012, jährliche Ermächtigung)	1.000.000,00	846.404,43	1.085.226,21
5.	Garantien im Zusammenhang mit dem Beteiligungsfonds für Seed- und Start-up Finanzierung (§ 23 Abs. 8 Haushaltsgesetz 2009/2010)	20.000.000,00	3.880.540,00	2.716.900,00
6.	Garantieerklärung im Zusammenhang mit dem Darlehensprogramm IB.KMUDirekt (§ 23 Abs. 8 Haushaltsgesetz 2011/2012)	5.000.000,00	3.751.731,62	2.972.314,14
7.	Garantien im Zusammenhang mit dem EFRE- Seed- und Start-up Fonds SH (§ 23 Abs. 14 Haushaltsgesetz 2011/2012)	975.000,00	0,00	975.000,00
8.	Garantieerklärung gegenüber der Kieler Flughafen- gesellschaft im Zusammenhang mit der Finanzierung der Investition „Neubau einer Flughafen halle“ (§ 15 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2000)	2.000.000,00	1.022.583,76	0,00
9.	Rückgarantie des Landes Schleswig-Holstein gegenüber der HSH Finanzfonds AöR gem. § 3 Abs. 3 Staatsvertrag (LT-Drs. 16/2511 vom 27.02.2009, Rückgarantievertrag vom 02.06.2009 zwischen den Ländern Schl.- Holst., Hamburg und der HSH Finanzfonds AöR)	10.000.000.000,00	5.000.000.000,00	3.500.000.000,00
10.	Garantieerklärungen des Landes Schleswig-Holstein im Zusammenhang mit der Aufnahme von Krediten durch die HSH Finanzfonds AöR gem. § 3 Abs. 3 Staatsvertrag (LT-Drs. 16/2511 vom 27.02.2009)	3.000.000.000,00	1.255.000.000,00	1.130.000.000,00
11.	Garantieerklärung gegenüber der Investitionsbank des Landes Schleswig-Holstein im Zusammenhang mit der Gewährung von Darlehen für Krankenhausbaumaßnahmen. (§ 26 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2011/2012)	35.000.000,00	0,00	32.352.012,51
12.	Garantieerklärung gegenüber der Investitionsbank Schleswig-Holstein zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus für die bei der Investitionsbank entstehenden Darlehensforderungen			
12.1	ab 1. Januar 1995 (§ 15 Abs. 8 Haushaltsgesetz 1996)	245.400.000,00	152.651.911,08	148.458.624,15
12.2	ab 1. Januar 1996 (§ 15 Abs. 8 Haushaltsgesetz 1997)	245.400.000,00	125.044.650,57	121.285.957,31
12.3	ab 1. Januar 1997 (§ 15 Abs. 8 Haushaltsgesetz 1998)	194.300.000,00	145.073.447,41	140.612.262,36
12.4	ab 1. Januar 1998 (§ 15 Abs. 7 Haushaltsgesetz 1999)	194.300.000,00	118.548.824,56	115.497.328,48